ABUS
Security Tech Germany

FUAA45000

BEDIENUNGSANLEITUNG

Smartvest® Pro Funk-Alarmanlage & App Starter Set

Deutsch

English

Français

Nederlands

Italiano

Español

V1.1

I. ALLGEMEINES 7

1. Einführung 7

2. Haftungsausschluss 7

3. Symbolerklärung 8

4. Bestimmungsgemäße Verwendung / Rechtliche Hinweise 8

5. Wichtige Sicherheitshinweise 8
5.1 Stromversorgung 9
5.2 Überlastung 9
5.3 Kabel 9
5.4 Kinder 10
5.5 Aufstellort / Betriebsumgebung 10
5.6 Batterie 11
5.7 Auspacken 11
5.8 Inbetriebnahme 12
5.9 Wartung und Pflege 13

II. GERÄTEBESCHREIBUNG, MONTAGE UND BATTERIEWECHSEL 14

1. FUAA45010 Smartvest Pro Funk-Alarmanlage Zentrale 14
1.1 Produktbeschreibung 14
1.2 Hinweise 15
1.3 Montage 16

2. FUBE45010 Smartvest Pro Funk-Bedienteil 17
2.1 Produktbeschreibung 17
3.1 Hinweise 18
3.2 Montage 18
3.3 Batteriewechsel 19
3.4 Bedienung 20

3. FUBE45000 Smartvest Pro Funk-Fernbedienung 21
3.1 Produktbeschreibung 21
3.2 Hinweise 21
3.3 Batteriewechsel 22

4. FUMK45000 Smartvest Pro Funk-Öffnungsmelder 23
4.1 Produktbeschreibung 23
4.2 Hinweise 23
4.3 Montage 24

5. FUEM45000 Smartvest Pro Funk-Erschütterungsmelder 27
5.1 Produktbeschreibung 27
5.2 Hinweise 27
5.3 Montage 28
5.4 Batteriewechsel 29

6. FUBW45000 Smartvest Pro Funk-Bewegungsmelder 30
6.1 Produktbeschreibung 30
6.2 Hinweise 30
6.3 Montage 31
6.4 Batteriewechsel 33

7. FUWM45000 Smartvest Pro Funk-Wassermelder 34
7.1 Produktbeschreibung 34
7.2 Hinweise 34
7.3 Montage 34
7.4 Batteriewechsel 35

8. FURM45000 Smartvest Pro Funk-Rauch-/Hitzewarnmelder 36
8.1 Produktbeschreibung 36
8.2 Hinweise 36
8.3 Batteriewechsel 38
8.4 Verhalten im Alarmfall 39
8.5 Standortwahl 39
8.6 Anzeigen und Funktionen 40
8.7 Alarmtonübersicht 43
8.8 Montage und Inbetriebnahme 44
8.9 Melder mit Smartvest Alarmzentrale verbinden 44
8.10 Melder mit baugleichen Meldern verbinden 45

9. FUSG45000 Smartvest Pro Funk-Sirene 46
9.1 Produktbeschreibung 46
9.2 Hinweise 46
9.3 Montage 47
9.4 Batteriewechsel 48

10. FUHA45000 SMARTVEST PRO FUNK-STECKDOSE 49
10.1 Produktbeschreibung 49
10.2 Hinweise 49
10.3 Montage 49

III. APP EINRICHTUNG 50

1. KONTOERSTELLUNG 50

2. WICHTIGE HINWEISE VOR ERSTINBETRIEBNAHME 51

3. SMARTVEST PRO APP 54
3.1 Erstinbetriebnahme 54
3.2 Home 55
3.3 Räume 56
3.4 Logbuch 57
3.5 Einstellungen – Komponenten verwalten und hinzufügen 58
3.5.1 Kamera 59
3.5.2 ABUS One Tür-/Fensterantriebe einbinden 62
3.5.3 Funk-Bedienteil 64
3.5.4 ID-Schüsselanhänger 67
3.5.5 Funk-Öffnungsmelder 68
3.5.6 Funk-Bewegungsmelder (PIR) 70
3.5.7 Funk-Fernbedienung 72
3.5.8 Funk-Sirene 74
3.5.9 Funk-Rauch-/Hitzewarnmelder 76
3.5.10 Funk-Erschütterungsmelder 78
3.5.11 Funk-Wassermelder 81
3.5.12 Funk-Steckdose 83
3.6 Aktionen & Automationen 85
3.6.1 Automation nach Zeitplan 86
3.6.2 Automation mit Komponente 86
3.6.3 Automation über Zusatz-Taste 87
3.7 Entdecke ABUS 88
3.8 Anleitungen, FAQs & Co. 88
3.9 Smartvest Pro 89
3.9.1 Raum 89
3.9.2 2-Faktor-Authentifizierung beim Unscharf schalten 89
3.9.3 Signallicht (Helligkeit) 89
3.9.4 Sirene 89

3.10 Netzwerk & Mobilfunk-Modul 90
3.11 Benachrichtigungen 93
3.12 Melder-Verhalten/Reaktion 94
3.12.1 Scharf 94
3.12.2 Intern Scharf geschaltet 95
3.12.3 Unscharf 95
3.12.4 Gefahrenmelder-Alarm 95
3.13 Datum & Uhrzeit 96
3.14 Firmware-Update 97
3.15 Zwangsläufigkeit 98
3.16 Geräte/Device-ID & Co. 99
3.17 Wartungsmodus 100

4. APP-KONFIGURATION 101
4.1 Verfügbare Systeme 101
4.1.1 Standard-Alarmsystem festlegen 101
4.1.2 Benutzer verwalten und neue Benutzer hinzufügen 102
4.1.3 Benutzerliste 103
4.1.4 Benutzer löschen 104
4.1.5 Offene Einladungen 104
4.1.6 Sprachassistenten 104
4.1.7 Amazon Alexa 105
4.1.8 Google Home 107
4.1.9 Zugangsdaten zurücksetzen 109
4.2 App-Sicherheit 110
4.2.1 Biometrische Authentifizierung 110
4.2.2 Angemeldet bleiben 110
4.2.3 Konto-Einstellungen 110
4.2.4 Passwort-Einstellungen 110
4.2.5 Anleitungen, FAQs & CO. 110
4.2.6 Rechtliche Themen: 111
4.2.7 Abmelden 111

IV. TECHNISCHE DATEN 112
1. FUAA45010 Smartvest Pro Funk-Alarmanlage Zentrale 112
2. FUBE45010 Smartvest Pro Funk-Bedienteil 113
3. FUPC45000 Smartvest Pro ID Schlüsselanhänger 113
4. FUBE45000 Smartvest Pro Funk-Fernbedienung 113
5. FUMK45000 Smartvest Pro Funk-Öffnungsmelder 114
6. FUEM45000 Smartvest Pro Funk-Erschütterungsmelder 115
7. FUBW45000 Smartvest Pro Funk-Bewegungsmelder 116
8. FUWM45000 Smartvest Pro Funk-Wassermelder 117
9. FURM45000 Smartvest Pro Funk-Rauch-/Hitzewarnmelder 117
10. FUSG45000 Smartvest Pro Funk-Sirene 118
11. FUHA45000 Smartvest Pro Funk-Steckdose 119

V. GEWÄHRLEISTUNG 119

VI. ENTSORGUNGSHINWEISE 120

I. ALLGEMEINES

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.
Hiermit erklärt ABUS Security Center, dass der Funkanlagentyp FUA45xxx der RED-Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.abus.com Artikelsuche FUAA45xxx/Downloads

Die Konformitätserklärung kann auch unter folgender Adresse bezogen werden:
ABUS Security Center GmbH & Co. KG
Linker Kreuthweg 5
86444 Affing
GERMANY

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrenlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!
Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise!
Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.
Bei Fragen wenden Sie sich an ihren Fachhandelspartner oder besuchen uns im Internet unter www.abus.com.

2. Haftungsausschluss

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Ihnen dennoch Auslassungen oder Ungenauigkeiten auffallen, so teilen Sie uns dies bitte schriftlich unter der oben angegebenen Adresse mit.
Die ABUS Security Center GmbH übernimmt keinerlei Haftung für technische und typographische Fehler und behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen am Produkt und an den Bedienungsanleitungen vorzunehmen.
ABUS Security Center ist nicht für direkte und indirekte Folgeschäden haftbar oder verantwortlich, die in Verbindung mit der Ausstattung, der Leistung und dem Einsatz dieses Produkts entstehen. Es wird keinerlei Garantie für den Inhalt dieses Dokuments übernommen.

3. Symbolerklärung

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Symbole verwendet:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Vorsicht	Weist auf eine Verletzungsgefahr oder Gesundheitsgefährdung durch elektrische Spannung hin
	Wichtig	Weist auf eine mögliche Beschädigung des Geräts/Zubehörs oder auf eine Verletzungs- oder Gesundheitsrisiko hin
	Hinweis	Weist auf wichtige Informationen hin

4. Bestimmungsgemäße Verwendung / Rechtliche Hinweise

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für den Zweck für den es gebaut und konzipiert wurde! Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß!
Dieses Gerät darf nur für folgende(n) Zweck(e) verwendet werden:
Die Smartvest Pro Funk-Alarmanlage ermöglicht den unkomplizierten Einstieg in ein modernes Zuhause mit zuverlässiger Rundum-Sicherheit, kombiniert mit attraktiven Home-Automation-Funktionen. Die Smartvest Pro-Zentrale verbindet bis zu 32 Funk-Geräte und bis zu 4 IP-Kameras mit der kostenlosen App. Die kostenlose App ermöglicht den weltweiten Zugriff auf die Zentrale. Im Falle eines Alarms verfügt die Zentrale über eine integrierte, lautstarke 90dB Sirene und kann mit Push-Benachrichtigungen via App alarmieren.

5. Wichtige Sicherheitshinweise

Vor der ersten Verwendung des Gerätes lesen Sie bitte die folgenden Anweisungen genau durch und beachten Sie alle Warnhinweise, selbst wenn Ihnen der Umgang mit elektronischen Geräten vertraut ist.

	Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!
	Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch!

Bewahren Sie dieses Handbuch sorgfältig als zukünftige Referenz auf.

Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Anleitung aus.

Die folgenden Sicherheits- und Gefahrenhinweise dienen nicht nur zum Schutz Ihrer Gesundheit, sondern auch zum Schutz des Geräts. Lesen Sie sich bitte die folgenden Punkte aufmerksam durch:

5.1 Stromversorgung

- Betreiben Sie dieses Gerät nur an einer Stromquelle, welche die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung liefert. Falls Sie nicht sicher sind, welche Stromversorgung bei Ihnen vorliegt, wenden Sie sich an Ihr Energieversorgungsunternehmen.
- Trennen Sie das Gerät von der Netzstromversorgung, bevor Sie Wartungs- oder Installationsarbeiten durchführen.
- Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden.
- Um Brandgefahr auszuschließen, sollte der Netzstecker des Gerätes grundsätzlich von der Netzsteckdose getrennt werden, wenn das Gerät längere Zeit nicht gebraucht wird.
- Das Gerät ist mit einem integrierten Akku ausgestattet. Sofern dieser über Ladung verfügt, wird das Gerät auch nach der Trennung vom Stromnetz weiter betrieben. Um auch die Versorgung durch den integrierten Akku zu unterbrechen, stellen Sie den Schalter im Fach auf der Rückseite auf „off".

5.2 Überlastung

- Vor einem Sturm und / oder Gewitter mit Blitzschlaggefahr trennen Sie das Gerät bitte vom Stromnetz oder schließen Sie das Gerät an eine USV an.
- Vermeiden Sie die Überlastung von Netzsteckdosen, Verlängerungskabeln und Adaptern, da dies zu einem Brand oder einem Stromschlag führen kann.

5.3 Kabel

- Fassen Sie alle Kabel immer am Stecker und ziehen Sie nicht am Kabel selbst.
- Fassen Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen an, da dies einen Kurzschluss oder elektrischen Schlag verursachen kann.
- Stellen Sie weder das Gerät, Möbelstücke oder andere schwere Gegenstände auf die Kabel und achten Sie darauf, dass diese nicht geknickt werden, insbesondere am Stecker und an den Anschlussbuchsen.
- Machen Sie niemals einen Knoten in ein Kabel, und binden Sie es nicht mit anderen Kabeln zusammen.
- Alle Kabel sollten so gelegt werden, dass niemand darauf tritt oder behindert wird.
- Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Prüfen Sie das Netzkabel von Zeit zu Zeit.
- Verändern oder manipulieren Sie Netzkabel und Netzstecker nicht.

- Verwenden Sie keine Adapterstecker oder Verlängerungskabel, die nicht den geltenden Sicherheitsnormen entsprechen und nehmen Sie auch keine Eingriffe an den Strom und Netzkabeln vor.
- Verwenden Sie die integrierte Zugentlastung auf der Rückseite der Zentrale, um das Kabel fest zu klemmen und gegen unbeabsichtigtes Herausziehen zu fixieren.

5.4 Kinder

- Elektrische Geräte nicht in Kinderhände gelangen lassen! Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen. Kinder können mögliche Gefahren nicht immer richtig erkennen. Kleinteile können bei Verschlucken lebensgefährlich sein.
- Halten Sie auch die Verpackungsfolien von Kindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr!
- Dieses Gerät gehört nicht in Kinderhände. Federnde Teile können bei unsachgemäßer Benutzung herausspringen und Verletzungen (z.B. Augen) bei Kindern verursachen.

5.5 Aufstellort / Betriebsumgebung

- Stellen oder montieren Sie die Smartvest Pro auf eine feste, ebene Oberfläche oder Wand und stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
- Achten Sie darauf, dass eine ausreichende Belüftung gewährleistet ist (stellen Sie die Smartvest Pro nicht in Regale, auf einem dicken Teppich, auf ein Bett oder dorthin, wo Belüftungsschlitze verdeckt werden, und lassen Sie mindestens 10 cm Abstand zu allen Seiten, die Wandmontage ist hiervon ausgeschlossen, verwenden Sie hierzu die vorgesehene Montagebeschreibung unter 0).
- Die Smartvest Pro ist nicht für den Betrieb in Räumen mit hoher Temperatur oder Luftfeuchtigkeit (z. B. Badezimmer) oder übermäßigem Staubaufkommen ausgelegt.

Achten Sie bei allen Geräten, die nur für den Innenbereich geeignet sind, darauf, dass

- keine direkten Wärmequellen (z. B. Heizungen) auf die Geräte wirken.
- kein direktes Sonnenlicht oder starkes Kunstlicht auf die Geräte trifft.
- keine offenen Brandquellen (z. B. brennende Kerzen) auf oder neben den Geräten stehen.
- der Kontakt mit Spritz- und Tropfwasser vermieden wird.
- die Geräte (ausgenommen des Wassermelders FUWM45000, folgen sie hierfür die Montagehinweise des Wassersensors unter Punkt 7) nicht in der Nähe von Wasser betrieben werden, insbesondere dürfen die Geräte niemals untergetaucht werden (stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, z. B. Vasen oder Getränke auf oder neben das Gerät).
- die Geräte keinen starken Temperaturschwankungen ausgesetzt werden, da sonst Luftfeuchtigkeit kondensieren und zu elektrischen Kurzschlüssen führen kann.

Achten Sie bei allen Geräten, die für den Innenbereich und Außenbereich geeignet sind, darauf, dass

- die Geräte keinen übermäßigen Erschütterungen und Vibrationen ausgesetzt sind.
- die Geräte nicht in unmittelbarer Nähe von Magnetfeldern (z. B. Lautsprechern) stehen.
- der Kontakt mit aggressiven Flüssigkeiten vermieden wird.
- keine Fremdkörper eindringen.
- die Betriebstemperatur und Betriebsluftfeuchtigkeit der Geräte eingehalten werden.

Bitte beachten Sie für die korrekte Montage und Einhaltung der Betriebsumgebung der Geräte die Montageanleitung in Kapitel II und die technischen Daten in Kapitel IV.

5.6 Batterie

Alle Geräte aus der Smartvest Pro Produktreihe, ausgenommen Alarmzentrale und Funk-Steckdose, werden oder können mit Batterien versorgt werden. Um eine lange Lebensdauer zu erreichen und Brände und Verletzungen zu vermeiden beachten Sie die folgenden Hinweise:

- Entsorgen Sie die Batterie nicht mit dem Hausmüll. Bitte entsorgen Sie die Batterien nur über ein Rücknahmesystem, informieren Sie sich hierfür bei den örtlichen Entsorgungsunternehmen.
- Die Batterie darf keiner Wärmequelle oder Sonneneinstrahlung direkt ausgesetzt werden und an keinem Ort mit sehr hoher Temperatur aufbewahrt werden.
- Die Batterie darf nicht verbrannt werden.
- Die Batterie darf nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Die Batterie darf nicht zerlegt, angestochen oder beschädigt werden.
- Die Batteriekontakte dürfen nicht kurzgeschlossen werden.
- Die Batterie darf nicht in die Hände von Kleinkindern gelangen.
- Die Batterie ist nicht wieder aufladbar.

Die Smartvest Pro Alarmzentrale selbst enthält einen wiederaufladbaren Akku zur vorübergehenden Versorgung der Alarmzentrale mit Energie im Falle eines Stromausfalls.

5.7 Auspacken

Während Sie das Gerät auspacken, handhaben sie dieses mit äußerster Sorgfalt.

Verpackungen und Packhilfsmittel sind recyclingfähig und sollen grundsätzlich der Wiederverwertung zugeführt werden.

Wir empfehlen Ihnen:

Papier-, Pappe und Wellpappe bzw. Kunststoffverpackungsteile sollten in die jeweils dafür vorgesehenen Sammelbehälter gegeben werden.

	Warnung Bei einer eventuellen Beschädigung der Originalverpackung, prüfen Sie zunächst das Gerät. Falls das Gerät Beschädigungen aufweist, senden Sie dieses mit Verpackung zurück und informieren Sie den Lieferdienst.

5.8 Inbetriebnahme

Vor der ersten Inbetriebnahme alle Sicherheits- und Bedienhinweise beachten!

	Warnung Unsachgemäßes und laienhaftes Arbeiten am Stromnetz oder an den Hausinstallationen stellen nicht nur Gefahr für Sie selbst dar, sondern auch für andere Personen. Verkabeln Sie die Installationen so, dass Netz- und Niederspannungskreise stets getrennt verlaufen und an keiner Stelle miteinander verbunden sind oder durch einen Defekt verbunden werden können.

	Warnung Betätigen Sie den Sabotagekontakt auf der Rückseite der Zentrale (weißer Knopf) nicht manuell. Im Zuge der Montage wird dieser Sabotagekontakt durch erstmaliges Drücken aktiviert und beim Loslassen wird Alarm ausgelöst.

5.9 Wartung und Pflege

Wartungsarbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät beschädigt wurde, z. B. wenn Netzstecker, Netzkabel oder Gehäuse beschädigt sind, Flüssigkeit oder Gegenstände ins Innere des Gerätes gelangt sind, es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt wurde, oder wenn es nicht einwandfrei funktioniert oder heruntergefallen ist.

Wartung

- Falls Sie Rauchentwicklung, ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche feststellen, schalten Sie das Gerät sofort aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. In diesen Fällen darf das Gerät nicht weiterverwendet werden, bevor eine Überprüfung durch einen Fachmann durchgeführt wurde.
- Lassen Sie alle Wartungsarbeiten nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Gerätes oder des Zubehörs. Bei geöffnetem Gehäuse besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag.

Reinigung

- Das Gehäuse des Gerätes nur mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Keine Lösungsmittel, Spiritus, Verdünnungen usw. verwenden und keine der folgenden Substanzen verwenden: Salzwasser, Insektenvernichtungsmittel, chlor- oder säurehaltige Lösungsmittel (Salmiak), Scheuerpulver.
- Mit dem Baumwolltuch sanft über die Oberfläche reiben, bis diese vollständig trocken ist.

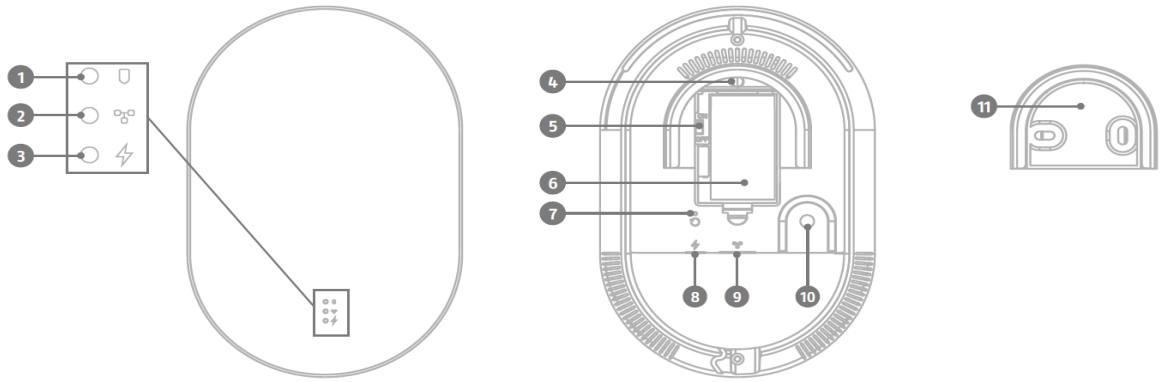
	Das Gerät arbeitet mit gefährlicher Spannung. Trennen Sie das Gerät für Wartungstätigkeiten (z.B. Reinigen) vom Netz und schalten Sie es aus!

II. GERÄTEBESCHREIBUNG, MONTAGE UND BATTERIEWECHSEL

In diesem Kapitel werden die Smartvest Pro Alarmzentrale und die dazugehörigen Geräte sowie die Montage, Inbetriebnahme und die Einstellungen beschrieben.

1. FUAA45010 Smartvest Pro Funk-Alarmanlage Zentrale

1.1 Produktbeschreibung



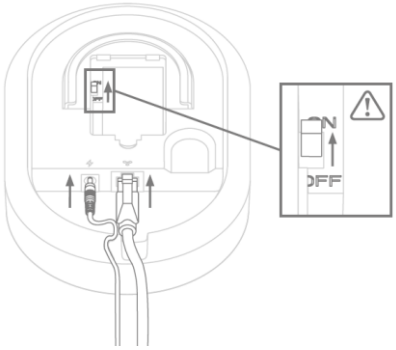
1 Status-LED	**Blau durchgehend leuchtend:** Anlage scharf geschaltet oder Anlage intern scharf geschaltet **Orange durchgehend leuchtend:** Eine Warnung liegt vor, z.B. Batterie schwach **Rot durchgehend leuchtend**: Alarm **Aus:** es liegt keine Warnung vor und das System ist unscharf geschaltet
2 Netzwerk-LED	**Grün durchgehend leuchtend:** Netzwerkverbindung hergestellt **Orange durchgehend leuchtend:** Netzwerkverbindung über Mobilfunk hergestellt **Orange blinkend:** keine Netzwerkverbindung
3 Power-LED	**Grün durchgehend leuchtend:** System ist mit Spannung versorgt **Grün blinkend:** Betriebszustand, Akku wird geladen **Orange durchgehend leuchtend:** Ausfall der Netzspannung, Betrieb mit internem Akku **Orange blinkend:** Der Ladezustand des integrierten Akkus hält für noch längstens eine Stunde **Aus:** Gerät ist ausgeschaltet

4 Sabotagekontakt	Der Sabotagekontakt befindet sich unterhalb der Montageplatte. Dieser wird, sobald die Montageplatte eingelegt ist, aktiv und löst beim Entfernen der Platte einen Sabotagealarm aus. Auch das manuelle Betätigen des Knopfes führt zu einer Auslösung des Sabotagealarms.
5 Ein/Aus-Schalter	Auf der Rückseite des Geräts im Fach
6 Steckplatz Mobilfunk-Modul	PCIe Steckplatz für LTE-Modul, Antennenanschluss
7 Reset-Taste	Auf der Rückseite des Gerätes, gekennzeichnet durch Pfeildarstellung. 5 Sekunden gedrückt halten, bis der Signalton ertönt. Falls die Zentrale stumm geschalten ist, ertönt der Signalton nicht.
8 5 V DC Spannungsversorgung	5V DC / 2 A. Gerät startet automatisch bei Netzspannung
9 LAN-Anschluss	Zur kabelgebundenen Verbindung mit dem Internet, zum Anschluss am Router
10 Lautsprecher	Lautsprecher der Smartvest Pro mit maximal 90dB Lautstärke
11 Montageplatte	Für die Installation an der Wand und zur automatischen Betätigung des Sabotagekontakts

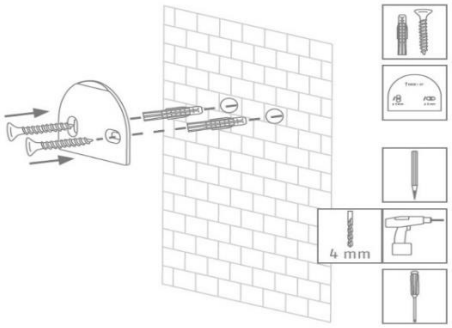
1.2 Hinweise

	Die Smartvest Pro ist nur für den **Innenbereich** geeignet. Beachten Sie hierzu die Hinweise bezüglich Aufstellort und Betriebsumgebung bei den Sicherheitshinweisen.
	Bitte beachten Sie weitere Hinweise zur Funk-Alarmanlage Zentrale: • **Technische Daten** Funk-Alarmanlage Zentrale: Seite 112

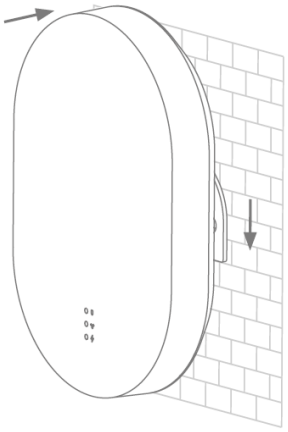
1.3 Montage



1. Versorgen Sie die Zentrale mit Strom, verbinden Sie sie mit Ihrem Router und schalten Sie das Gerät ein.
2. Verwenden Sie die Kabelführung zur Zugentlastung des Stromversorgungskabels.



3. Befestigen Sie die Montageplatte mithilfe von Schrauben & Dübeln an der Wand. Achten Sie auf eine waagrechte Ausrichtung.

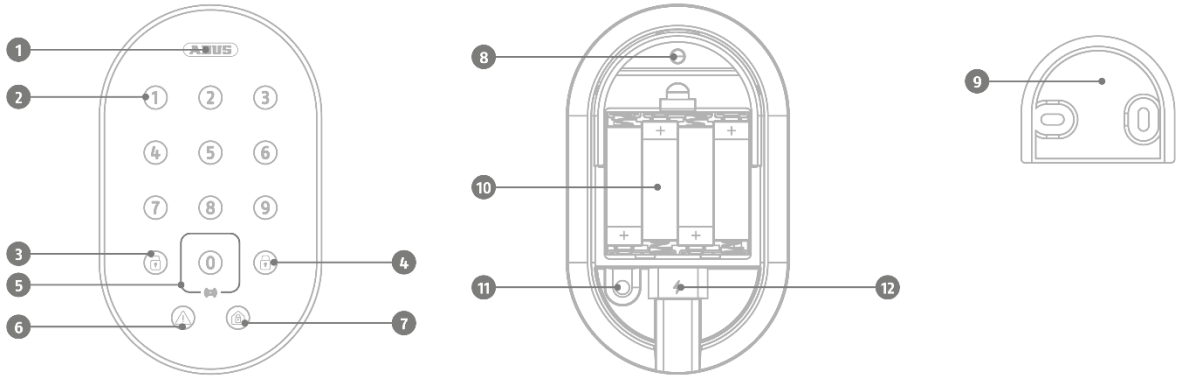


4. Platzieren Sie die Zentrale auf der Montageplatte und schieben Sie die Zentrale nach unten bis Sie auf der Montageplatte einrastet. Der Sabotagekontakt wird bei der Montage auf die Montageplatte gedrückt und damit aktiviert.

2. FUBE45010 Smartvest Pro Funk-Bedienteil

2.1 Produktbeschreibung

3

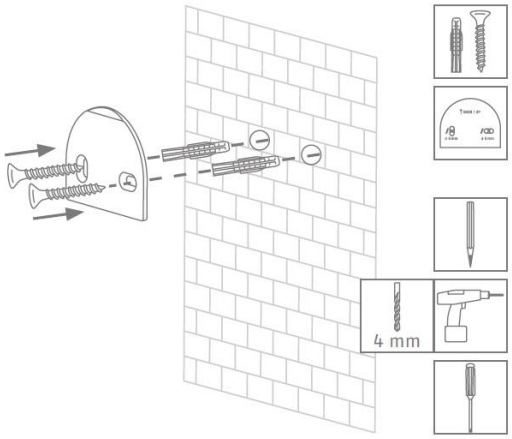


1 LED	**Grün zweimalig blinkend:** Eingegebener Befehl wird ausgeführt **Rot zweimalig blinkend:** Eingegebener Befehl wird nicht ausgeführt
2 Tastenfeld	Berührungssensitives Tastenfeld mit hinterleuchteten Tasten und Bestätigung jeder Tastatureingabe durch optisches Feedback (Hinterleuchtung der gedrückten Taste kurz aus und wieder an)
3 Unscharf schalten	Taste zum Deaktiv-Schalten der Smartvest Pro. Nach Betätigung ist eine Verifikation notwendig (PIN oder RFID Chip)
4 Scharf schalten	Taste zum Aktiv-Schalten der Smartvest Pro
5 Scanner ID-Schlüsselanhänger	Lesebereich für ID-Schlüsselanhänger
6 Panik-Alarm	Taste zum Auslösen des Panik-Alarms (5 Sekunden gedrückt halten)
7 Internes Scharfschalten	Zum internen scharf schalten z.B. bei Anwesenheit zu Hause; Bewegungsmelder lösen bei intern scharf keinen Alarm aus
8 Sabotagekontakt	Sabotage-Kontakt zur Alarmierung bei ungewollter Demontage
9 Montageplatte	Für die Installation an Wänden und zur automatischen Betätigung des Sabotagekontakts
10 Batteriefach	4x AA (1,5 V) Batterien als Spannungsversorgung Die Smartvest App warnt Sie bei niedrigem Batteriestand. Folgen Sie den Anweisungen in der App.
11 Lautsprecher	Zur akustischen Bestätigung von Tastatureingaben, optional abschaltbar
12 USB-C-Anschluss	Alternative Spannungsversorgung mittels USB-C Kabel und Netzteil entsprechend der Spezifikation auf dem Typenschild des Bedienteils (kein Lieferumfang)

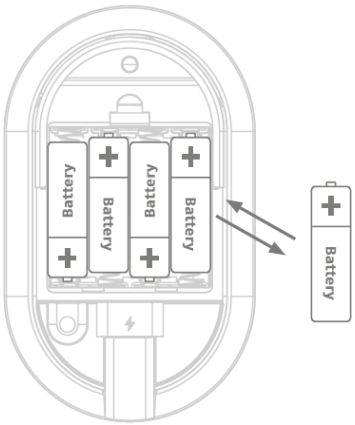
3.1 Hinweise

	Das Bedienteil ist nur für den Betrieb im **Innenbereich** ausgelegt. Beachten Sie außerdem die Hinweise bezüglich Aufstellort und Betriebsumgebung in den Sicherheitshinweisen.
	Bitte beachten Sie weitere Hinweise zum Funk-Bedienteil: • **Komponente verwalten und hinzufügen**: Seite 64 • **Technische Daten**: Seite 113

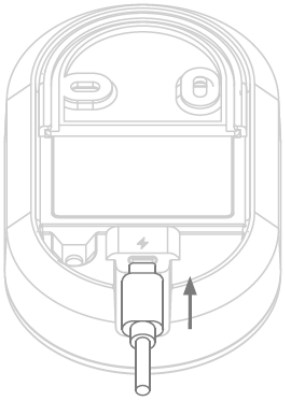
3.2 Montage



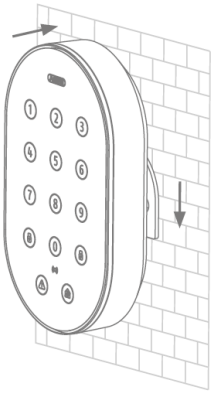
1. Befestigen Sie die Montageplatte mithilfe von Schrauben & Dübeln an der Wand.



2. Statten Sie das Bedienteil mit Batterien aus.



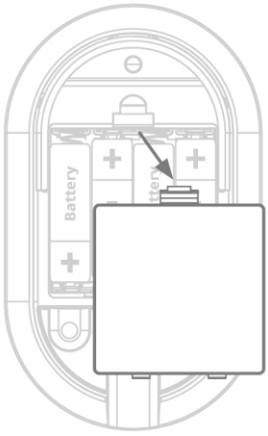
3. Alternativ können Sie das Bedienteil über ein USB-C-Netzeil mit Strom versorgen.



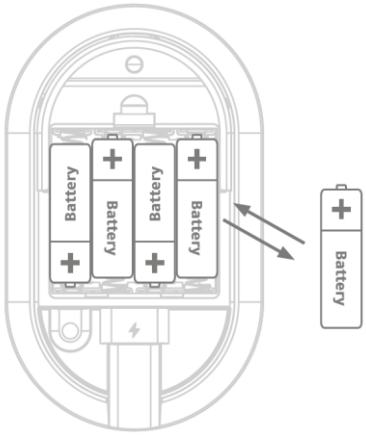
4. Platzieren Sie das Bedienteil auf der Montageplatte und schieben Sie es nach unten bis es einrastet.
   Der Sabotagekontakt wird bei der Montage auf die Montageplatte gedrückt und damit aktiviert.

3.3 Batteriewechsel

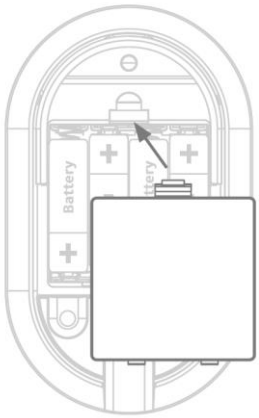
	Beim Batteriewechsel des Bedienteils kann es zum Auslösen des Sabotagekontakts kommen. Um ungewollte Alarme in diesem Fall zu vermeiden können Sie den **Wartungsmodus** (3.17) in den erweiterten Einstellungen der App aktivieren. Einstellungen > Wartungsmodus > Wartungsmodus aktivieren



1. Öffnen Sie das Batteriefach.



2. Tauschen Sie die 4 AA-Batterien aus und entsorgen Sie sie fachgerecht.



3. Schließen Sie das Batteriefach wieder

3.4 Bedienung

Bedienteil aufwecken – vor jeder Bedienung	Wecken Sie das Bedienteil vor einer Eingabe durch Drücken einer beliebigen Taste auf. Die Beleuchtung des Tastaturfelds wird aktiviert und Sie können mit der Eingabe des gewünschten Befehls beginnen.
Scharf schalten	Um das System Scharf zu schalten, drücken Sie die Taste. Stellen Sie bei Verwendung eines Bedienteils eine Ausgangsverzögerung im Menü Einstellungen der Alarmmodi in der App ein, so dass sie genügend Zeit haben vor dem eigentlichen Scharf schalten der Anlage das Haus zu verlassen.
System intern Scharf schalten	Um das System intern Scharf zu schalten, drücken Sie die Taste. Eingelernte Bewegungsmelder lösen in diesem Modus standardmäßig keinen Alarm aus.
System Unscharf schalten	Um das System Unscharf zu schalten, drücken Sie die Taste. Stellen Sie bei Verwendung eines Bedienteils eine Eingangsverzögerung im Menü Einstellungen der Alarmmodi in der App ein, so dass Sie nach dem Eintreten genügend Zeit haben die Anlage Unscharf zu schalten. Nach Betätigen der Taste erfolgt die Verifizierung per 4-stelligem PIN-Code oder ID-Schlüsselanhänger. Den ID-Schlüsselanhänger bitte vor die Markierung im unteren Bereich des Bedienteils halten. Nach erfolgreicher Verifizierung blinkt die Indikator-LED am Bedienteil in grün und ein akustisches Signal ertönt.
Panik-Alarm auslösen	Um einen Panik-Alarm auszulösen, halten Sie die Taste für >5 Sekunden gedrückt
Töne des Bedienteils ausschalten / einschalten	Sie haben die Möglichkeit die Tastentöne ihres Bedienteils stumm zu schalten. Um die Stummschaltung zu **aktivieren**, wecken Sie ihr Bedienteil mit einem beliebigen Tastendruck auf. Anschließend drücken Sie **einmal** kurz auf den **Panikknopf** gefolgt von der **Taste 1.** Als Bestätigung kommen 3 kurze Quittungs-Töne. Um die Stummschaltung zu **deaktivieren**, wecken Sie ihr Bedienteil zuerst mit einem beliebigen Tastendruck auf. Anschließend drücken Sie **einmal** kurz auf den **Panikknopf** gefolgt von der **Taste 2**. Als Bestätigung kommen 3 kurze Quittungs-Töne.

3. FUBE45000 Smartvest Pro Funk-Fernbedienung

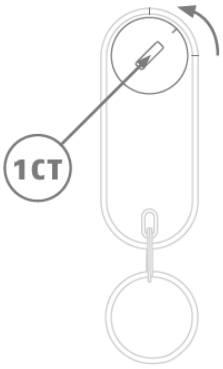
3.1 Produktbeschreibung

1 LED	**Grün:** Signalisierung, dass der abgesendete Befehl ausgeführt wird **Rot:** Signalisierung, dass der abgesendete Befehl nicht ausgeführt wird
2 Scharfschalten	**Kurz Drücken:** Alarmzentrale Scharf schalten **Lang Drücken:** Alarmzentrale intern Scharf schalten
3 Unscharf Schalten	**Kurz Drücken:** Alarmzentrale Unscharf schalten **Lang Drücken bei laufendem Alarm:** Alarm quittieren
4 Zusatz-Taste	**Kurz Drücken:** Konfigurierbar in der App, z.B. Szenario ODER **Lang Drücken:** Panik-Alarm Die Zusatz-Taste kann nur mit einer Funktion belegt werden.
5 Batteriefach	1x 3V Knopfbatterie (CR2032) für die Spannungsversorgung Die Smartvest Pro App warnt Sie bei niedriger Batterie. Folgen Sie den Anweisungen in der App.

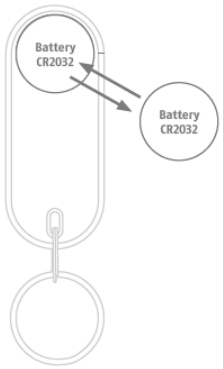
3.2 Hinweise

	Die Fernbedienung ist nur für den **Innenbereich** geeignet. Beachten Sie hierzu die Hinweise Betriebsumgebung in den Sicherheitshinweisen.
	Verwenden Sie den Schlüsselring, um die Fernbedienung an Ihren Schlüsselbund oder ähnlichem zu befestigen.
	Bitte beachten Sie weitere Hinweise zur Funk-Fernbedienung: • **Komponente verwalten und hinzufügen**: Seite 72 • **Technische Daten**: Seite 113

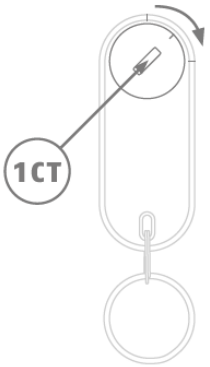
3.3 Batteriewechsel



1. Öffnen Sie das Batteriefach z.B. mit einer Münze.



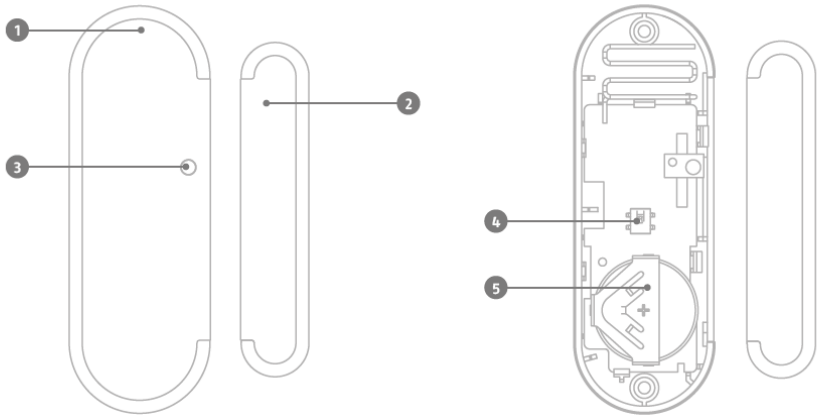
2. Legen Sie eine neue CR2032 Knopfbatterie ein.



3. Schließen Sie das Batteriefach wieder und achten Sie bitte auf die Markierungen an der Fernbedienung.

4. FUMK45000 Smartvest Pro Funk-Öffnungsmelder

4.1 Produktbeschreibung



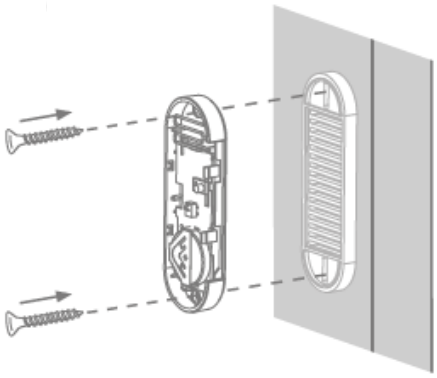
1 Senderkomponente	Melder zur Detektion von Öffnungen. Senderkomponente enthält Elektronik. Zur Montage auf Fenster- oder Türrahmen.
2 Magnetkomponente	Enthält Magnet, zur Montage auf Fenster oder Tür
3 LED	Blau, zur Signalisierung bei Detektion
4 Sabotagekontakt	Sabotage-Kontakt zur Alarmierung bei ungewollter Demontage
5 Batteriefach	1x 3V Knopfbatterie (CR2032) für die Spannungsversorgung Die Smartvest Pro App warnt Sie bei niedriger Batterie. Folgen Sie den Anweisungen in der App.

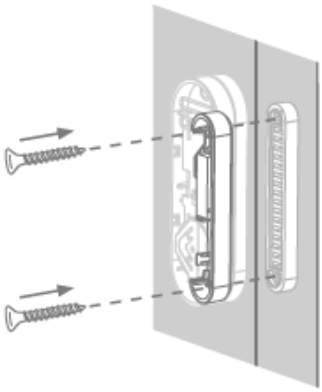
4.2 Hinweise

	Der Magnetkontakt ist nur für den **Innenbereich** geeignet. Beachten Sie hierzu die Hinweise bezüglich Aufstellort und Betriebsumgebung bei den Sicherheitshinweisen.
	Allgemeine Montagehinweise • Montieren Sie stets die kleinere Magnet-Komponente auf das Fenster oder die Tür und die größere Sender-Komponente auf den Fenster- oder Türrahmen • Montieren Sie den Magnet und den Öffnungsmelder so, dass die zwei Komponenten horizontal maximal 0,5 cm und vertikal maximal 1,5 cm voneinander entfernt sind. • Testen Sie im Zweifelsfall, ob der Höhenunterschied bei Ihrem Fenster oder Ihrer Tür zu hoch ist, indem Sie die beiden Geräte an die gewünschte Position des Fensters oder der Tür aneinanderhalten und anschließend die Sender-

	Komponente an den Fenster- oder Türrahmen führen. Sollte die blaue Signal LED dabei leuchten ist der Höhenunterschied zu groß. • Für einen Ausgleich des Höhenunterschieds verwenden Sie die beiliegenden Unterlegscheiben, die auf der Rückseite der Geräte angebracht werden müssen. Die beiliegenden Schrauben passen bei der Benutzung der Unterlegscheiben nicht mehr für die Montage. Verwenden Sie hierfür entweder eigene Schrauben oder verwenden Sie die beiliegenden Klebepads. • Montieren Sie den Öffnungsmelder immer auf der Seite, auf der das Fenster oder die Tür aufgemacht wird und nicht auf der Scharnierseite. • Sie können den Öffnungsmelder sowohl auf der Oberseite oder der Seite eines Fensters anbringen. Falls Sie den Öffnungsmelder an der Unterseite eines Fensters montieren, wird der Öffnungsmelder bei gekipptem Fenster womöglich nicht auslösen (Nicht empfohlen).
	Bitte beachten Sie weitere Hinweise zum Funk-Öffnungsmelder: • **Komponente verwalten und hinzufügen**: Seite 68 • **Technische Daten**: Seite 114

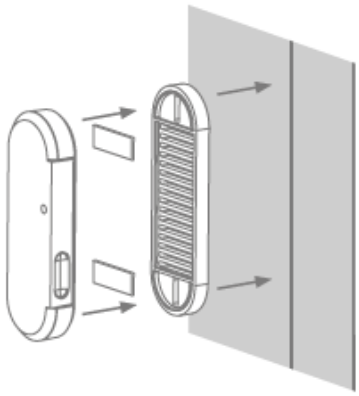
4.3 Montage

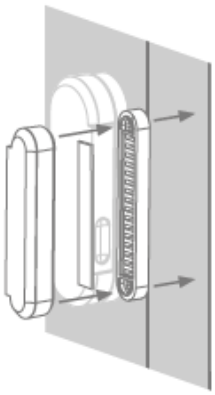




Montage mit Schrauben (empfohlen)

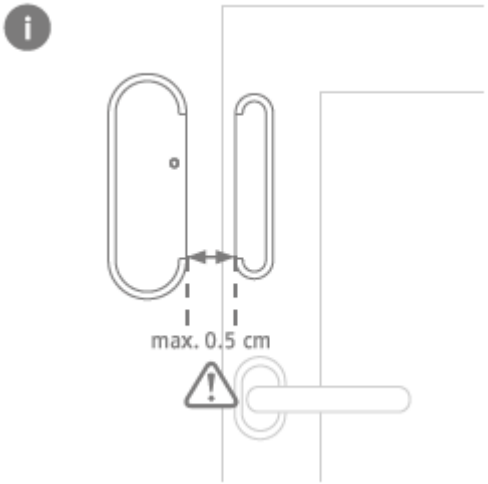
1. Öffnen Sie die kleinere Magnet-Komponente und die größere Senderkomponente des Öffnungsmelders mit einem dünnen Schlitz-Schraubendreher.
2. Schrauben Sie die kleinere Magnet-Komponente und die größere Senderkomponente auf die gewünschte Position des Fensters mit Hilfe von jeweils 2 Schrauben. Zuvor sollten die vorgesehenen Löcher der beiden Grundplatten der Komponenten mit einem Schraubendreher oder Bohrer vorsichtig durchbrochen werden.
3. Setzen Sie die jeweiligen Gehäusedeckel wieder auf die Grundplatten.

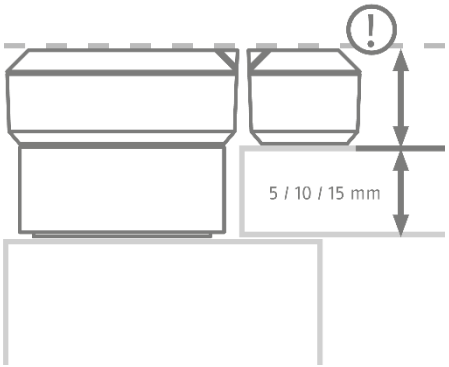




Montage mit Klebepads (alternativ)

1. Kleben Sie auf die Senderkomponente zwei der kleinen Klebepads, ohne das Typenschild abzudecken. Die richtige Position der Klebepads wird auch durch eine Linie im Gehäuse angezeigt.
2. Kleben Sie das längliche Klebepad auf die Magnetkomponente.
3. Bitte reinigen Sie vorher gründlich die Stellen, an denen Sie die Klebepads aufbringen möchten.
4. Kleben Sie die große Sender-Komponente auf den Tür- oder Fensterrahmen an die gewünschte Position am Fenster und die kleinere Magnet-Komponente auf die Tür oder an das Fenster.
5. Verwenden Sie bei Bedarf die beigelegten Unterleg-Platten aus Kunststoff, um Höhenunterschiede zwischen beiden Komponenten auszugleichen. Die Klebepads auf den Unterleg-Platten sind vormontiert.



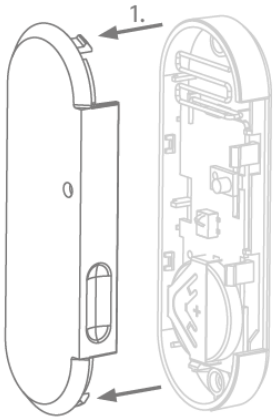


Bitte achten Sie darauf, dass die Sender- und Magnetkomponente max. 0,5 cm voneinander entfernt sind.

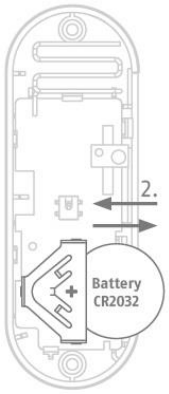
Höhenunterschiede können mit den beiliegenden Abstandshaltern ausgeglichen werden.
Bitte achten Sie darauf, dass Sender- und Magnetkomponente auf gleicher Höhe sind.

4.4 Batteriewechsel

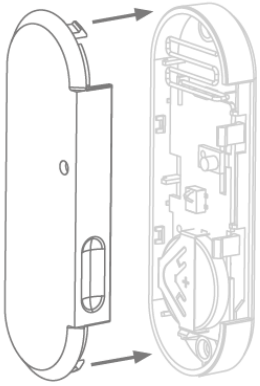
	Beim Batteriewechsel des Melders kann es zum Auslösen des Sabotagekontakts kommen. Um ungewollte Alarme in diesem Fall zu vermeiden können Sie den **Wartungsmodus** (3.17) in den erweiterten Einstellungen der App aktivieren. Einstellungen > Wartungsmodus > Wartungsmodus aktivieren



1. Öffnen Sie Abdeckung der Senderkomponente.



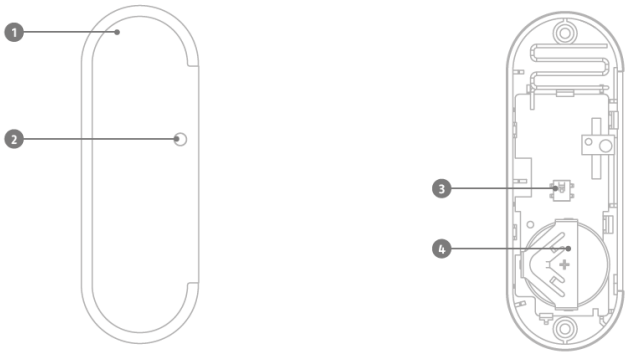
2. Legen Sie eine neue CR2032 Knopfbatterie ein.



3. Schließen Sie die Abdeckung.

5. FUEM45000 Smartvest Pro Funk-Erschütterungsmelder

5.1 Produktbeschreibung

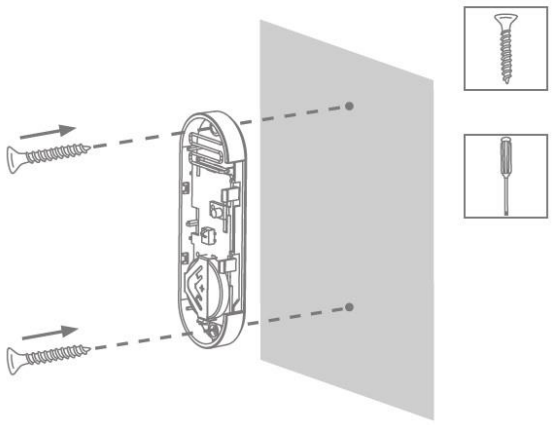


1 Erschütterungsmelder	Melder zur Detektion von Vibrationen
2 LED	Blau, zur Signalisierung bei Detektion
3 Sabotagekontakt	Sabotage-Kontakt zur Alarmierung bei ungewollter Demontage
4 Batteriefach	1x 3V Knopfbatterie (CR2032) für die Spannungsversorgung Die Smartvest Pro App warnt Sie bei niedriger Batterie. Folgen Sie den Anweisungen in der App.

5.2 Hinweise

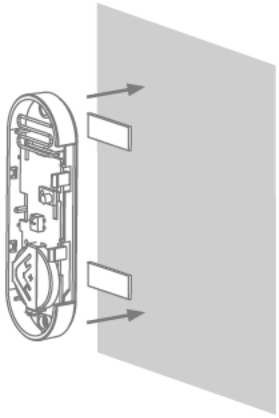
	Der Funk-Erschütterungsmelder ist nur für den Betrieb im **Innenbereich** ausgelegt. Beachten Sie außerdem die Hinweise bezüglich Aufstellort und Betriebsumgebung in den Sicherheitshinweisen.
	Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, darf der Melder NICHT angebracht werden: • nahe dem Boden • in der Nähe großer Metallstrukturen • bis zu 1 Meter von Netzleitungen oder Gasleitungen entfernt • nahe elektronischer Geräte oder Funkgeräte • an beweglichen Elementen • kopfüber
	Der Erschütterungsmelder löst bei Vibrationen, die typischerweise bei Einbruchsversuchen entstehen einen Alarm aus, z.B. Einschlagen, Bohren, Sägen, Hebeln. Der 3D-Beschleunigungssensor analysiert diese Erschütterungen und sendet je nach eingestellter Empfindlichkeit ein Alarmsignal an die Zentrale. Sie können mit dem Melder feste Gegenstände überwachen.
	Bitte beachten Sie weitere Hinweise zum Funk-Erschütterungsmelder: • **Komponente verwalten und hinzufügen**: Seite 78 • **Technische Daten**: Seite 115

5.3 Montage



Montage mit Schrauben

1. Öffnen Sie den Erschütterungsmelder mit einem dünnen Schlitz-Schraubendreher.
2. Schrauben Sie den Erschütterungsmelder auf die gewünschte Position mit Hilfe von 2 Schrauben. Zuvor sollten die vorgesehenen Löcher der Grundplatte mit einem Schraubendreher oder Bohrer vorsichtig durchbrochen werden.
3. Setzen Sie den Gehäusedeckel wieder auf.

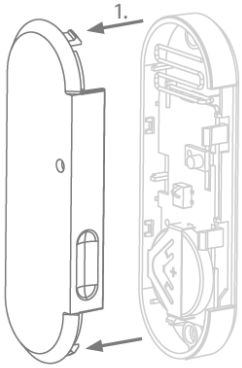


Montage mit Klebepads (alternativ)

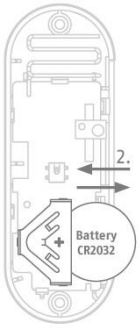
1. Bitte reinigen Sie vorher gründlich die Stellen, an denen Sie die Klebepads aufbringen möchten.
2. Kleben Sie die beiden Klebepads auf die Unterseite des Erschütterungsmelders (ohne das Typenschild abzudecken).
3. Kleben Sie den Erschütterungsmelder an die gewünschte Position.

5.4 Batteriewechsel

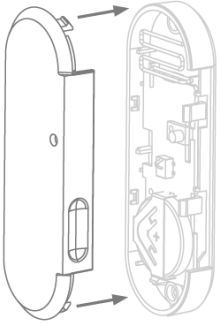
	Beim Batteriewechsel des Melders kann es zum Auslösen des Sabotagekontakts kommen. Um ungewollte Alarme in diesem Fall zu vermeiden können Sie den **Wartungsmodus** (3.17) in den erweiterten Einstellungen der App aktivieren. Einstellungen > Wartungsmodus > Wartungsmodus aktivieren



1. Öffnen Sie die Abdeckung des Erschütterungsmelders mit Hilfe eines dünnen Schlitz-Schraubendrehers.



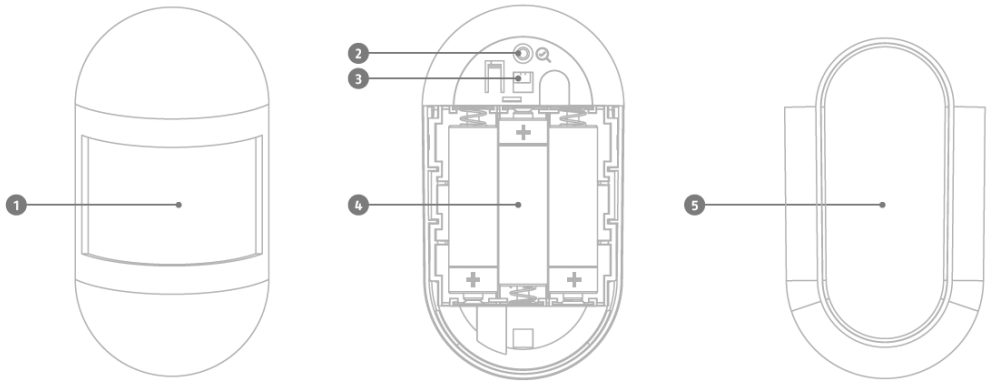
2. Legen Sie eine neue CR2032 Knopfbatterie ein.



3. Schließen Sie die Abdeckung wieder.

6. FUBW45000 Smartvest Pro Funk-Bewegungsmelder

6.1 Produktbeschreibung



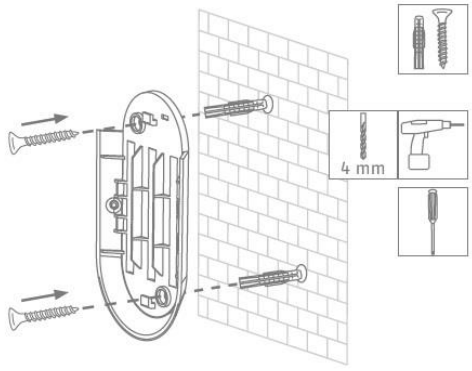
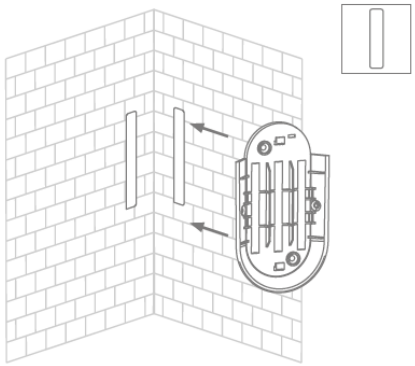
1 Passiv-Infrarotmelder	Der Bewegungsmelder erkennt Bewegung und löst Alarm aus. Nach jeder Auslösung - unabhängig vom Status der Smartvest Pro Zentrale - gibt es eine Sperrzeit von 2 Minuten. Während dieser Zeit nimmt der Bewegungsmelder keine Bewegungen wahr und löst auch keinen Alarm aus.
2 Testmodus-Taste	Um in den Testmodus zu gelangen, halten Sie die Testtaste auf der Rückseite des Bewegungsmelder für ungefähr 5 Sekunden gedrückt. Der Testmodus deaktiviert sich automatisch nach 5 Minuten. Im Normalzustand erlaubt der Bewegungsmelder alle zwei Minuten eine Detektion. Im Testmodus hingegen wird diese Wartezeit aufgehoben und jede Bewegung führt zu einer Detektion.
3 Sabotagekontakt	Sabotage-Kontakt zur Alarmierung bei ungewollter Demontage
4 Batteriefach	3 x AA-Batterien
5 Montageplatte	Die Montageplatte wird mit Hilfe von Schrauben oder Klebepads an der Wand oder in Ecken befestigt.

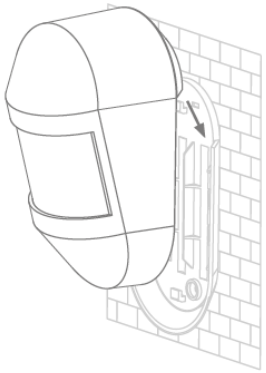
6.2 Hinweise

	Der Bewegungsmelder ist nur für den Innenbereich geeignet. Beachten Sie hierzu die Hinweise bezüglich Aufstellort und Betriebsumgebung bei den Sicherheitshinweisen.
	Allgemeine Montagehinweise • Den Bewegungsmelder 2 - 2,5 m über dem Boden montieren für eine Reichweite von ca. 12m. • Den Melder entweder flach an der Wand oder in einer Ecke (empfohlen) montieren. • Den Bewegungsmelder nicht gegenüber Wärmequellen oder Fenstern, über einem Heizkörper, in der Nähe von großen Metallstrukturen, nahe an

	Netzleitungen oder Gasleitungen, nahe elektronischer Geräte oder Funkgeräten oder näher als 30mm von der Decke entfernt montieren. • Der Erfassungsbereich des Melders ist nach unten gerichtet. Neigen Sie deshalb den Melder nicht zu stark nach unten, da ansonsten die Reichweite minimiert wird. Empfohlen wird eine horizontale, aufrechte Position.
	Bitte beachten Sie weitere Hinweise zum Funk-Bewegungsmelder: • **Komponente verwalten und hinzufügen**: Seite 70 • **Technische Daten**: Seite 116

6.3 Montage

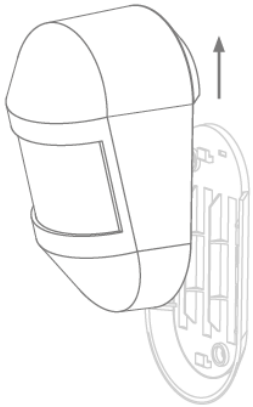
	
Montage mit Schrauben 1. Schieben Sie die Rückseite des Bewegungsmelder nach unten. 2. Schrauben Sie die Montageplatte an die Wand.	**Montage mit Klebepads (alternativ)** 1. Für eine Wandmontage kleben Sie die beiliegenden Klebepads auf die Rückseite des Bewegungsmelders. 2. Für eine Eckmontage kleben Sie die Klebepads auf die Fasen (abgeschrägte Flächen) des Bewegungsmelders. 3. Montieren Sie den Bewegungsmelder an den gewünschten Installationsort auf eine ebene Fläche.



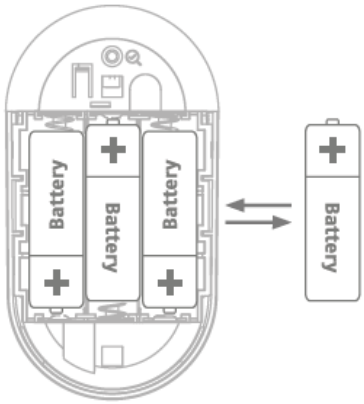
Schließen Sie den Bewegungsmelder wieder in dem Sie ihn auf die Montageplatte und nach unten schieben, bis er einrastet.

6.4 Batteriewechsel

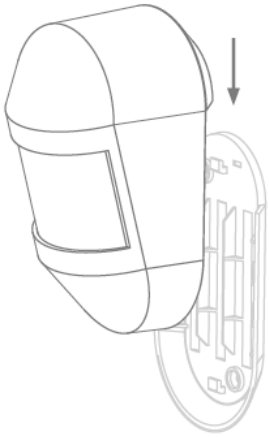
	Beim Batteriewechsel des Melders kann es zum Auslösen des Sabotagekontakts kommen. Um ungewollte Alarme in diesem Fall zu vermeiden können Sie den **Wartungsmodus** (3.17) in den erweiterten Einstellungen der App aktivieren. Einstellungen > Wartungsmodus > Wartungsmodus aktivieren



1. Schieben Sie den Bewegungsmelder nach oben und lösen ihn von der Montageplatte.



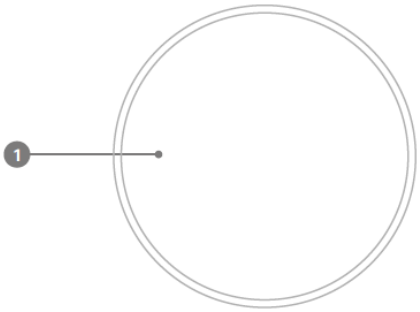
2. Legen Sie 3 neue AA-Batterien ein.

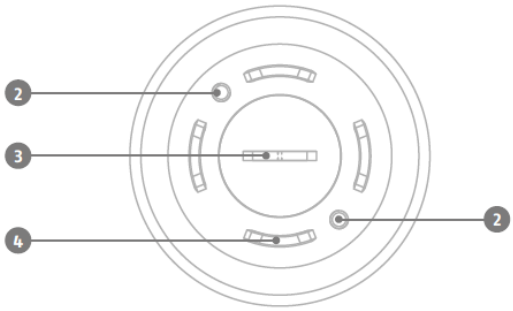


3. Schließen Sie den Bewegungsmelder.

7. FUWM45000 Smartvest Pro Funk-Wassermelder

7.1 Produktbeschreibung



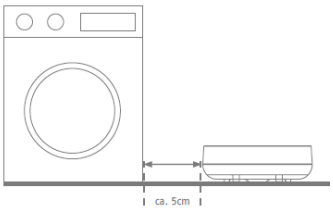


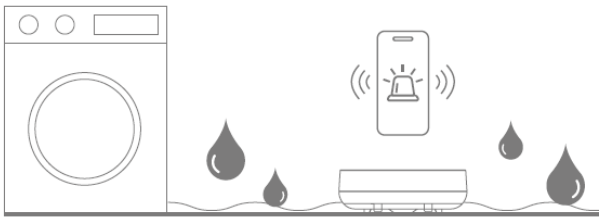
1 Oberseite	**3** Batteriefach
2 Wasserkontakte	**4** Standfüße

7.2 Hinweise

	Der Wassermelder ist nur für den Betrieb im **Innenbereich** ausgelegt. Beachten Sie außerdem die Hinweise bezüglich Aufstellort und Betriebsumgebung in den Sicherheitshinweisen.
	Bitte beachten Sie weitere Hinweise zum Funk-Wassermelder: • **Komponente verwalten und hinzufügen**: Seite 81 • **Technische Daten**: Seite 117

7.3 Montage

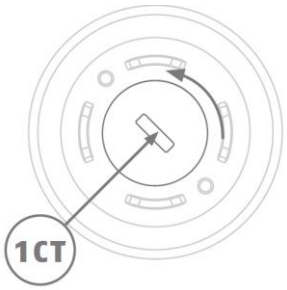




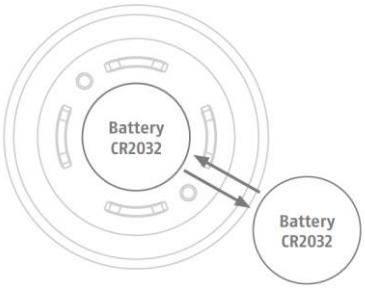
1. Platzieren Sie den Wassermelder auf dem Boden ca. 5 cm neben der potenziellen Wasserquelle (Z.B. Waschmaschine, Spülmaschine, Waschbecken, ...)
2. Sobald der Wassermelder Wasser detektiert, wird die Alarmzentrale informiert und der entsprechende Alarm ausgelöst.

7.4 Batteriewechsel

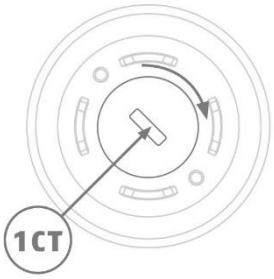
	Beim Batteriewechsel des Melders kann es zum Auslösen des Sabotagekontakts kommen. Um ungewollte Alarme in diesem Fall zu vermeiden können Sie den **Wartungsmodus** (3.17) in den erweiterten Einstellungen der App aktivieren. Einstellungen > Wartungsmodus > Wartungsmodus aktivieren



1. Öffnen Sie den Wassermelder auf der Unterseite mit Hilfe z.B. einer Münze.



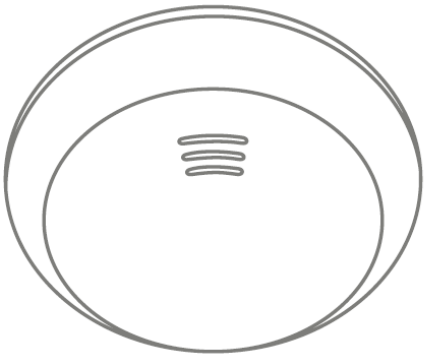
2. Legen Sie eine neue CR2032 Knopfbatterie ein.



3. Schließen Sie den Wassermelder mit der Abdeckung.

8. FURM45000 Smartvest Pro Funk-Rauch-/Hitzewarnmelder

8.1 Produktbeschreibung



8.2 Hinweise

	Bestimmungsgemäße Verwendung Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für den Zweck für den es gebaut und konzipiert wurde! Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß! Dieses Gerät darf nur für folgenden Zweck verwendet werden: Feuer- bzw. Rauchdetektion in privaten Haushalten Dieser Rauchwarnmelder besitzt eine Hitzewarnfunktion. Er ist jedoch kein Wärmemelder im Sinne der EN 54 oder anderen gesetzlicher Normen für Brandmeldeanlagen.
	Batteriehinweise • Das Gerät wird über zwei wechselbare 1,5 V AA Batterien versorgt. • Direkte starke Wärme kann die Batterien beschädigen. Stellen Sie das Gerät daher nicht auf Hitzequellen (z. B. Heizkörper) oder unter direktes Sonnenlicht. • Die Batterien sind nicht wieder aufladbar. • Entfernen Sie die Batterien nur im Falle eines Batteriewechsels, da das Gerät Sie sonst im Ernstfall nicht warnen kann. • Um eine lange Lebensdauer und einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, empfehlen wir den Einsatz hochwertiger Batterien. • Nach jedem Batteriewechsel müssen Sie die ordnungsgemäße Funktion des Gerätes überprüfen. Hierzu drücken Sie bitte die Test-Taste.
	Verpackung • Halten Sie Kinder von Verpackungsmaterialien und Kleinteilen fern – Erstickungsgefahr! • Vor dem Gebrauch des Gerätes jegliches Verpackungsmaterial entfernen.

	Gerätefunktion Um eine einwandfreie Gerätefunktion zu gewährleisten, beachten Sie bitte die folgenden Punkte: • Das Gerät darf nicht abgedeckt werden! • Das Gerät darf nicht überstrichen oder mit Tapeten abgedeckt werden! • Sie dürfen das Gerät keinesfalls öffnen oder reparieren. Bei Nichtbeachtung erlischt die Garantie. • Wenn das Gerät heruntergefallen ist oder anderweitige Schäden davongetragen hat, darf es nicht mehr benutzt werden.
	Funktionsprinzip und Leistungsmerkmale • Gase, Dämpfe und Feuerschein/Flammen werden durch den Rauchwarnmelder nicht erkannt! • Personen mit beeinträchtigter Hörleistung können den Alarm möglicherweise nicht hören! Für einen solchen Fall gibt es Melder mit zusätzlicher optischer Signalisierung! • Besonders hohe elektromagnetische Strahlungen können die Funktion des Melders beeinträchtigen. Installieren Sie den Melder deshalb nicht in der Nähe von Geräten, die elektromagnetische Strahlung aussenden oder in der Nähe von Magneten. • Der Rauchwarnmelder arbeitet nach dem optischen Prinzip (fotoelektrische Reflektion) und besitzt eine Messkammer, in der eindringende Rauchpartikel gemessen werden. • Wird die Alarmschwelle überschritten ertönt ein lautstarker, akustischer Alarm. Zusätzlich verfügt der Rauchwarnmelder über eine Hitzeerkennung, die bei Überschreitung eines Schwellenwertes Alarm auslöst. • Der Alarm wird abgeschaltet, sobald die Messkammer wieder rauchfrei ist und/oder die Temperatur wieder auf normales Niveau gefallen ist.
	Was tun bei Täuschungsalarmen? Mögliche Ursachen für Täuschungsalarme sind: Schweiß- und Trennarbeiten, Löt- und sonstige Heißarbeiten, Säge- und Schleifarbeiten, Staub durch Baumaßnahmen bzw. Reinigungsarbeiten, extreme elektromagnetische Einwirkungen, Temperaturschwankungen, die zur Kondensation der Luftfeuchte im Melder führen. Bei Täuschungsalarm hervorrufenden Arbeiten im Umfeld des Melders, sollte dieser vorübergehend abgedeckt oder entfernt werden. Nach Abschluss der Arbeiten muss die ursprüngliche Funktionsbereitschaft jedoch zwingend wiederhergestellt und überprüft werden!

	Reinigen Gemäß der deutschen Anwendungsnorm DIN 14676 muss die Funktionsfähigkeit jedes installierten Rauchwarnmelders regelmäßig überprüft und durch Instandhaltungsmaßnahmen sichergestellt werden. Dies beinhaltet eine Inspektion mindestens einmal im Abstand von 12 ± 3 Monaten inklusive Wartung und Funktionsprüfung der Warnsignale. Die Ergebnisse und Maßnahmen sind entsprechend zu dokumentieren. • Verstaubte Melder müssen gereinigt werden. Staubablagerungen in den Luftschlitzen des Melders können abgesaugt oder ausgeblasen werden. • Falls erforderlich, kann der Staub mit einem Pinsel entfernt werden. • Die Oberfläche kann mittels eines leicht mit Seifenlauge angefeuchteten Tuches gereinigt werden. • Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangt! Gerät nicht in der Spülmaschine reinigen! • Benutzen Sie keine scharfen, spitzen, scheuernden, ätzende Reinigungsmittel, Chemikalien oder harte Bürsten!
	Wartung • Die elektronischen Bauteile jedes Rauchwarnmelders sind Alterungsprozessen unterworfen. Zudem verschmutzen Insektenschutzgitter und Rauchmesskammer unweigerlich im Laufe der Zeit. • Um die volle Funktion jedes Rauchwarnmelders gewährleisten zu können, ist dieser spätestens 10 Jahre nach Inbetriebnahme zu ersetzen!
	Leistungserklärung Dieser Rauchwarnmelder ist nach Verordnung EU 305/2011 als Bauprodukt geprüft und zertifiziert. Die Produktion wird durch regelmäßige und unabhängige Kontrollen auf unveränderte Einhaltung der gesetzlichen und normativen Vorgaben überwacht. Die Leistungserklärung FURM45000A#0924 finden Sie unter: www.abus.com/ger/Service/Leistungserklaerungen

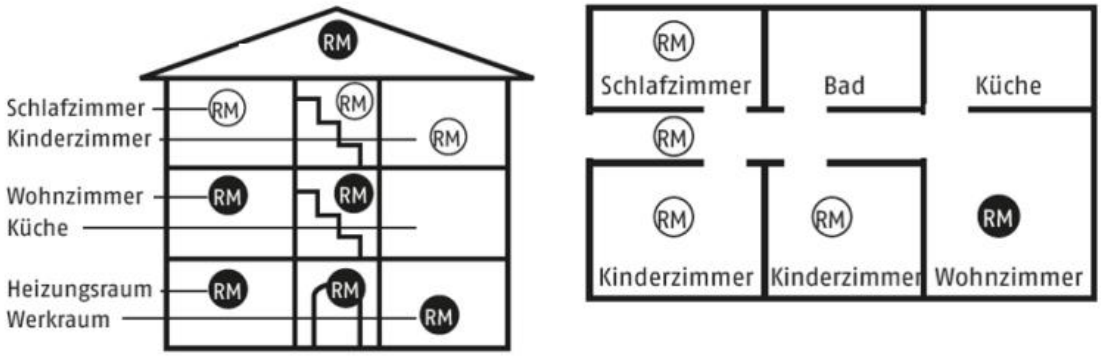
8.3 Batteriewechsel

- Drehen Sie den Melder gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie ihn von der Halterung ab.
- Entnehmen Sie die alten Batterien.
- Legen Sie zwei neue Batterien ein und beachten hierbei die Polung.
- Testen Sie den Rauchwarnmelder. Halten Sie hierfür die Testtaste für > 5 Sekunden gedrückt, der Melder wiederholt das Muster: 3 Alarmtöne, 1,5 Sekunden Pause.
- Drehen Sie den Melder im Uhrzeigersinn auf die Halterung auf.

8.4 Verhalten im Alarmfall

⚠	1. Warnen Sie alle Mitbewohner.
	2. Helfen Sie Kindern, behinderten, älteren und kranken Menschen.
	3. Schließen Sie alle Fenster und Türen hinter sich.
	4. Verlassen Sie umgehend das Haus.
	5. Benutzen Sie keine Aufzüge.
	6. Alarmieren Sie die Feuerwehr.

8.5 Standortwahl



Rauchwarnmelder sollten als Mindestausstattung in allen Schlafräumen, Kinderzimmern und Fluren, die als Fluchtwege dienen, jeweils in der Raummitte ausschließlich an der Zimmerdecke (keine Wandmontage) installiert werden (Abb. 2). Wählen Sie den höchst gelegenen Montageort mit einem Mindestabstand von 50 cm zu umliegenden Wänden, Möbelstücken und Lampen. Eine optimale Ausstattung erreichen Sie, wenn die Geräte auch in allen übrigen Räumen sowie in den Treppenfluren installiert werden. In Waschräumen (Bad, Toilette etc.) ist ein Rauchwarnmelder in der Regel wegen der geringen Brandgefahr nicht erforderlich. Bitte beachten Sie die Grafiken in dieser Anleitung und die Detailinformationen der Anwendernorm EN14676 „Rauchwarnmelder für Wohnhäuser, Wohnungen und Räume mit wohnungsähnlicher Nutzung, Einbau, Betrieb und Instandhaltung“!

Wo der Rauchwarnmelder nicht installiert werden sollte:

⚠	Im Freien (Einsatz nur in geschlossenen Räumen)
	In Räumen in denen der Alarm durch Störgrößen (Dampf, Kondensation, ,,normalen" Rauch, Dunst, Staub, Schmutz oder Fett) ausgelöst werden kann
	Neben einem Luftabzug oder ähnlichen Lüftungsöffnungen (Zugluft)
	In Bereichen, in denen die Temperatur unter 0° C fallen oder über 40° C steigen kann
	Auf nicht-tragfähigen Untergrund, der aufgrund seiner Beschaffenheit nicht für die Dübel Montage geeignet ist

8.6 Anzeigen und Funktionen

Normalzustand	Die rote Kontroll-LED unter dem Gehäusedeckel blinkt im Normalzustand alle **40 Sekunden** einmal und signalisiert die Betriebsbereitschaft des Melders.
Alarmzustand: Rauch	Wird Brandrauch detektiert ertönt ein lauter, pulsierender Alarmton und die rote LED blinkt zeitgleich in kurzen Abständen. Gehen Sie in diesem Fall wie im Kapitel „Verhalten im Alarmfall" beschrieben vor. Alarmton 0.5s – Pause 0.5s – Alarmton 0.5s – Pause 0.5s – Alarmton 0.5s – Pause 1.5s
Alarmzustand: Hitze	Wird Hitze detektiert ertönt ein lauter, pulsierender Alarmton und die rote LED blinkt zeitgleich in kurzen Abständen. Gehen Sie in diesem Fall wie im Kapitel „Verhalten im Alarmfall" beschrieben vor. Alarmton 0.2s – Pause 0.1s

Test der Geräteelektronik	Überprüfen Sie die Funktion des Rauchwarnmelders regelmäßig, indem Sie die Test-Taste drücken. Der Warnton ertönt und die rote „ALARM“ LED blinkt auf.

Dies signalisiert nicht, dass Brandrauch in der Raumluft vorhanden ist, sondern bestätigt die ordnungsgemäße Funktion des Rauchwarnmelders.

Testen Sie die Funktion des Melders unbedingt nach der Installation. Zusätzlich wird eine regelmäßige Überprüfung empfohlen.

Halten Sie dabei zum Schutz Ihres Gehörs eine Armlänge Abstand zum Gerät!

Um den Test durchzuführen, drücken Sie die Test-Taste nur 3-5 Sekunden lang.
Wird die Test-Taste für 15 Sekunden gedrückt, wird der Rauchmelder in den Werkszustand zurückgesetzt und verliert somit die Verbindung zur Smartvest Pro und ggf. anderen Rauchwarnmeldern.

Schwache Batterie	Unterschreitet die Batteriespannung des Melders einen gewissen Wert, signalisiert dies der Melder über ein akustisches Warnsignal (alle 40 Sekunden). Beim Ertönen dieses Warnsignals müssen die Batterien des Melders unverzüglich durch neue Batterien ersetzt werden! Durch Drücken der Test-Taste kann diese Störmeldung für 8 Stunden stumm geschalten werden.

Ab dem Zeitpunkt des ersten Batteriewarnsignals, ist der Melder noch immer mindestens 30 Tage betriebsbereit und voll funktionsfähig!

Selbsttest mit automatischer Fehlermeldung	Der Rauchwarnmelder durchläuft periodisch einen Selbsttest. Fällt die Auslöseempfindlichkeit des Melders unter eine erforderliche Mindestschwelle (z.B. durch übermäßige Verschmutzung der Rauchmesskammer), piept der Melder alle 40 Sekunden einmal. Durch Drücken der Test-Taste kann diese Störmeldung für 8 Stunden stumm geschalten werden.
	Lässt sich die Fehlermeldung durch Reinigen des Melders nicht beseitigen, muss der Melder unverzüglich ausgetauscht werden (siehe Kapitel „Pflege und Wartung“)!
Alarm-Auslösung über andere Rauchwarnmelder	Wird der Melder durch einen anderen Melder über einen Alarm informiert ertönt ein lauter, pulsierender Alarmton und die rote LED blinkt zeitgleich in kurzen Abständen. Alarmton - Alarmton - Pause 1.2s Gleichzeitig überprüft der alarmierte Melder, wie lange die Funkbenachrichtigung von einem anderen Melder erfolgt. Der pulsierende Alarmton wird 60 Sekunden nach Verstummen des alarmauslösenden Melders beendet. Um die Zeit zu verkürzen kann der pulsierende Alarmton bereits nach 30 Sekunden durch Drücken der Test-Taste (1 Sekunde) beendet werden.
Testalarm ausgelöst durch Funkbenachrichtigung	Führen Sie den Test wie im Kapitel „Test der Geräteelektronik“ beschrieben durch. Sind weitere Funk-Rauch-/Hitzewarnmelder mit der Smartvest Pro verbunden werden diese jetzt über den Test informiert und bestätigen den Test 60 Sekunden lang. Es ertönt ein lauter, pulsierender Alarmton und die rote LED blinkt zeitgleich in kurzen Abständen. Sie können die benachrichtigten Melder 30 Sekunden nach Test-Start vorzeitig durch Drücken der Test-Taste (1 Sekunde) stummschalten.

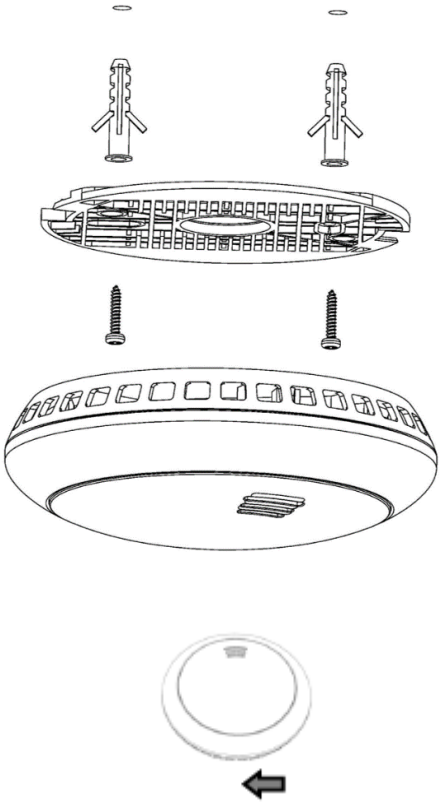
Alarm-Stummschaltfunktion (Hush-Modus)	Befindet sich der Melder im Alarmzustand, kann die akustische Alarmierung mittels Drückens der Test-Taste (für 1 Sek.) für 10 Minuten deaktiviert werden.

Ist die Stummschaltfunktion aktiv, blinkt die rote LED alle 8 Sekunden.
Wird nach Ablauf der 10-minütigen Stummschaltung immer noch Brandrauch in der Rauchmesskammer detektiert, ertönt der akustische Alarm erneut.

8.7 Alarmtonübersicht

Zustand	LED-Verhalten	Ton-Verhalten
Normalzustand	Alle 40 Sekunden einmal	Kein Ton
Alarmzustand Rauch	Zeitgleich in kurzen Abständen	Alarmton 0.5s – Pause 0.5s – Alarmton 0.5s – Pause 0.5s – Alarmton 0.5s – Pause 1.5s
Alarmzustand Hitze	Zeitgleich in kurzen Abständen	Alarmton 0.2s – Pause 0.1s
Schwache Batterie	Zeitgleich mit dem Ton	Alle 40 Sekunden einmal
Verschmutzte Rauchkammer	Nicht zeitgleich mit dem Ton	Alle 40 Sekunden einmal
Alarm-Auslösung über andere Rauchwarnmelder	Zeitgleich in kurzen Abständen	Alarmton - Alarmton - Pause 1.2s
Testalarm ausgelöst über andere Rauchwarnmelder	Zeitgleich in kurzen Abständen	Alarmton - Alarmton - Pause 1.2s

8.8 Montage und Inbetriebnahme



Führen Sie die folgenden Schritte in der gegebenen Reihenfolge aus, um den Melder an der Decke zu montieren:

1. Rauchwarnmelder durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn vom Gehäusesockel lösen.
2. Batterien einlegen unter Beachtung der Polung.
3. Bohrlöcher durch den Gehäusesockel markieren.
4. Die erforderlichen Bohrungen und Dübel anbringen und den Meldersockel festschrauben.
5. Rauchwarnmelder durch Drehen im Uhrzeigersinn am Meldersockel befestigen.

⚠ Stellen Sie beim Markieren der Bohrlöcher sicher, dass sich keine elektrischen Leitungen/Kabel, Rohrleitungen oder andere wichtige Installationskomponenten hinter der Montagestelle befinden!

⚠ Bei Nicht-Beachtung der Hinweise zu Standortwahl und Montage kann Verletzungsgefahr entstehen, z.B. durch herabfallende Rauchwarnmelder.

8.9 Melder mit Smartvest Alarmzentrale verbinden

Der Smartvest Funk-Rauch-/Hitzewarnmelder kann mit einer Smartvest Pro Alarmzentrale verbunden werden. Folgen Sie hierzu den Anweisungen in der Smartvest Pro App. Der Einlernvorgang muss zunächst in der App gestartet werden. Im Anschluss daran werden die Batterien des Melders eingelegt und die Verbindung zwischen Melder und Zentrale erfolgt.

Nachdem der Melder mit der Smartvest Pro Alarmzentrale verbunden wurde, alarmiert der Melder im Alarmfall alle anderen Smartvest Funk-Rauch-/Hitzewarnmelder in Reichweite, die mit derselben Smartvest Pro Alarmzentrale verbunden sind und auch die Alarmzentrale selbst. Diese wird dann entsprechend der Einstellungen für den Alarmfall reagieren und z.B. Sirenen aktivieren oder Benachrichtigungen versenden.

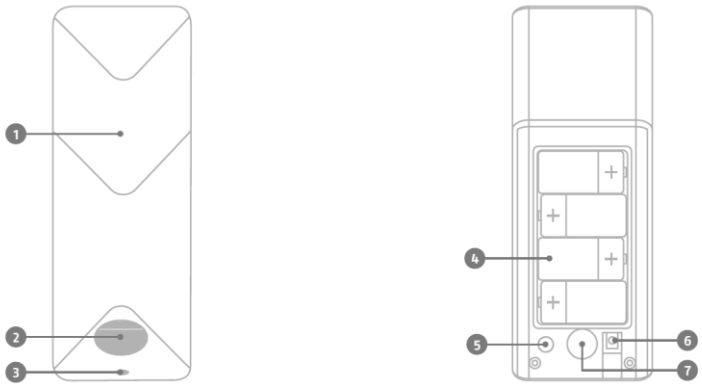
8.10 Melder mit baugleichen Meldern verbinden

Der Smartvest Pro Funk-Rauch-/Hitzewarnmelder kann auch ohne Smartvest Pro Zentrale mit weiteren Smartvest Pro Funk-Rauch-/Hitzewarnmeldern verbunden werden. Führen Sie hierfür folgende Schritte aus:

1. Legen Sie einen Melder als zentralen Melder fest.
2. Legen Sie die Batterien in den zentralen Melder ein und warten 3 Sekunden.
3. Drücken und halten Sie die Test-Taste des zentralen Melders für mehr als 10 Sekunden, bis die LED schnell zu blinken anfängt. Lassen Sie die Test-Taste jetzt los.
4. Legen Sie die Batterien in den Melder ein, der mit dem zentralen Melder verbunden werden soll und warten Sie einige Sekunden, die Verbindung erfolgt jetzt automatisch.
5. Testen Sie, ob die Melder erfolgreich miteinander verbunden wurden: Drücken Sie hierfür die Test-Taste eines der Melder und halten diese bis mindestens 3mal der Alarmton abgegeben wurde. Die verbundenen Melder signalisieren jetzt den Alarmzustand Funkbenachrichtigung.
6. Drücken Sie die Test-Taste 15 Sekunden, um den Rauchmelder in den Werkszustand zurückzusetzen und die Verbindung zu den anderen Rauchwarnmeldern zu beenden.

9. FUSG45000 Smartvest Pro Funk-Sirene

9.1 Produktbeschreibung



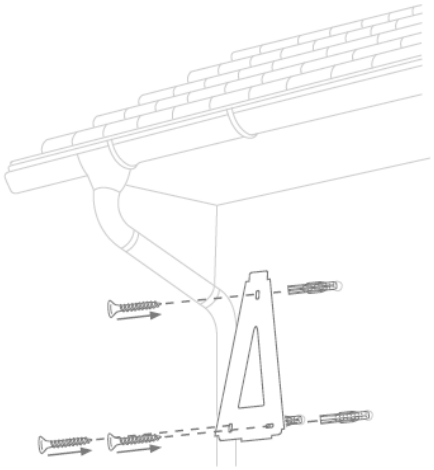
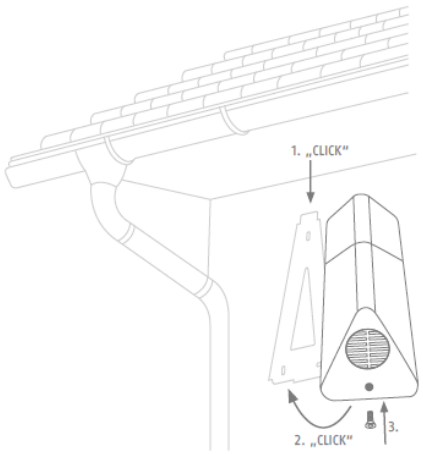
1 LED	Rotes LED-Blitzlicht
2 Lautsprecher	Lautsprecher der Sirene einstellbar auf 80db oder 100db Lautstärke
3 Fixierschraube	Zur Montage
4 Batteriefach	4x C (1,5V) Batterien als Spannungsversorgung (bis zu 2 Jahre Batterielebensdauer)
5 Einlern-Taste	Taste zum manuellen Einlernen in die Smartvest Pro
6 5 V DC Spannungsversorgung	Zum Anschluss des Netzteils
7 Sabotagekontakt	Sabotage-Kontakt zur Alarmierung bei ungewollter Demontage

9.2 Hinweise

	Die Sirene ist für den **Außen- und Innenbereich** geeignet. Beachten Sie hierzu die Hinweise bezüglich Aufstellort und Betriebsumgebung bei den Sicherheitshinweisen.
	Allgemeine Montagehinweise • Aktivieren Sie den Wartungsmodus, um ungewünschte Alarme zu vermeiden. • Bei der Montage der Sirene kann es zum Auslösen durch den Sabotagekontakt kommen. Für diesen Fall ist die Sirene standardmäßig auf **„LED“** eingestellt. Sollten Sie die Sirene bereits auf **„Sirene“** oder **„LED und Sirene“** konfiguriert haben, stellen Sie dies bitte vor der Montage wieder auf **„LED“**. Ein plötzliches Auslösen des akustischen Warntons der Sirene bei einer Montage in größerer Höhe kann ansonsten zu schweren Unfällen und körperlichen Verletzungen oder Schäden führen. • Halten Sie bei einem Test des akustischen Warntons der Sirene immer einen Mindestabstand von mindestens 3 m ein, um körperliche Schäden

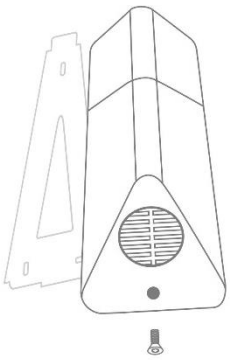
	(z.B. Gehör) zu vermeiden. • Die Sirene ist nur für den Außenbereich geeignet. (IP44) • Achten Sie darauf, dass die Sirene außerhalb des Handbereichs (mindestens 3m Montagehöhe) angebracht wird. • Wählen Sie den Installationsort so, dass die Sirene schon aus großer Entfernung gut sicht- und hörbar ist. • Die Sirene wird durch erstmaliges Drücken des Sabotagekontakts aktiviert. Wird der Sabotagekontakt anschließend gelöst, wird der Sabotagealarm ausgelöst.
	Bitte beachten Sie weitere Hinweise zu Funk-Sirene: • **Komponente verwalten und hinzufügen**: Seite 74 • **Technische Daten**: Seite 118

9.3 Montage

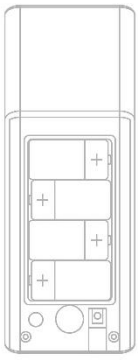
	
Kleben Sie die beiliegende Bohrschablone der Sirene an den gewünschten Installationsort. Verwenden Sie eine Wasserwaage, um die Bohrschablone gerade auszurichten. Bohren Sie an den vorgegebenen Stellen Löcher und legen die beiliegenden Dübel ein. Entfernen Sie die Bohrschablone wieder Befestigen Sie die A-förmige Halterung mit Hilfe der Schrauben an der Wand.	Stecken Sie die das beiliegende Netzteil an die Sirene und haken Sie die Sirene von oben in die Halterung ein (Click 1) und drücken Sie sie gegen die Wand (Click 2). Ziehen Sie nun die kleine Schraube an der Unterseite der Halterung fest.

9.4 Batteriewechsel

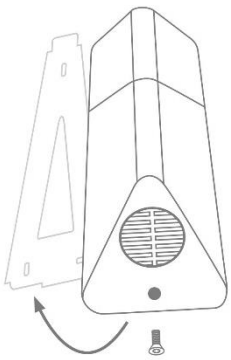
	Beim Batteriewechsel der Sirene kann es zum Auslösen des Sabotagekontakts kommen. Um ungewollte Alarme in diesem Fall zu vermeiden können Sie den **Wartungsmodus** (3.17) in den erweiterten Einstellungen der App aktivieren. Einstellungen > Wartungsmodus > Wartungsmodus aktivieren



1. Öffnen Sie die Schraube an der Unterseite und nehmen Sie die Sirene von der Wand.



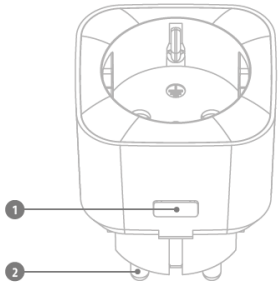
2. Öffnen Sie das Batteriefach und tauschen Sie die Batterien aus.



3. Befestigen Sie die Sirene wieder, wie in Abb. 2 in Kapitel 9.3 beschrieben.

10. FUHA45000 Smartvest Pro Funk-Steckdose

10.1 Produktbeschreibung

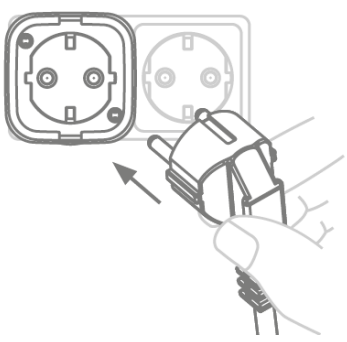


1 On/Off Knopf = Status LED	**Blaue Status LED** **Blau leuchtend:** Gerät gibt Netzspannung weiter **Aus:** Gerät gibt keine Netzspannung weiter Drücken Sie die Taste einmal, um die Funk-Steckdose ein oder auszuschalten.
2 Schuko-Stecker	Schuko-Stecker Typ F (CEE 7/4). Verwendbar in folgenden Ländern: Deutschland, Österreich, Schweden, Niederlande

10.2 Hinweise

	Die Funk-Steckdose ist nur für den Innenbereich geeignet. Beachten Sie hierzu die Hinweise bezüglich Aufstellort und Betriebsumgebung bei den Sicherheitshinweisen. Funk-Steckdosen dürfen niemals hintereinander gesteckt werden.
	Es kann immer nur eine Komponente mit einer Funk-Steckdose verbunden werden.
	Bitte beachten Sie weitere Hinweise zur Funk-Steckdose: • **Komponente verwalten und hinzufügen**: Seite 83 • **Technische Daten**: Seite 119

10.3 Montage

	Stecken Sie die Funk-Steckdose in eine Wand-Steckdose und stecken Sie nun den gewünschten Verbraucher ein (z.B. Lampe).

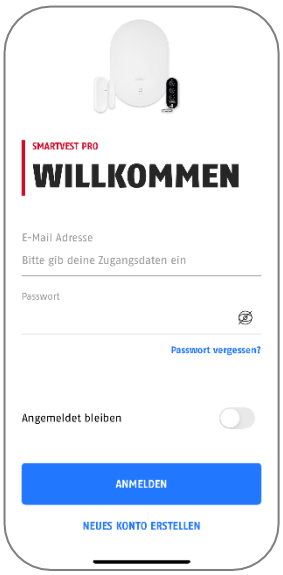
III. APP EINRICHTUNG

Android/iOS
Smartvest Pro App

Bitte gehen Sie in den Apple oder Android App Store und laden Sie sich die **Smartvest Pro App** herunter oder verwenden Sie dafür den QR-Code oben.

1. KONTOERSTELLUNG

ⓘ	Sofern Sie bereits einen ABUS One Account besitzen, nutzen Sie bitte diesen Account (E-Mail-Adresse und Passwort) zur Anmeldung in der Smartvest Pro App, so dass Sie ABUS One Produkte in der Smartvest Pro App hinzufügen und nutzen können. Erstellen Sie in diesem Fall bitte keinen separaten Account. Für weitere Nutzer erstellen Sie das Konto bitte über die Einladung in der **App-Konfiguration** (4) unter **Benutzer verwalten** (4.1.2).



<u>Neues Konto erstellen:</u>

Um die Smartvest Pro verwenden zu können benötigen Sie zuerst ein gültiges Abus One Konto. Falls Sie noch kein Konto besitzen, können Sie jederzeit ein neues Konto erstellen. Dafür drücken Sie im Anmeldebildschirm der App auf den Knopf „Neues Konto erstellen“. Daraufhin öffnet sich ein neues Fenster.

Für ein Abus One Konto benötigen Sie folgende Angaben:

- Anrede (Herr oder Frau)
- Vorname
- Nachname
- E-Mail-Adresse mit Zugriff
- Passwort

Nachdem Sie alle Angaben ausgefüllt haben und die Nutzungsbedingungen akzeptiert haben, drücken Sie bitte den Knopf „**Konto erstellen**“. Sie erhalten per E-Mail einen Verifikationscode, den Sie anschließend in der App eingeben.

Sobald das Konto aktiviert wurde, können Sie sich mit ihrer Emailadresse und dem von Ihnen gewählten Passwort in der App anmelden.

Passwort zurücksetzen:

Für den Fall, dass Sie ihr Passwort einmal vergessen sollten, können Sie das aktuelle Passwort jederzeit zurücksetzen. Dafür drücken Sie zunächst im Anmeldebildschirm der App auf den Knopf „Passwort vergessen?“.
Daraufhin gelangen Sie zur nächsten Seite. Dort geben Sie nun die zum Konto passende Emailadresse an und drücken auf den Knopf „Passwort zurücksetzen“. Anschließend wird eine Bestätigungsemail mit einem Verifizierungscode an die von Ihnen angegebene Emailadresse gesendet.
Die App fordert Sie auf den Code einzutippen. Nachdem der Code bestätigt wurde, können Sie ein neues Passwort vergeben und sich anschließend wieder erfolgreich anmelden.

2. WICHTIGE HINWEISE VOR ERSTINBETRIEBNAHME

Bitte beachten Sie folgende Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme:

	Sofern Sie bereits einen **ABUS One Account** besitzen, nutzen Sie bitte diesen Account (E-Mail-Adresse und Passwort) zur Anmeldung in der Smartvest Pro App, so dass Sie ABUS One Produkte in der Smartvest Pro App hinzufügen und nutzen können. Erstellen Sie in diesem Fall bitte keinen separaten Account. Für weitere Nutzer erstellen Sie den Account bitte über die Einladung in der App-Konfiguration unter „Benutzer verwalten“.

	Sie können Ihre Angaben, die Sie im Zuge der Account-Erstellung machen (Name, Anrede etc.) später in den Konto-Einstellungen ändern.

	Sie erhalten im Rahmen der Account-Erstellung einen **Sicherheitscode** per E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse. Bitte geben Sie diesen Code in der App ein.

	Der Account, mit dem die Alarmzentrale initial in Betrieb genommen wird, erhält automatisch die Berechtigung als „Admin“ und wird zusätzlich als Besitzer festgelegt. Dem Besitzer können **Admin-Rechte** nicht entzogen werden und der Besitzer hat alle Rechte für die Verwaltung des Alarmsystems, inklusive Löschen der Zentrale, Entfernen anderer Nutzer, usw. Eine Benutzerliste finden Sie unter 0.

	Halten Sie bitte ihre **WLAN-Zugangsdaten** bereit. Einige Router bieten die Möglichkeit die werksseitigen Zugangsdaten bequem von einem QR-Code mit der Kamera des Smartphones abzuscannen, sehen Sie bitte auf ihrem Router nach, ggf. finden Sie den QR-Code auch in der Weboberfläche Ihres Routers. Das WLAN-Passwort darf maximal **31 Zeichen** enthalten. Bitte beachten Sie diese Begrenzung bei der Eingabe des Passworts.

	Die Smartvest Pro Alarmzentrale unterstützt **2,4 GHz** WLAN-Netzwerke und eine Zeichenanzahl von maximal 31 Zeichen beim WLAN-Passwort.

	Die Alarmzentrale verwendet **Bluetooth** für die Verbindung zu ihrem Smartphone und auf diesem Wege werden die Zugangsdaten für das Heimnetzwerk geteilt. Achten Sie bitte darauf, dass sich Alarmzentrale und Smartphone in unmittelbarer Nähe befinden und Bluetooth Berechtigungen, Bluetooth, Standortberechtigungen, Standort und lokale Netzwerk Suche aktiviert sind.

	Aktivieren Sie die **Stromversorgung** der Zentrale, indem Sie den Schalter auf der Rückseite der Alarmzentrale betätigen. Damit wird die Stromversorgung der Alarmzentrale durch die integrierte Batterie hergestellt. Deaktivieren Sie die Alarmanlage bei der Installation eines Mobilfunk-Moduls, um Beschädigungen am Mobilfunk-Modul und der Anlage zu vermeiden. Sie können die Alarmanlage im Zuge der Installation sabotagegeschützter Melder ebenfalls ausschalten, um Manipulationsalarme zu vermeiden.

	Bitte beachten Sie: **Vermeiden Sie Manipulationsalarme** während der Inbetriebnahme, indem Sie die Montageplatte erst zur endgültigen Montage an der Wand verwenden und die Taste für den Manipulationsalarm nicht drücken und wieder loslassen. Wenn Sie die Montageplatte auf der Rückseite der Zentrale einschieben, wird damit der Manipulationsalarm sofort und automatisch aktiviert und es ertönt ein Alarm, wenn Sie die Montageplatte wieder entfernen. Die Montageplatte drückt die Taste für den Manipulationsalarm ein und das Loslassen dieser

	Taste löst den Alarm aus. Zum Beenden des Alarms schalten Sie während der Inbetriebnahme die Alarmzentrale mit dem Schalter auf der Rückseite aus. Manipulationsalarme gibt es auch bei Öffnungsmeldern, Erschütterungsmeldern und Bewegungsmeldern, bei diesen Komponenten wird der Manipulationsalarm beim Entfernen des Batteriefachdeckels ausgelöst. Bei der Außensirene ist der Manipulationsalarm so ausgeführt, dass bereits ein Abreißen der Sirene von der Wand den Alarm auslöst. **Tipp:** Solange Sie während der Inbetriebnahme der Melder den Manipulationsalarm auslösen könnten, verwenden Sie bitte den **„Wartungsmodus“** in der App. Der Wartungsmodus deaktiviert sich selbst nach 5 Minuten. Alternativ können Sie z.B., während Sie die Melder an ihrem vorgesehenen Installationsort anbringen die Alarmzentrale ausschalten, indem Sie den Schalter auf der Rückseite betätigen, siehe auch Punkt 1.1.

	Bitte beachten Sie die beiliegenden **Montagehinweise**. Beachten Sie bitte insbesondere die Montage der Alarmzentrale und des Bedienteils an der Wand mittels Montageplatte da nur so die Funktion des Manipulationsschutzes gegeben ist.

	Wenn Sie mehr Sicherheit wünschen, aktivieren Sie die 2-Faktor-Authentifizierung beim Unscharf schalten wie in Kapitel 3.9.2 beschrieben.

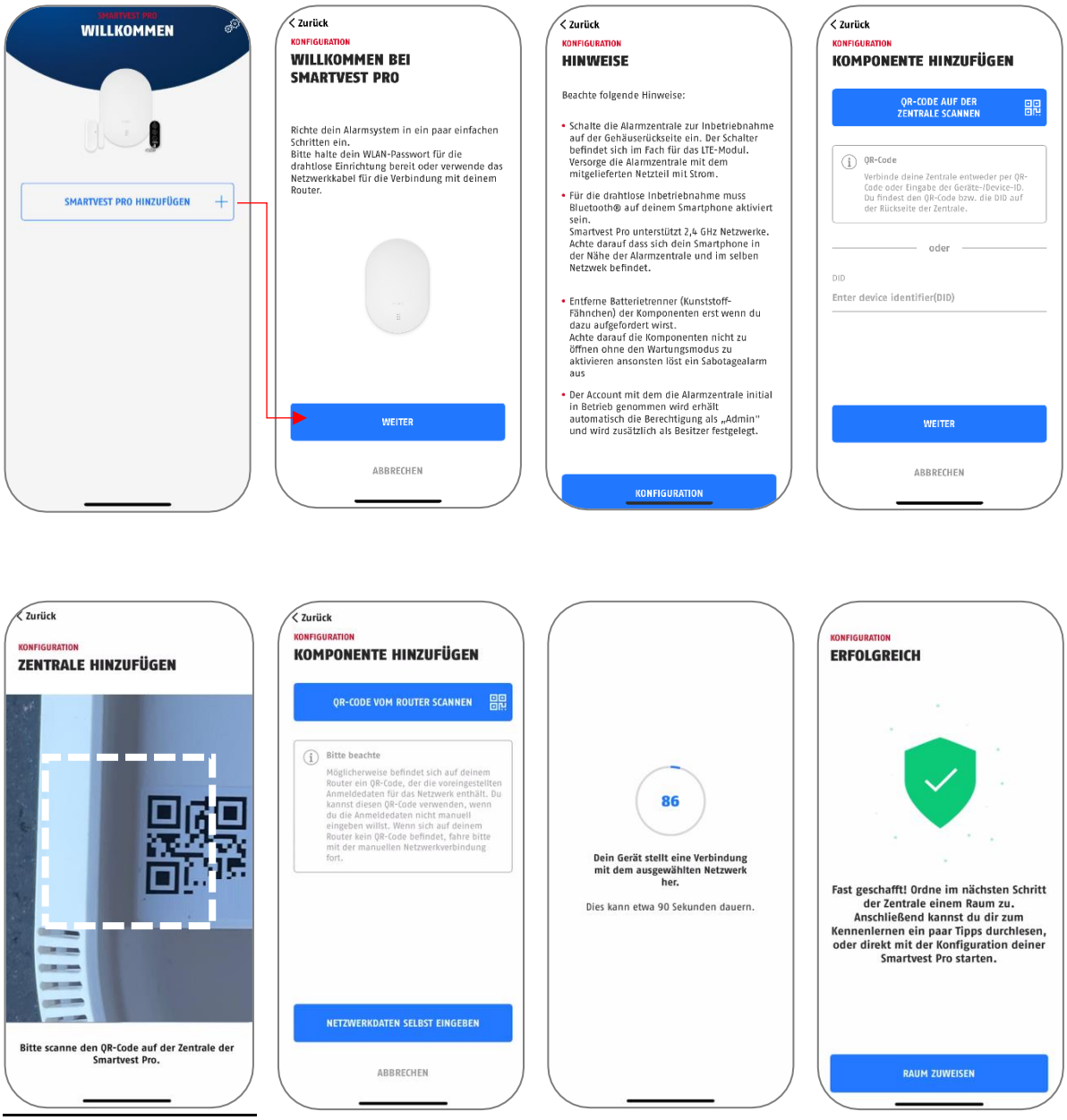
	Bei der Eingabe des WLAN-Passwortes sind ausschließlich folgende **Sonderzeichen** möglich:

%	(	)	-	.	:	=
^	_	{	}	~	!	#
$	„	*	|	;	[	]
+	@	~	?	/	\	

3. SMARTVEST PRO APP

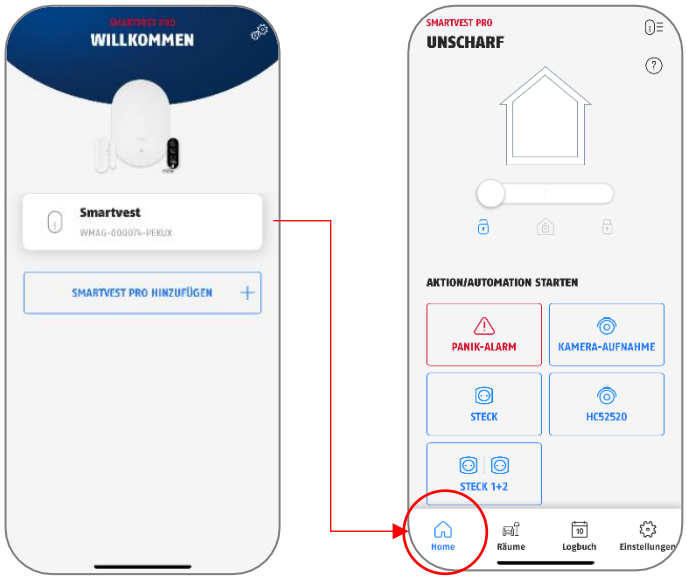
3.1 Erstinbetriebnahme

Sie werden Schritt für Schritt durch die Erstinbetriebnahme geführt.



Folgen Sie bitte den Anweisungen auf Ihrem Smartphone. Das WLAN-Passwort darf maximal **31 Zeichen** enthalten. Bitte beachten Sie diese Begrenzung bei der Eingabe des Passworts.

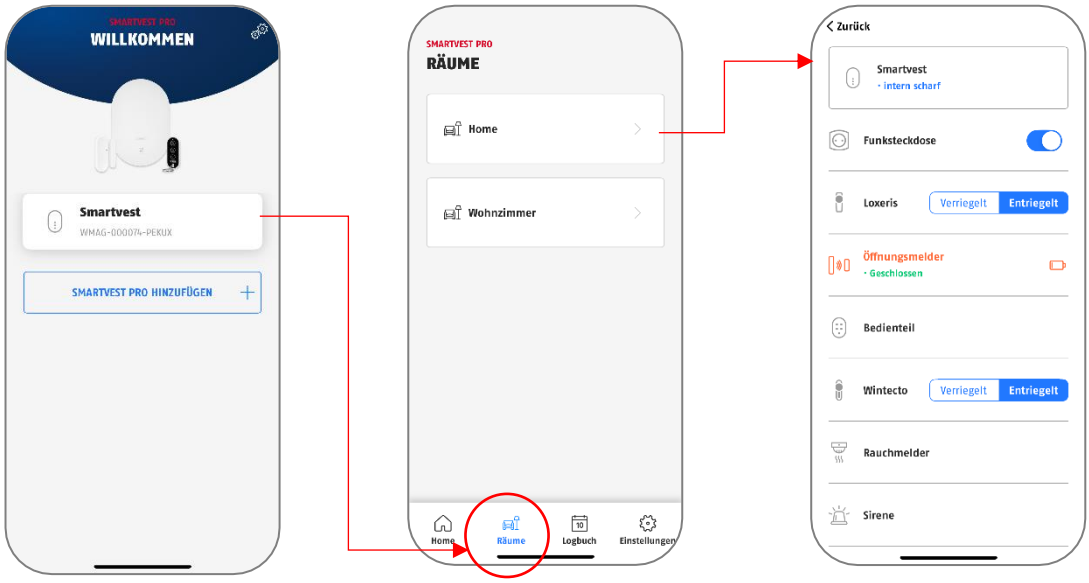
3.2 Home



Der Bereich **Home** gibt Ihnen einen Überblick über Ihr Alarmsystem und Sie können schnell und unkompliziert Scharf/Unscharf schalten, Ihre definierten Aktionen/Automationen starten oder das Livebild Ihrer Kamera sehen.

	Alarmanlage unscharf: Alle Einbruchmelder sind deaktiviert/inaktiv/aus (z. B. Öffnungsmelder, Bewegungsmelder und je nach Melder-Modus Erschütterungsmelder). In diesem Zustand können Sie keinen Alarm auslösen.
	Alarmanlage intern scharf: Alle Bewegungsmelder sind deaktiviert/inaktiv/aus. Sie können in diesem Zustand keinen Alarm auslösen. Andere Melder-Typen sind weiterhin aktiv. Auf diese Weise können Sie sich im Haus bewegen, während z. B. Öffnungsmelder an Fenstern und Türen weiterhin Zugänge sichern. Diesen Modus können Sie z. B. verwenden, um ihr Zuhause in der Nacht abzusichern.
	Alarmanlage scharf: Alle Einbruchmelder sind aktiviert. Sie lösen sofort einen Alarm aus, wenn Sie etwas entdecken. Diesen Modus sollen Sie verwenden, wenn Sie das Haus verlassen.
	Alarmszenario: Wenn sich die Smartvest Pro Zentrale im Alarmzustand befindet, werden alle anderen eingelernten Komponenten aktiv. Die Auslösungen dieser Komponenten werden als „Alarm Szenario“ im Logbuch eingetragen und es wird eine Alarm Push-Benachrichtigung versendet.
	Gefahrenmelder z. B. Rauchmelder, Wassermelder und Erschütterungsmelder (wenn **rund-um die Uhr** Modus aktiviert ist) sind in jedem Status aktiv. Sie lösen im entsprechenden Fall immer einen Alarm aus, auch wenn die Alarmanlage Unscharf geschaltet ist.

3.3 Räume



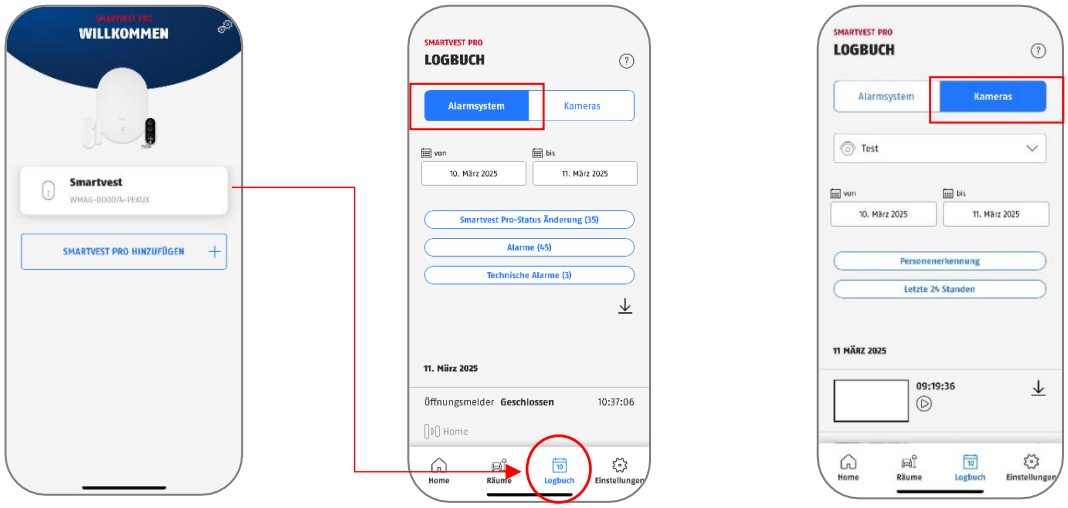
Der Bereich **Räume** in der App zeigt alle Räume, denen Zentrale und Komponenten zugewiesen wurden in einer übersichtlichen Liste an.

Sie können jeden Raum einzeln anzeigen, indem Sie in der Übersicht auf den jeweiligen Raum drücken. Dort werden Ihnen weitere Einzelheiten angezeigt, wie etwa der Name der in diesem Raum hinterlegten Komponente. Ebenfalls können Sie den **Status der Komponenten** sehen. So können Sie sich anhand dieser Ansicht schnell einen Überblick verschaffen.

Status der Komponenten:

Grün	Kamera mit Smartvest Pro verbunden Öffnungsmelder ist geschlossen
Blau	Alarmanlage ist Scharf
Orange	Eine Warnung liegt vor, z. B. schwache Batterie
	Status von ABUS One Tür-/ Fensterantrieben
	An/Aus

3.4 Logbuch



Im Logbuch werden Ereignisse, die Ihr Alarmsystem betreffen, protokolliert und gespeichert. Es können bis zu 1.000 Einträge gespeichert werden, danach werden jeweils die ältesten Einträge überschrieben. Sie können die **Ereignisliste** auf Ihrem Mobilgerät speichern, indem Sie die Ereignisliste mit dem Download-Knopf rechts oben herunterladen.

Das Logbuch bietet eine Filterfunktion nach **Datum und Uhrzeit**, so dass Sie schnell ein gesuchtes Ereignis finden können. Drücken Sie hierfür einfach auf den Bereich **Datum**, Sie können dann das Zeitintervall und die Uhrzeit einstellen. Die Standardeinstellung filtert hier nach Ereignissen der letzten 24 Stunden.

Zusätzlich können Sie jeweils nach einem von vier Ereignis-Typen filtern

1. **Smartvest Pro-Status Änderung**

   Hier sind alle Status-Änderungen protokolliert. Falls die Zentrale durch die Funktion Zwangsläufigkeit nicht scharf geschalten werden könnte, ist dies ebenfalls hinterlegt.

2. **Alarme**

   Hier sehen Sie die Alarme, welche durch das Alarmsystem protokolliert wurden, z.B. Sabotage-Alarm, Öffnungsmelder offen, etc.

3. **Technische Alarme**

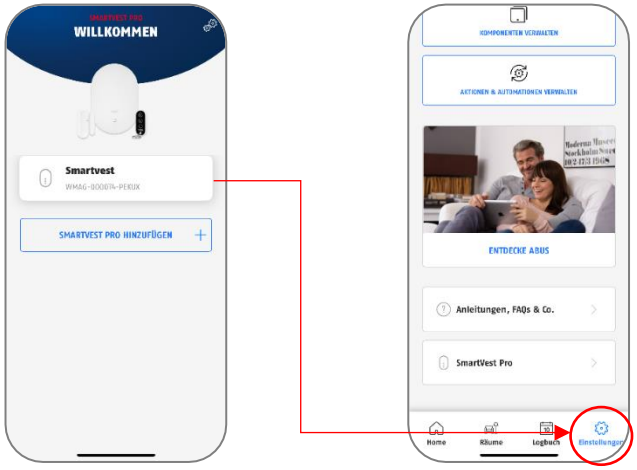
   Technische Alarme sind z.B. Verbindungsverlust zu Komponenten, niedriger Zustand der Batteriekapazität, Ausfall der Netzstromversorgung, Ausfall der Anbindung ins Heimnetzwerk (per LAN oder WLAN).

4. **Kameras**

   Hier können Sie alle ihre Kamera Aufnahmen anschauen, filtern, und herunterladen.

   Als Filteroptionen stehen ihnen wie in der App2Cam Plus die Optionen „Menschenerkennung“ und „Letze 24h“ zur Auswahl. Heruntergeladene Aufnahmen finden Sie in der Fotogalerie ihres Smartphones.

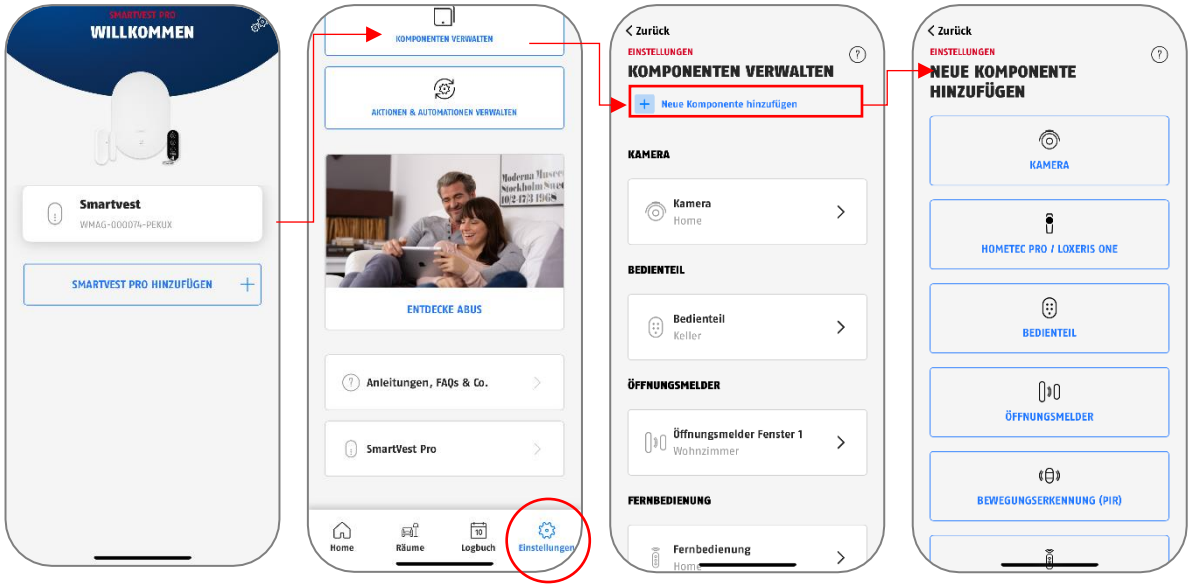
3.5 Einstellungen – Komponenten verwalten und hinzufügen



Um die Einstellungen der Smartvest Pro Alarmzentrale anzupassen, wählen Sie zunächst die passende Zentrale in der Übersicht aus und tippen Sie auf den Button Einstellungen in der Menüleiste unten in der App.

Sobald Sie den Menüpunkt ausgewählt haben, befinden Sie sich im Menü für die Einstellungen der Zentrale.

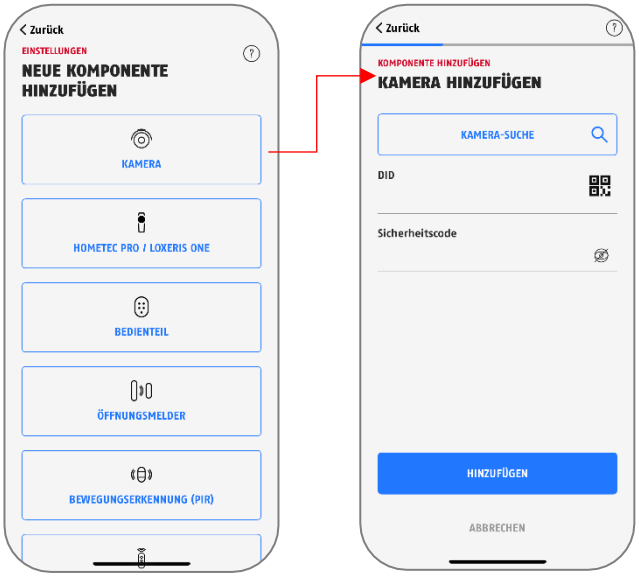
Im Folgenden sind die Einstellungsmöglichkeiten aufgeführt.



Unter dem Menüpunkt **Komponenten verwalten**, können die **Komponenten verwaltet** und **neue Komponenten hinzugefügt** werden. In diesem Menü ist es möglich allgemeine Eigenschaften wie Raum, Name, Empfindlichkeit, Lautstärke, aber auch komponentenspezifische Einstellungen zu ändern.

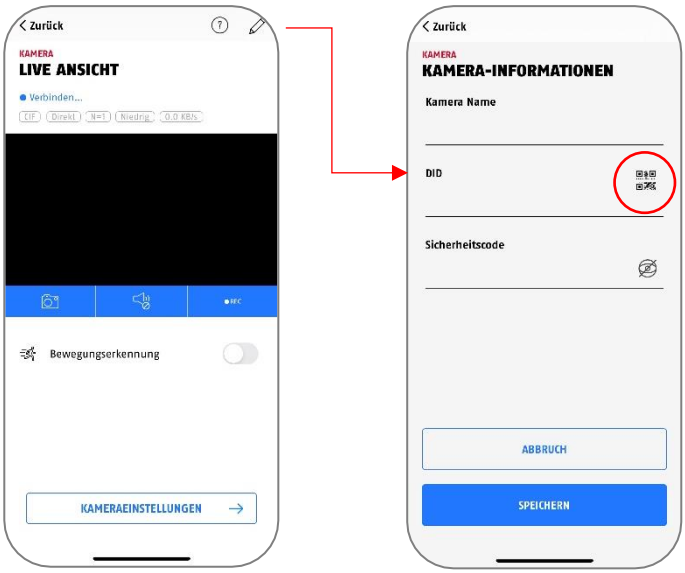
3.5.1 Kamera

Um eine ABUS WLAN Kamera in die Smartvest Pro Zentrale **einzulernen**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



1. Sie benötigen die Smartvest Pro iOS / Android App.
2. Die Kamera muss bereits mit der ABUS App2Cam Plus App eingerichtet worden sein. Zu diesem Schritt erfahren Sie mehr in der ABUS App2Cam Plus Anleitung.
3. Sie benötigen, falls sich die ABUS WLAN Kamera nicht im selben Netzwerk befindet, ihre Kamera DID. Sonst wird nur der Sicherheitscode benötigt. Wo Sie ihre DID finden können, wird im nächsten Schritt erklärt, alternativ können Sie die Information Ihrer Kamera Anleitung entnehmen.

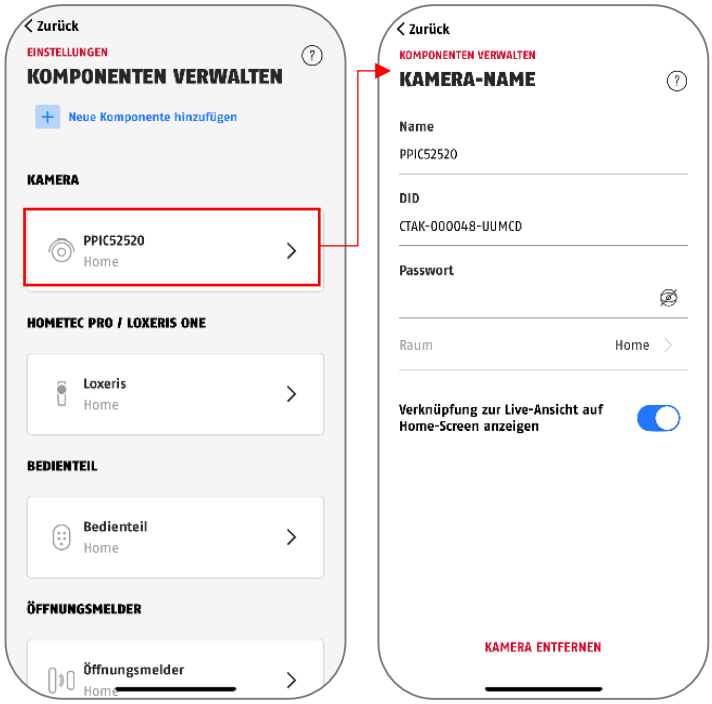
1. Lernen Sie die Kamera über das Menü „**Einstellungen**“ in der App unter dem Menüpunkt „**Komponenten verwalten**“ > „**Neue Komponente hinzufügen**“ ein.
2. Wählen Sie die entsprechende Komponente (Kamera) aus der Liste aus.
3. Im nächsten Schritt müssen Sie die DID der ABUS WLAN Kamera eingeben, die Sie verbinden möchten, dafür gibt es 3 Möglichkeiten:
    1. Wenn sich ihr Smartphone im selben Netzwerk wie die Kamera befindet (das Smartphone ist mit demselben WLAN-Router verbunden) können Sie die Option „Kamera-Suche“ verwenden. Hier können Sie dann die DID der gewünschten ABUS WLAN Kamera auswählen.
    2. Sie können die DID aus der APP2CAM PLUS APP abschreiben und manuell in die Textzeile eintragen. Wo genau sich die DID befindet, können Sie der Abbildung auf der nächsten Seite entnehmen.



3. Sie können den DID QR Code, der sich auf der PPIC-Kamera befindet, abscannen. Hierfür müssen sie auf das „QR-CODE“ Icon rechts von der „DID“ Textzeile drücken.
4. Um Weiterzugehen, müssen Sie jetzt den Sicherheitscode Ihrer ABUS-Kamera eintragen und mit „Hinzufügen“ bestätigen. Daraufhin wird die Kamera Ihrem Smartvest Pro System hinzugefügt.

	Folgende Kameramodelle sind zur Verwendung mit der Smartvest Pro geeignet: PPIC52520, PPIC54520, PPIC42520, PPIC44520, PPIC31020, PPIC46520, PPIC91000

Um die Kamera in der Smartvest Pro Zentrale zu **verwalten**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Name:

Hier kann der Anzeigename der Kamera geändert werden.

Raum:

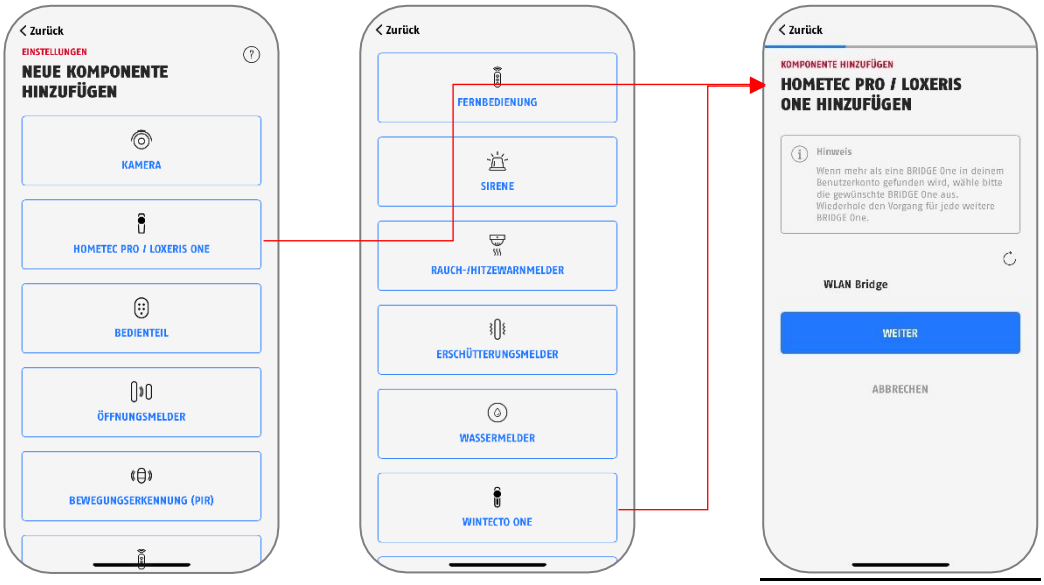
Hier kann die Raumzuweisung geändert werden.

Verknüpfung zur Live-Ansicht auf Home-Screen anzeigen:

Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Kamera auf dem Home-Screen angezeigt.

3.5.2 ABUS One Tür-/Fensterantriebe einbinden

Um ABUS LOXERIS One / WINTECTO One / HomeTec Pro in die Smartvest Pro Zentrale **einzulernen**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



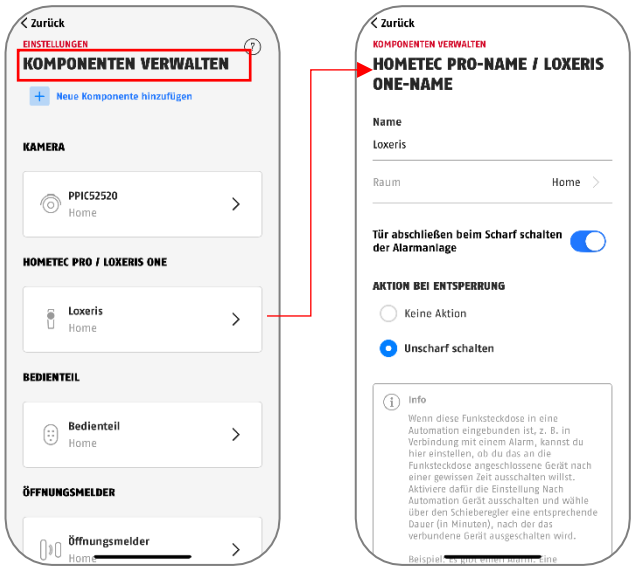
Vorbereitende Schritte

1. Sie benötigen die Smartvest Pro iOS / Android App und die ABUS One iOS / Android App.
2. Zur Einbindung eines ABUS Tür-/Fensterantriebs muss dieser in der ABUS One App bereits eingerichtet worden und mit der Abus One Bridge verknüpft sein.
3. Sie müssen zur Anmeldung in der Smartvest Pro App dasselbe Konto wie bei ABUS One (Zugangsdaten: E-Mail-Adresse und Passwort) verwendet haben.

Einbindung in das Alarmsystem

1. Lernen Sie die Komponente über das Menü „**Einstellungen**“ in der App unter dem Menüpunkt „**Komponenten verwalten**“ > „**Neue Komponente hinzufügen**“ ein.
2. Hier wird Ihnen eine Liste mit verschiedenen Komponenten angezeigt, wählen Sie „LOXERIS One / HomeTec Pro“ oder „WINTECTO One“ aus.
3. Im nächsten Schritt wird Ihnen der Name ihres ABUS Tür-/Fensterantriebs angezeigt. Wählen Sie diesen aus und bestätigen Sie die Auswahl mit „Weiter“.
4. Das erfolgreiche Hinzufügen einer Komponente wird in der App bestätigt und Sie können die hinzugefügte Komponente jetzt in den Einstellungen verwalten und verwenden.

Um ABUS LOXERIS One / WINTECTO One / HomeTec Pro in der Smartvest Pro Zentrale zu **verwalten**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Name:

Hier kann der Anzeigename des Antriebs geändert werden.

Raum:

Hier kann die Raumzuweisung geändert werden.

Tür verriegeln beim Scharf schalten der Alarmanlage:

Wenn diese Option aktiviert ist, verriegelt sich ihr WINTECO One / LOXERIS One / HomeTec Pro automatisch sobald die Smartvest Pro Scharf geschaltet wird. Über die Smartvest Pro App ist nur das Verriegeln möglich, Entriegeln ist nicht möglich.

Bei WINTECTO One findet im Falle eines gekippten Fensters keine Verriegelung statt.

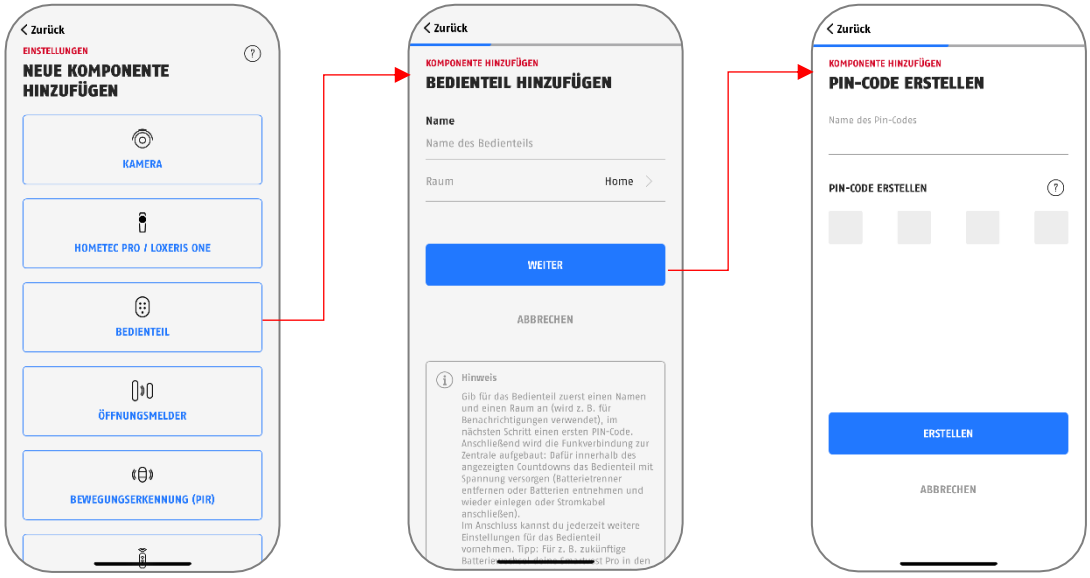
Aktion bei Entriegelung:

Sie können die Alarmanlage so verwenden, dass das Entriegeln eines ABUS Tür-/Fensterantriebs mittels Bedienmedium (Fernbedienung, Tastatur, Fingerscanner oder App) automatisch die Alarmanlage Unscharf schaltet.

- **Keine Aktion:** Wenn Sie ihren WINTECTO One / LOXERIS One / HomeTec Pro entriegeln führt die Alarmanlage keine Aktion aus und bleibt im eingestellten Alarmstatus.
- **Unscharf schalten**: Wenn Sie ihren WINTECTO One / LOXERIS One / HomeTec Pro entriegeln wird die Smartvest Pro automatisch Unscharf geschaltet. Es ist empfohlen eine Eingangsverzögerung einzustellen, um Netzwerkverzögerungen zu überbrücken.

3.5.3 Funk-Bedienteil

Um das Bedienteil in die Smartvest Pro Zentrale **einzulernen**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Vorbereitende Schritte

1. Sie benötigen die Smartvest Pro iOS / Android App.
2. Sie müssen das Bedienteil griffbereit halten.
3. Sorgen Sie bitte dafür, dass sich das Bedienteil und die Smartvest Pro Zentrale in unmittelbarer Nähe zueinander befinden.

Einbindung in das Alarmsystem

1. Lernen Sie eine Komponente über das Menü „**Einstellungen**“ in der App unter dem Menüpunkt „**Komponenten verwalten**“ -> „**Neue Komponente hinzufügen**“ ein.
2. Wählen Sie die entsprechende Komponente aus der Liste aus.
3. Vergeben Sie für jede Komponente einen Namen, dieser wird z.B. für Benachrichtigungen verwendet und weisen Sie einen Raum zu.
4. Anschließend werden Sie aufgefordert einen 4-stelligen PIN-Code für ihr Bedienteil zu vergeben.
5. Betätigen Sie in der App die Taste „**weiter**“ und versorgen Sie das Bedienteil mit Strom oder aktivieren Sie die Batterie während des App-Countdowns. Hierzu gibt es zwei Möglichkeiten.
    - Wenn das Bedienteil neu ist, befindet sich seitlich ein durchsichtiges Plastikband. Ziehen Sie dieses während des App-Countdowns aus dem Bedienteil, um den Einrichtungsprozess abzuschließen.
    - Falls Sie das Plastikband zuvor bereits entfernt haben, entnehmen Sie bitte die Batterie, warten mindestens 5 Sekunden und legen Sie sie wieder ein.
6. Das erfolgreiche Hinzufügen einer Komponente wird in der App bestätigt und Sie können die hinzugefügte Komponente jetzt in den Einstellungen verwalten und verwenden.

	WARNUNG! Sobald das Bedienteil auf der Wandmontageplatte montiert wurde, ist der Manipulationsalarm Scharf geschaltet. Dieser wird ausgelöst, wenn das Bedienteil von der Wandmontageplatte entfernt wird. Um einen Alarm zu vermeiden und die Batterie sorgenfrei wechseln zu können aktivieren Sie bitte in der App die Option „**Wartungsmodus**“ (3.17).

Um das Bedienteil in der Smartvest Pro Zentrale zu **verwalten**, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Name:

Hier kann der Anzeigename des Funk-Bedienteils geändert werden.

Raum:

Hier kann die Raumzuweisung geändert werden.

Pin-Codes & ID-Schlüssel verwalten:

In diesem Menü können Sie neue PIN-Codes oder ID-Schlüssel hinzufügen. Ebenfalls können Sie Ihre bereits erstellten Pin-Codes oder ID-Schlüssel verwalten.

Diese Optionen können Sie bei bereits erstellten Pin-Codes und ID-Schlüssel einstellen:

- **Pin-Code & Zeitplan ändern**
  Sie können Ihrem erstellten Pin-Code oder ID-Schlüssel einen Zeitplan zuweisen. Der Zeitplan definiert die Zeit in welcher der Pin-Code oder ID-Schlüssel aktiv ist. Außerhalb der im Zeitplan definierten Zeit funktionieren der Pin-Code oder ID-Schlüssel nicht. Standardmäßig sind alle neu erstellten Pin-Codes und ID-Schlüsselanhänger mit einem 24h 7 Tage Zeitplan versehen, damit diese dauerhaft funktionieren.

- **Pin-Code oder ID-Schlüssel löschen**
  Sie können Pin-Codes und ID-Schlüsselanhänger jederzeit löschen.

Stummschalten des Bedienteils:

Sie haben die Möglichkeit die Tastentöne ihres Bedienteils stumm zu schalten.

Um die Stummschaltung zu **aktivieren**, wecken Sie ihr Bedienteil mit einem beliebigen Tastendruck auf.

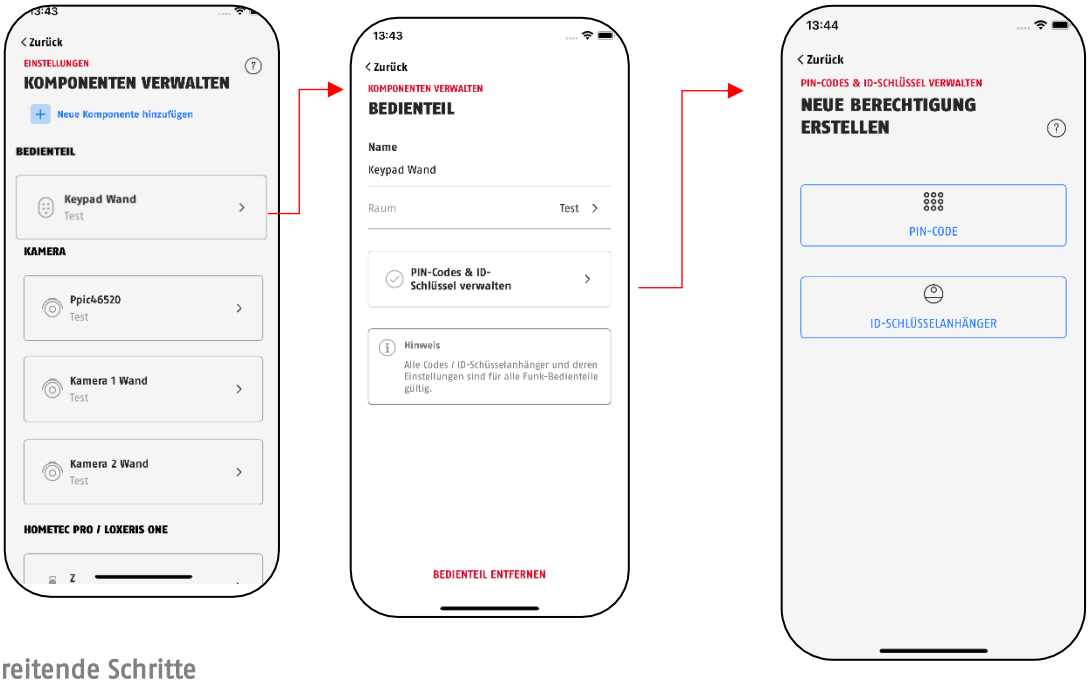
Anschließend drücken Sie **einmal** kurz auf den **Panikknopf** gefolgt von der **Taste 1.**

Um die Stummschaltung zu **deaktivieren**, wecken Sie ihr Bedienteil zuerst mit einem beliebigen Tastendruck auf.

Anschließend drücken Sie **einmal** kurz auf den **Panikknopf** gefolgt von der **Taste 2**.

3.5.4 ID-Schüsselanhänger

Um den ID-Schlüsselanhänger in das Funk-Bedienteil einzulernen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

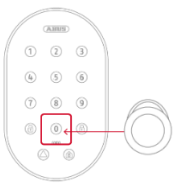


Vorbereitende Schritte

1. Sie benötigen die Smartvest Pro iOS / Android App.
2. Sie müssen das Bedienteil und den ID-Schüsselanhänger griffbereit halten.
3. Sorgen Sie bitte dafür, dass sich das Bedienteil und die Smartvest Pro Zentrale in unmittelbarer Nähe zueinander befinden.

Einbindung in das Alarmsystem

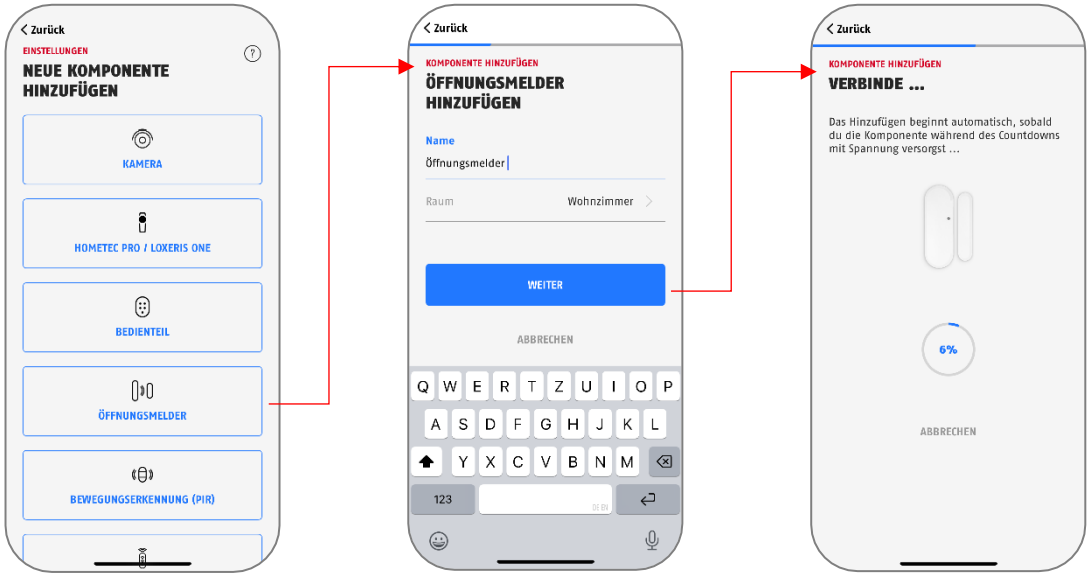
1. Starten Sie den Einlernvorgang über das Menü „**Einstellungen**“ > „**Komponenten verwalten**“ > „**Ihr Bedienteil**“ > „**PIN-CODES & Schlüssel verwalten**“ > „**Neue Berechtigung erstellen**“ > **ID-Schlüsselanhänger**“
2. Vergeben Sie einen Namen für Ihren ID-Schlüsselanhänger.
3. Betätigen Sie in der App die Taste „**Weiter**“
4. Tippen sie einmal auf eine beliebige Taste des Bedienteils um dieses aufzuwecken und halten Sie anschließend den ID-Schlüsselanhänger an die untere Bedienteil-Vorderseite im Bereich der Taste "0".



	Alle Codes / ID-Schüsselanhänger und deren Einstellungen sind für alle Funk-Bedienteile gültig.

3.5.5 Funk-Öffnungsmelder

Um den Öffnungsmelder in die Smartvest Pro Zentrale **einzulernen**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Vorbereitende Schritte

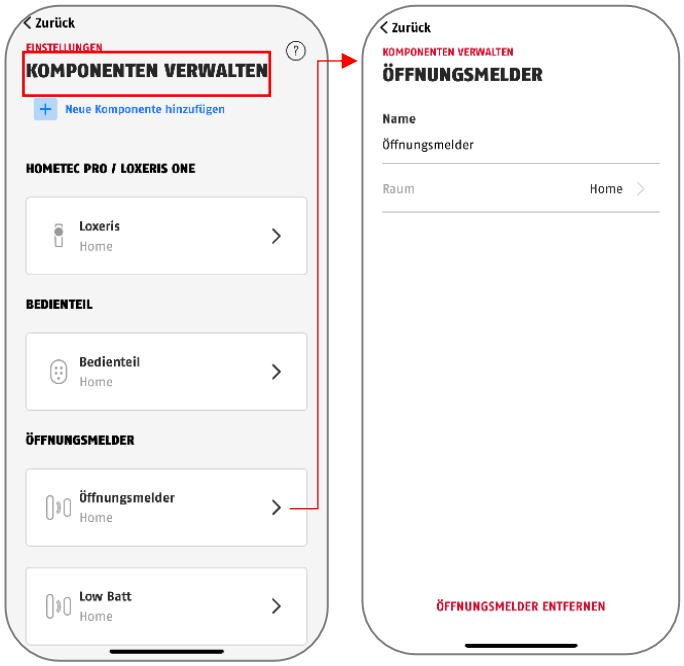
1. Sie benötigen die Smartvest Pro iOS / Android App.
2. Sie müssen den Öffnungsmelder griffbereit halten.
3. Sorgen Sie bitte dafür, dass sich der einzulernende Öffnungsmelder und die Smartvest Pro Zentrale in unmittelbarer Nähe zueinander befinden.

Einbindung in das Alarmsystem

1. Lernen Sie eine Komponente über das Menü „**Einstellungen**“ in der App unter dem Menüpunkt „**Komponenten verwalten**“ > „**Neue Komponente hinzufügen**“ ein.
2. Wählen Sie die entsprechende Komponente aus der Liste aus.
3. Vergeben Sie für jede Komponente einen Namen, dieser wird z.B. für Benachrichtigungen verwendet und weisen Sie einen Raum zu.
4. Betätigen Sie in der App die Taste „**weiter**“ und aktivieren Sie die Batterie während des App-Countdowns. Hierzu gibt es zwei Möglichkeiten.
    - Wenn der Öffnungsmelder neu ist, befindet sich seitlich ein durchsichtiges Plastikband Ziehen Sie dieses während des App-Countdowns aus dem Melder, um den Einrichtungsprozess abzuschließen.
    - Falls Sie das Plastikband bereits entfernt haben, entnehmen Sie bitte die Batterie, warten mindestens 5 Sekunden und legen Sie sie wieder ein.
5. Das erfolgreiche Hinzufügen einer Komponente wird in der App bestätigt und Sie können die hinzugefügte Komponente jetzt in den Einstellungen verwalten und verwenden.

	WARNUNG! Sobald der Öffnungsmelder eingerichtet ist und der Gehäusedeckel wieder geschlossen wurde, ist der Manipulationsalarm Scharf geschaltet. Dieser wird ausgelöst, wenn der Gehäusedeckel erneut geöffnet wird. Um einen Alarm zu vermeiden und die Batterie sorgenfrei wechseln zu können aktivieren Sie bitte in der App die Option „Wartungsmodus“ (3.17).

Um einen Öffnungsmelder in der Smartvest Pro Zentrale zu **verwalten**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Name:

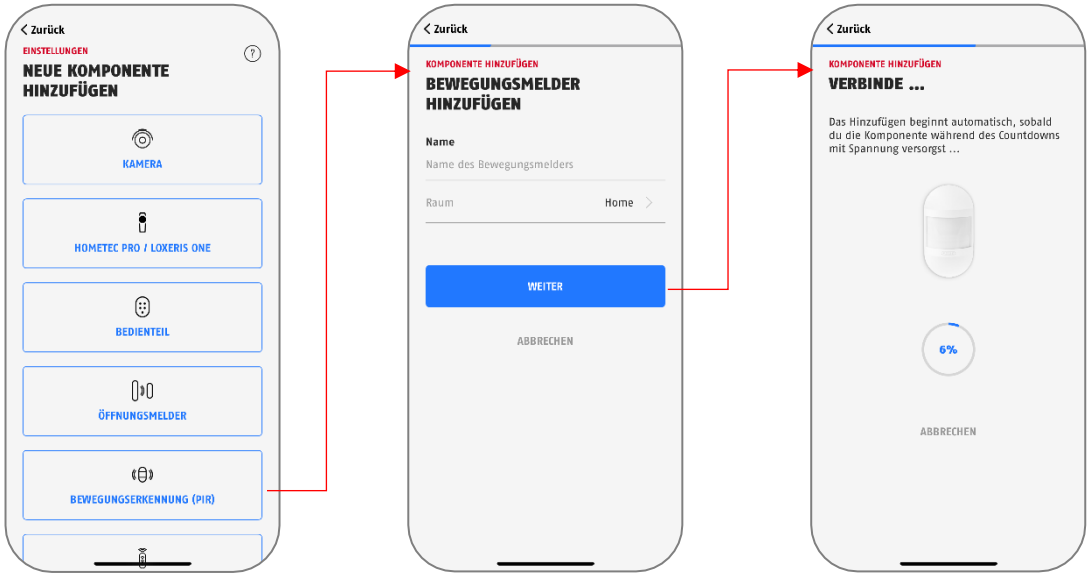
Hier kann der Anzeigename des Melders geändert werden.

Raum:

Hier kann die Raumzuweisung geändert werden.

3.5.6 Funk-Bewegungsmelder (PIR)

Um den Bewegungsmelder in die Smartvest Pro Zentrale **einzulernen**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Vorbereitende Schritte

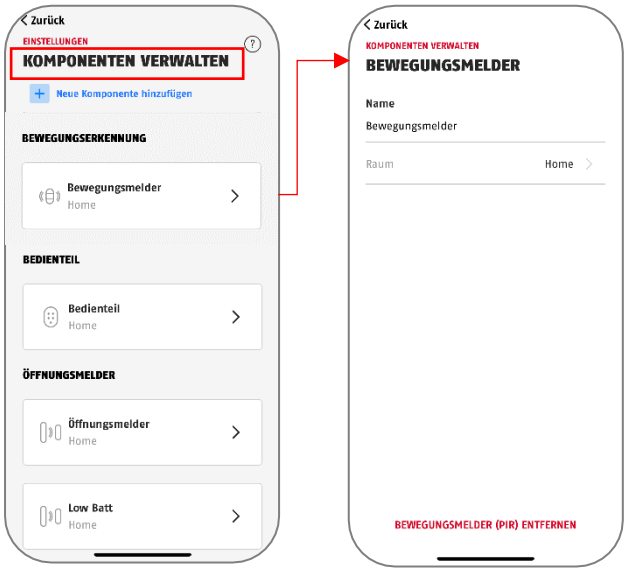
1. Sie benötigen die Smartvest Pro iOS / Android App.
2. Sie müssen den Bewegungsmelder griffbereit halten.
3. Sorgen Sie bitte dafür, dass sich der einzulernende Bewegungsmelder und die Smartvest Pro Zentrale in unmittelbarer Nähe zueinander befinden.

Einbindung in das Alarmsystem

1. Lernen Sie eine Komponente über das Menü „**Einstellungen**“ in der App unter dem Menüpunkt „**Komponenten verwalten**“ > „**Neue Komponente hinzufügen**“ ein.
2. Wählen Sie die entsprechende Komponente aus der Liste aus.
3. Vergeben Sie für jede Komponente einen Namen, dieser wird z.B. für Benachrichtigungen verwendet und weisen Sie einen Raum zu.
4. Betätigen Sie in der App die Taste „**weiter**“ und aktivieren Sie die Batterie während des App-Countdowns. Hierzu gibt es zwei Möglichkeiten.
    - Wenn der Bewegungsmelder neu ist, befindet sich seitlich ein durchsichtiges Plastikband. Ziehen Sie dieses während des App-Countdowns aus dem Melder, um den Einrichtungsprozess abzuschließen.
    - Falls Sie das Plastikband bereits entfernt haben, entnehmen Sie bitte die Batterie, warten mindestens 5 Sekunden und legen Sie sie wieder ein.
5. Das erfolgreiche Hinzufügen einer Komponente wird in der App bestätigt und Sie können die hinzugefügte Komponente jetzt in den Einstellungen verwalten und verwenden.

	WARNUNG! Sobald der Bewegungsmelder eingerichtet ist und der Gehäusedeckel wieder geschlossen wurde, ist der Manipulationsalarm scharfgeschaltet. Dieser wird ausgelöst, wenn der Gehäusedeckel erneut geöffnet wird. Um einen Alarm zu vermeiden und die Batterie sorgenfrei wechseln zu können aktivieren Sie bitte in der App die Option „Wartungsmodus“ (3.17).

Um einen Bewegungsmelder in der Smartvest Pro Zentrale zu **verwalten**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Name:

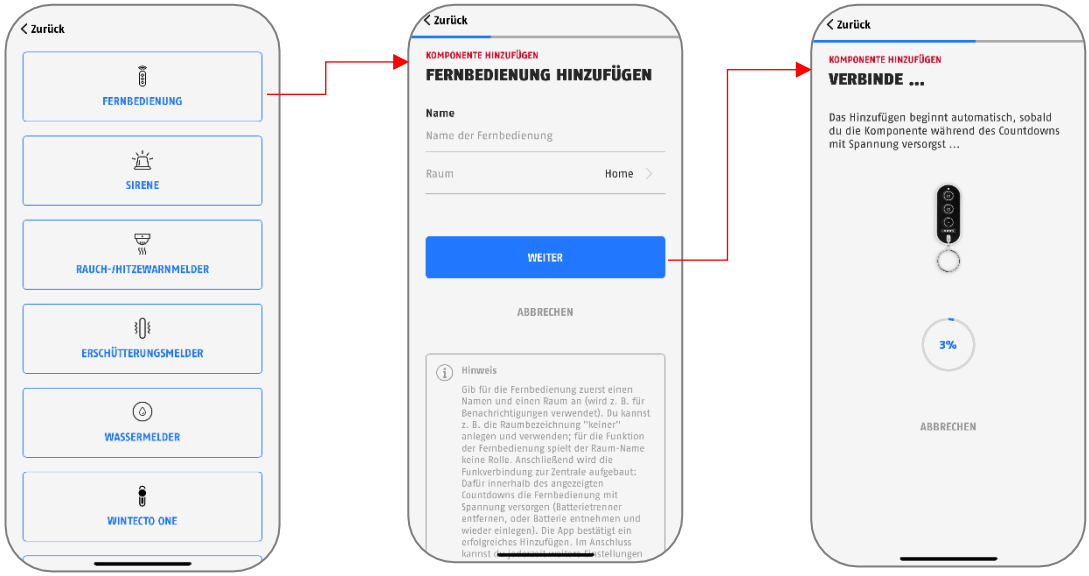
Hier kann der Anzeigename des Melders geändert werden.

Raum:

Hier kann die Raumzuweisung geändert werden.

3.5.7 Funk-Fernbedienung

Um die Fernbedienung in die Smartvest Pro Zentrale **einzulernen**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



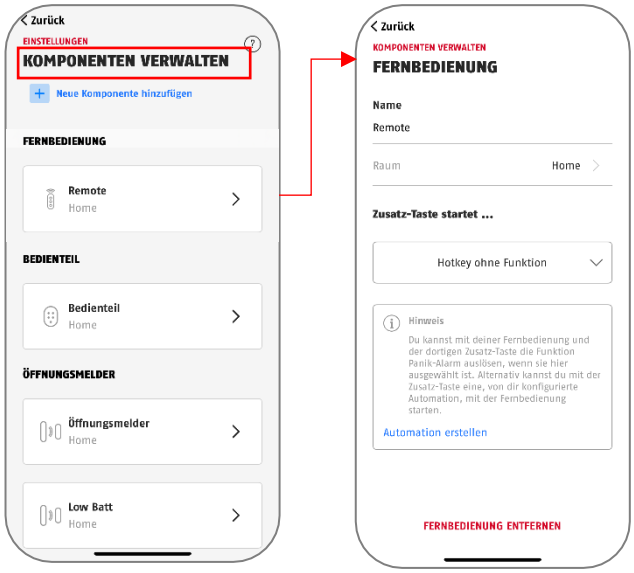
Vorbereitende Schritte

1. Sie benötigen die Smartvest Pro iOS / Android App.
2. Sie müssen die Komponente griffbereit halten.
3. Sorgen Sie bitte dafür, dass sich die einzulernende Komponente und die Smartvest Pro Zentrale in unmittelbarer Nähe zueinander befinden.

Einbindung in das Alarmsystem

1. Lernen Sie eine Komponente über das Menü „**Einstellungen**“ in der App unter dem Menüpunkt „**Komponenten verwalten**“ > „**Neue Komponente hinzufügen**“ ein.
2. Wählen Sie die Fernbedienung aus der Liste aus.
3. Vergeben Sie für jede Komponente einen Namen, dieser wird z. B. für Benachrichtigungen verwendet und weisen Sie einen Raum zu.
4. Entnehmen Sie die in der Verpackung beigelegte Knopf-Batterie. Öffnen Sie das Batteriefach auf der Rückseite des Melders. Um den Deckel zu öffnen können Sie eine 1/2/5/10/20Cent Münze zum Öffnen benutzen.
5. Betätigen Sie in der App die Taste „**weiter**“ und aktivieren Sie die Batterie während des App-Countdowns.
6. Das erfolgreiche Hinzufügen einer Komponente wird in der App bestätigt und Sie können die hinzugefügte Komponente jetzt in den Einstellungen verwalten und verwenden.

Um eine Fernbedienung in der Smartvest Pro Zentrale zu **verwalten**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Name:

Hier kann der Anzeigename der Fernbedienung geändert werden.

Raum:

Hier kann die Raumzuweisung geändert werden.

Zusatz-Taste startet:

Hier wird eingestellt, welche Automation der unterste Knopf auf der Fernbedienung bei Betätigung ausführen soll.

Automation erstellen:

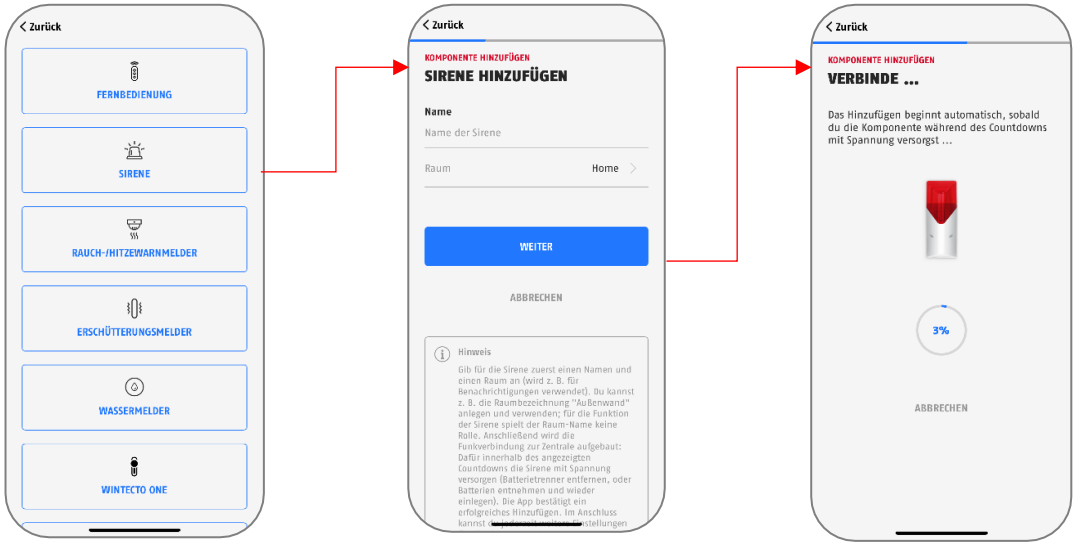
Der Link „Automation erstellen“ führt Sie direkt zum Menü Automation erstellen und dort ist „manuell“ bereits vorausgewählt.
Unter dem Menüpunkt „Dann“ kann dann eine Komponente ausgewählt werden, die auf den Tastendruck der Fernbedienung reagieren soll.
Es können folgende Aktoren ausgewählt werden:

- Steckdose
- Sirene
- ABUS WINTECTO One
- ABUS LOXERIS One / ABUS HomeTec Pro

Eine Automation oder auch Hotkey genannt, wird erstellt, indem man die in blau hervorgehobene Option „Hotkey erstellen“ auswählt.

3.5.8 Funk-Sirene

Um die Sirene in die Smartvest Pro Zentrale **einzulernen**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Vorbereitende Schritte

1. Sie benötigen die Smartvest Pro iOS / Android App.
2. Sie müssen die Sirene griffbereit halten.
3. Sorgen Sie bitte dafür, dass sich die Sirene und die Smartvest Pro Zentrale in unmittelbarer Nähe zueinander befinden.

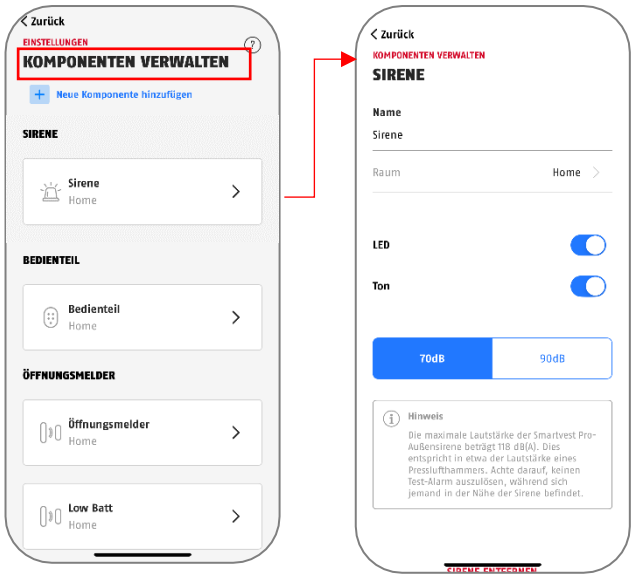
Einbindung in das Alarmsystem

1. Lernen Sie eine Komponente über das Menü „**Einstellungen**“ in der App unter dem Menüpunkt „**Komponenten verwalten**“ > „**Neue Komponente hinzufügen**“ ein.
2. Wählen Sie die entsprechende Komponente aus der Liste aus.
3. Vergeben Sie für jede Komponente einen Namen, dieser wird z. B. für Benachrichtigungen verwendet und weisen Sie einen Raum zu.
4. Betätigen Sie in der App die Taste „**weiter**“ und aktivieren Sie die Batterie während des App-Countdowns. Hierzu gibt es folgende Möglichkeiten.
    - Wenn die Sirene neu ist, befindet sich seitlich ein durchsichtiges Plastikband. Ziehen Sie dieses während des App-Countdowns aus dem Melder, um den Einrichtungsprozess abzuschließen.
    - Falls Sie das Plastikband bereits entfernt haben, entnehmen Sie bitte die Batterie, warten mindestens 5 Sekunden und legen sie wieder ein.
    - Sie können die Sirene mit dem beiliegenden Netzteil während des App-Countdowns mit Strom versorgen.
5. Während des App-Countdowns können Sie den Pairing Knopf auf der Rückseite der Sirene drücken.

6. Das erfolgreiche Hinzufügen einer Komponente wird in der App bestätigt und Sie können die hinzugefügte Komponente jetzt in den Einstellungen verwalten und verwenden.

	WARNUNG! Ab Werk ist die Sirene auf lautlos gestellt. Die Lautstärke können Sie unter Einstellungen > Komponenten verwalten ändern. Sobald die Sirene eingerichtet und sie mit der Montageplatte montiert ist, ist der Manipulationsalarm scharfgeschaltet. Dieser wird ausgelöst, wenn die Sirene von der Wand genommen wird. Um einen Alarm zu vermeiden und die Batterie sorgenfrei wechseln zu können aktivieren Sie bitte in der App die Option „Wartungsmodus“ (3.17).

Um eine Sirene in der Smartvest Pro Zentrale zu **verwalten**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Name:

Hier kann der Anzeigename der Sirene geändert werden.

Raum:

Hier kann die Raumzuweisung geändert werden.

LED:

Mit dieser Option können Sie einstellen, ob die LED der Sirene bei Szenarien oder Alarm aktiviert sein soll.

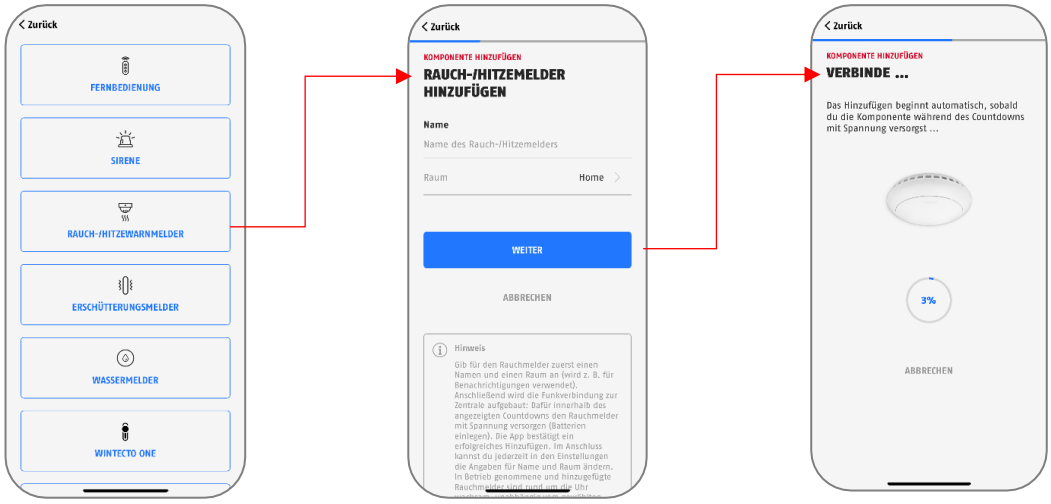
Ton:

Mit dieser Option können Sie einstellen, wie laut die Sirene bei Szenarien oder einem Alarm sein soll. Es gibt zwei Lautstärkestufen 70dB oder 90dB und die Option den Ton vollkommen auszuschalten.

	WARNUNG! Die Außensirene ist auf beiden Tonstufen 70dB und 90dB extrem laut. Standardmäßig ist der Ton der Sirene zu Ihrem Schutz deaktiviert. Sobald der Ton aktiviert ist, bewegen Sie die Sirene oder tauschen Sie die Batterien nur wenn der „**Wartungsmodus**“ (3.17) aktiviert ist, um einen Manipulationsalarm zu vermeiden.

3.5.9 Funk-Rauch-/Hitzewarnmelder

Um den Rauch-/Hitzewarnmelder in die Smartvest Pro Zentrale **einzulernen**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



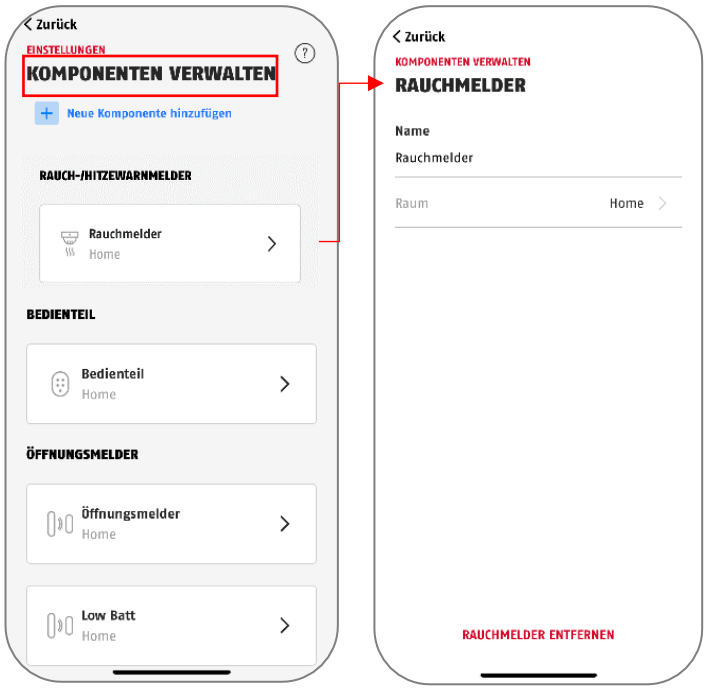
Vorbereitende Schritte

1. Sie benötigen die Smartvest Pro iOS / Android App.
2. Sie müssen den Rauchwarnmelder griffbereit halten.
3. Sorgen Sie bitte dafür, dass sich der Rauchwarnmelder und die Smartvest Pro Zentrale in unmittelbarer Nähe zueinander befinden.

Einbindung in das Alarmsystem

1. Lernen Sie eine Komponente über das Menü „**Einstellungen**“ in der App unter dem Menüpunkt „**Komponenten verwalten**“ > „**Neue Komponente hinzufügen**“ ein.
2. Wählen Sie die entsprechende Komponente aus der Liste aus.
3. Vergeben Sie für jede Komponente einen Namen, dieser wird z.B. für Benachrichtigungen verwendet und weisen Sie einen Raum zu.
4. Betätigen Sie in der App die Taste „**weiter**“ und aktivieren Sie die Batterie während des App-Countdowns.
5. Entnehmen sie die 2x AA Batterien die ihrer Verpackung beigelegt sind und legen Sie diese während des App Countdowns ein.
6. Das erfolgreiche Hinzufügen einer Komponente wird in der App bestätigt und Sie können die hinzugefügte Komponente jetzt in den Einstellungen verwalten und verwenden.

Um einen Rauchwarnmelder in der Smartvest Pro Zentrale zu **verwalten**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Name:

Hier kann der Anzeigename des Melders geändert werden.

Raum:

Hier kann die Raumzuweisung geändert werden.

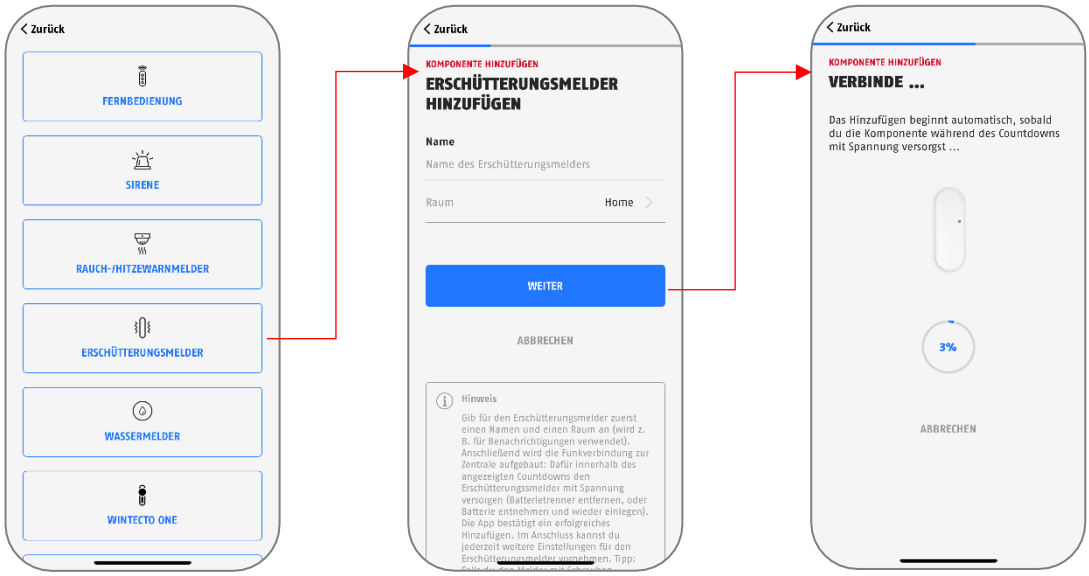
Entfernen:

Hier können Sie den Rauchwarnmelder aus der App entfernen. Sie erhalten somit in der App keine Alarmierung mehr durch diesen Rauchwarnmelder.

	Um den Rauchwarnmelder aus der Smartvest Pro Zentrale auszulernen, muss der Rauchwarnmelder zurückgesetzt werden. Das Zurücksetzen des Rauchwarnmelders erfolgt über die Test-Taste. Wird die Test-Taste für 15 Sekunden gedrückt, wird der Rauchwarnmelder in den Werkszustand zurückgesetzt und verliert somit die Verbindung zur Smartvest Pro und ggf. anderen Rauchwarnmeldern

3.5.10 Funk-Erschütterungsmelder

Um den Erschütterungsmelder in die Smartvest Pro Zentrale **einzulernen**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Vorbereitende Schritte

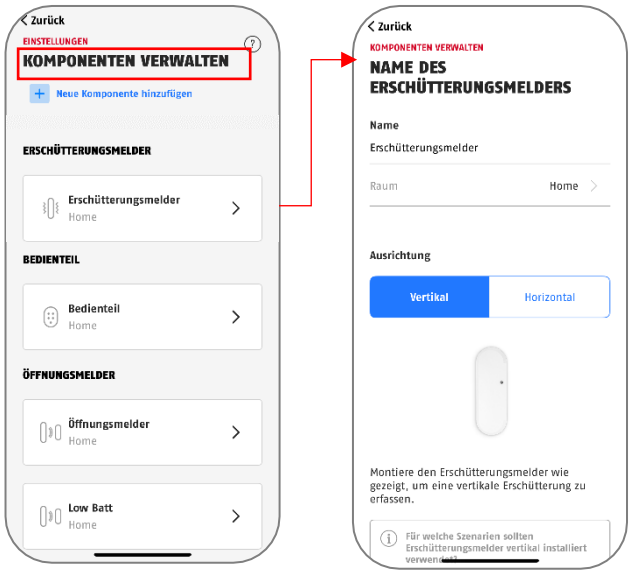
1. Sie benötigen die Smartvest Pro iOS / Android App.
2. Sie müssen die Komponente griffbereit halten.
3. Sorgen Sie bitte dafür, dass sich die einzulernende Komponente und die Smartvest Pro Zentrale in unmittelbarer Nähe zueinander befinden.

Einbindung in das Alarmsystem

1. Lernen Sie eine Komponente über das Menü „**Einstellungen**“ in der App unter dem Menüpunkt „**Komponenten verwalten**“ > „**Neue Komponente hinzufügen**“ ein.
2. Wählen Sie den Erschütterungsmelder aus der Liste aus.
3. Vergeben Sie für jede Komponente einen Namen, dieser wird z.B. für Benachrichtigungen verwendet und weisen Sie einen Raum zu.
4. Betätigen Sie in der App die Taste „**weiter**“ und aktivieren Sie die Batterie während des App-Countdowns. Hierzu gibt es zwei Möglichkeiten.
    - Wenn der Erschütterungsmelder neu ist, befindet sich seitlich ein durchsichtiges Plastikband. Ziehen Sie dieses während des App-Countdowns aus dem Melder, um den Einrichtungsprozess abzuschließen.
    - Falls Sie das Plastikband bereits entfernt haben, entnehmen Sie bitte die Batterie, warten mindestens 5 Sekunden und legen Sie sie wieder ein.
5. Das erfolgreiche Hinzufügen einer Komponente wird in der App bestätigt und Sie können die hinzugefügte Komponente jetzt in den Einstellungen verwalten und verwenden.

	WARNUNG! Sobald der Erschütterungsmelder eingerichtet ist und die Gehäuseabdeckung wieder geschlossen wurde, ist der Manipulationsalarm scharfgeschaltet. Dieser wird ausgelöst, wenn die Hülle mit dem Batteriefach erneut geöffnet wird. Um einen Alarm zu vermeiden und die Batterie sorgenfrei wechseln zu können aktivieren Sie bitte in der App die Option „Wartungsmodus“ (3.17).

Um einen Erschütterungsmelder in der Smartvest Pro Zentrale zu **verwalten**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Name:

Hier kann der Anzeigename des Melders geändert werden.

Raum:

Hier kann die Raumzuweisung geändert werden.

Ausrichtung:

- **Vertikal:** Diese Option wird entsprechend der Installationsausrichtung gewählt. Bei vertikaler Ausrichtung werden vorwiegend nur vertikale Erschütterungen detektiert.
- **Horizontal:** Diese Option wird entsprechend der Installationsausrichtung gewählt. Bei Horizontal Ausrichtung werden vorwiegend nur Horizontal A Erschütterungen detektiert

Empfindlichkeit:

Die Empfindlichkeit ist individuell einstellbar und sollte für das jeweilige Objekt (z.B. Türen, Wände, Wertgegenstände) angepasst werden.

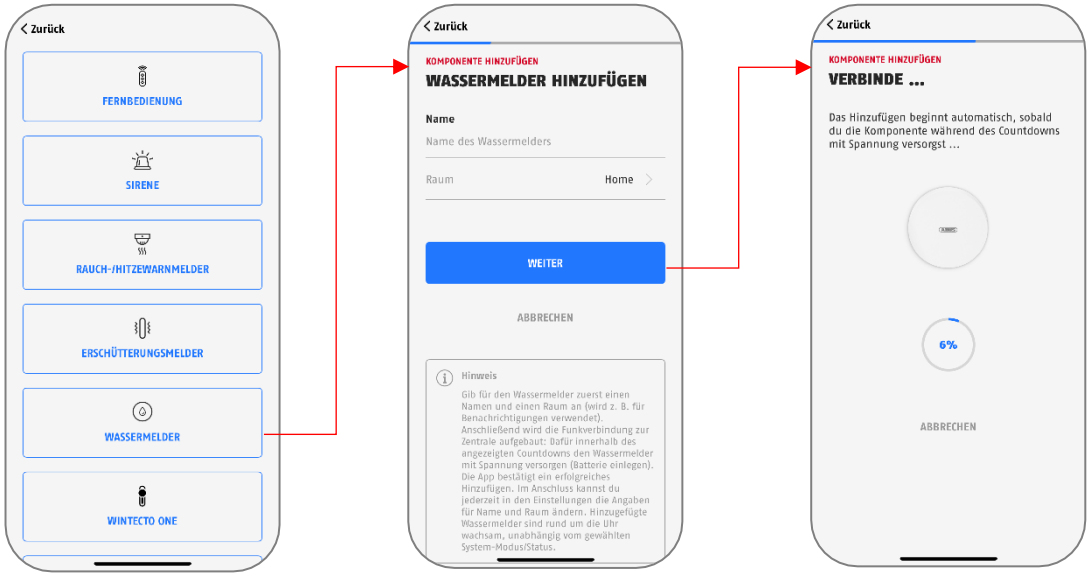
- **Niedrig:** Der Melder löst nur bei starken Vibrationen aus.
- **Mittel:** Der Melder löst nur bei mittelstarken Vibrationen aus.
- **Hoch:** Der Melder löst schon bei geringsten Vibrationen aus.

Auslöser:

- **Rund um die Uhr:**
  Der Melder ist 24h aktiv und löst auch wenn die Zentrale auf Unscharf ist einen Gefahrenalarm aus.
- **Wie System Status:**
  Der Melder richtet sich nach dem Systemstatus und ist bei unscharf geschalteter Anlage ebenfalls unscharf.

3.5.11 Funk-Wassermelder

Um den Wassermelder in die Smartvest Pro Zentrale einzulernen, gehen Sie bitte wie folgt vor:



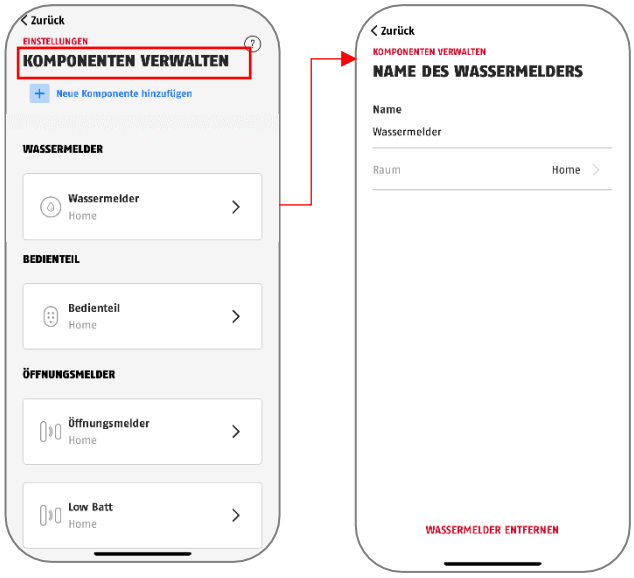
Vorbereitende Schritte

1. Sie benötigen die Smartvest Pro iOS / Android App.
2. Sie müssen die Komponente griffbereit halten.
3. Sorgen Sie bitte dafür, dass sich die einzulernende Komponente und die Smartvest Pro Zentrale in unmittelbarer Nähe zueinander befinden.

Einbindung in das Alarmsystem

1. Lernen Sie eine Komponente über das Menü „**Einstellungen**“ in der App unter dem Menüpunkt „**Komponenten verwalten**“ > „**Neue Komponente hinzufügen**“ ein.
2. Wählen Sie den Wassermelder aus der Liste aus.
3. Vergeben Sie für jede Komponente einen Namen, dieser wird z.B. für Benachrichtigungen verwendet und weisen Sie einen Raum zu.
4. Betätigen Sie in der App die Taste „**weiter**“ und aktivieren Sie die Batterie während des App-Countdowns. Dazu entnehmen Sie bitte die Batterie aus der Verpackung ihres Melders und legen diese ein.
5. Das erfolgreiche Hinzufügen einer Komponente wird in der App bestätigt und Sie können die hinzugefügte Komponente jetzt in den Einstellungen verwalten und verwenden.

Um einen Wassermelder in der Smartvest Pro Zentrale zu **verwalten**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Name:

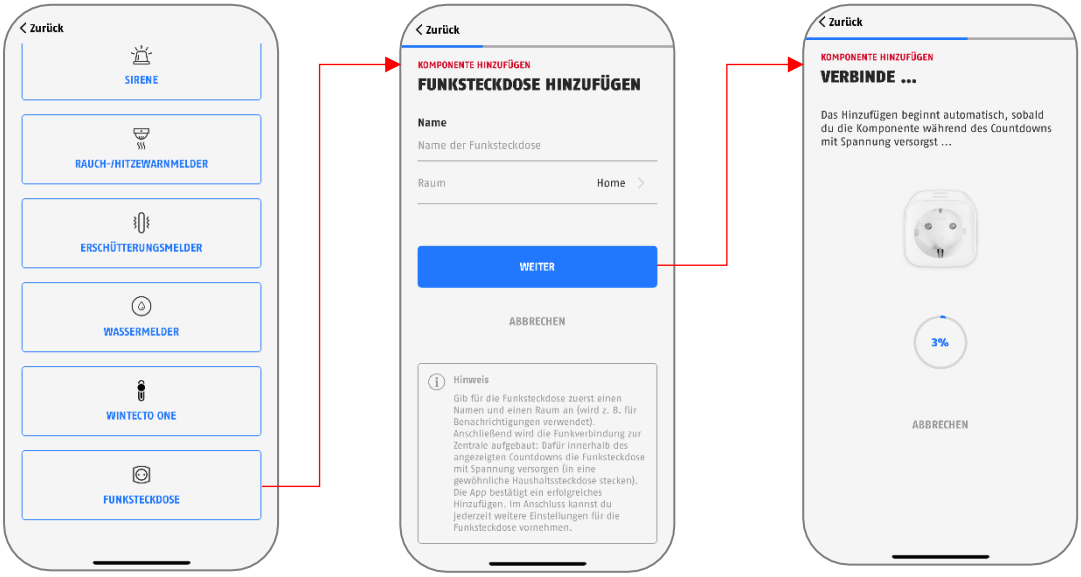
Hier kann der Anzeigename des Melders geändert werden.

Raum:

Hier kann die Raumzuweisung geändert werden.

3.5.12 Funk-Steckdose

Um die Funksteckdose in die Smartvest Pro Zentrale einzulernen, gehen Sie bitte wie folgt vor:



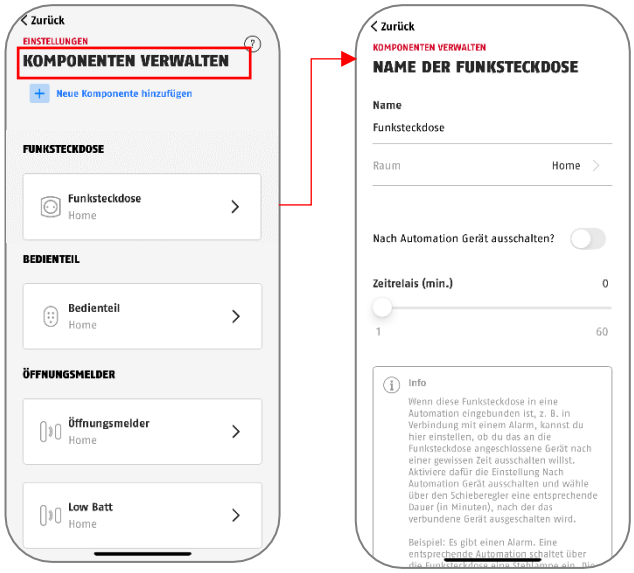
Vorbereitende Schritte

1. Sie benötigen die Smartvest Pro iOS / Android App.
2. Sie müssen die Komponente griffbereit halten.
3. Sorgen Sie bitte dafür, dass sich die einzulernende Komponente und die Smartvest Pro Zentrale in unmittelbarer Nähe zueinander befinden.

Einbindung in das Alarmsystem

1. Lernen Sie eine Komponente über das Menü „**Einstellungen**“ in der App unter dem Menüpunkt „**Komponenten verwalten**“ > „**Neue Komponente hinzufügen**“ ein.
2. Wählen Sie die entsprechende Komponente aus der Liste aus.
3. Vergeben Sie für jede Komponente einen Namen, dieser wird z.B. für Benachrichtigungen verwendet und weisen Sie einen Raum zu.
4. Betätigen Sie in der App die Taste „weiter“ und machen Sie sich bereit die Komponente mit Strom zu versorgen.
5. Nach Betätigen der Taste „weiter“ in der App versorgen Sie die Komponente bitte mit Strom.
7. Das erfolgreiche Hinzufügen einer Komponente wird in der App bestätigt und Sie können die hinzugefügte Komponente jetzt in den Einstellungen verwalten und verwenden.

Um eine Funksteckdose in der Smartvest Pro Zentrale zu **verwalten**, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Name:

Hier kann der Anzeigename der Funk-Steckdose geändert werden.

Raum:

Hier kann die Raumzuweisung geändert werden.

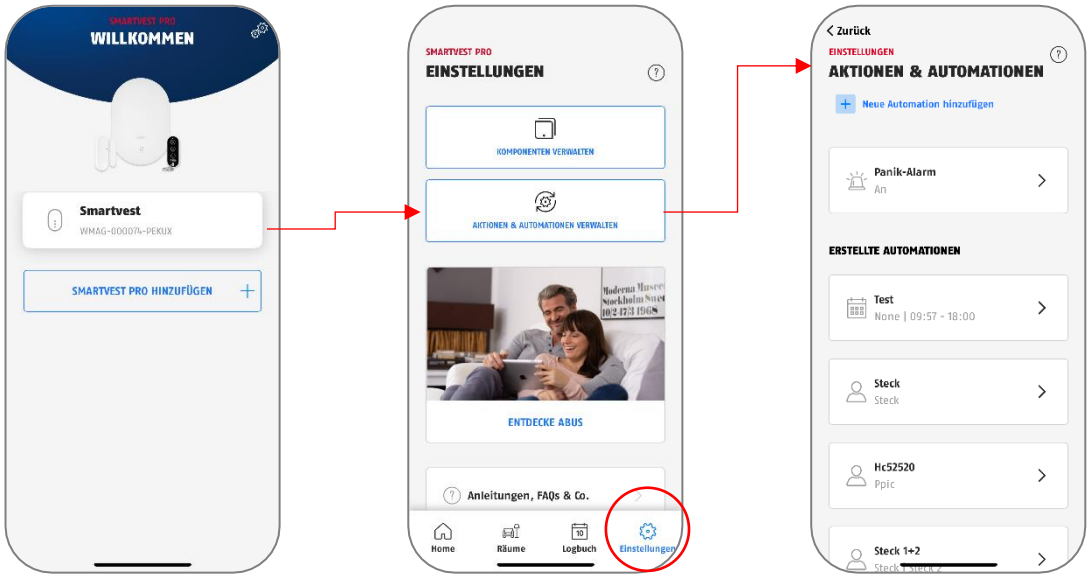
Nach Automation Gerät ausschalten:

Wenn diese Option aktiviert ist, schaltet sich diese Steckdose, nachdem sie durch eine Automation aktiviert wurde, automatisch nach der hier definierten AUSCHALTZEIT (min) aus.

Ausschaltzeit (min.):

Hier wird die Ausschaltzeit der Steckdose nach einer Automation definiert.

3.6 Aktionen & Automationen



Um Automationen für die Smartvest Pro zu erstellen und anzupassen, wählen Sie zunächst die passende Zentrale in der Übersicht aus und navigieren anschließend mit dem Button **Einstellungen** zu den allgemeinen Einstellungen der Zentrale. Dort wählen Sie die Schaltfläche **Aktionen & Automationen verwalten** aus.

Hier haben Sie nun die Möglichkeit neue Aktionen & Automationen zu erstellen, zu bearbeiten und zu löschen. Um eine neue Automation zu erstellen, klicken Sie auf „Neue Automation hinzufügen“.

Automationen basieren auf einem „wenn“ „dann“ Prinzip. Das bedeutet, „wenn“ ein bestimmtes Ereignis nach einem Zeitplan (z.B. ein bestimmter Zeitbereich, ein bestimmter Tag) eintritt, eine Komponente auslöst oder eine manuelle Auslösung stattfindet, „dann“ wird daraufhin eine Aktion ausgeführt.

Beispiele:

- Zwischen 8:00 Uhr und 12:00 Uhr am Montag soll die Funk-Steckdose aktiviert werden
- Wenn der Bewegungsmelder auslöst, dann aktiviere die Funk-Steckdose
- Wenn ich die Zusatz-Taste der Fernbedienung drücke, dann aktiviere die Steckdose im Wohnzimmer

Im Folgenden finden Sie eine ausführliche Beschreibung zu den jeweiligen Optionen.

3.6.1 Automation nach Zeitplan

Hier können Sie einen Zeitraum definieren, in dem eine bestimmte Aktion ausgeführt werden soll. Zusätzlich können Sie auch die einzelnen Tage einer Woche auswählen, an denen die Aktion ausgeführt wird.

Um eine Automation nach einem Zeitplan zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Zuerst definieren Sie den Zeitraum (z.B. von 8:00 – 18:00 Uhr)
- Dann wählen Sie die Tage aus, an denen die Aktion durchgeführt werden soll. Wenn kein(e) Tag(e) ausgewählt werden, dann gilt die Automation an jedem Tag der Woche.
- Anschließend wählen Sie die Komponenten aus, die in dem von Ihnen definierten Zeitraum aktiviert werden sollen.
- Zuletzt vergeben Sie noch einen Namen für die Automation.

Am Ende drücken Sie auf den Knopf „Speichern“, um ihre Automation zu aktivieren.

3.6.2 Automation mit Komponente

Hier können Sie Komponenten auswählen, die nach einer Aktivierung eine definierte Aktion ausführen. Folgende Komponenten können dafür ausgewählt werden:

- Öffnungsmelder
- Erschütterungsmelder
- Bewegungsmelder
- Kameras
- ABUS WINTECTO One
- ABUS LOXERIS One / ABUS HomeTec Pro

Nachdem Sie die gewünschte Komponente ausgewählt haben, definieren Sie im nächsten Schritt was passieren soll, wenn diese eine Meldung an die Zentrale sendet.

Einige Beispiele wären:

- Wenn der Öffnungsmelder an der Terrassentür geöffnet wird, dann soll die Kamera eine Aufzeichnung starten
- Wenn der Bewegungsmelder eine Bewegung erkennt, dann aktiviert sich eine Steckdose in der Küche.

Zuletzt vergeben Sie noch einen Namen für die Automation.

Am Ende drücken Sie auf den Knopf „**Speichern**“, um ihre Automation zu aktivieren.

3.6.3 Automation über Zusatz-Taste

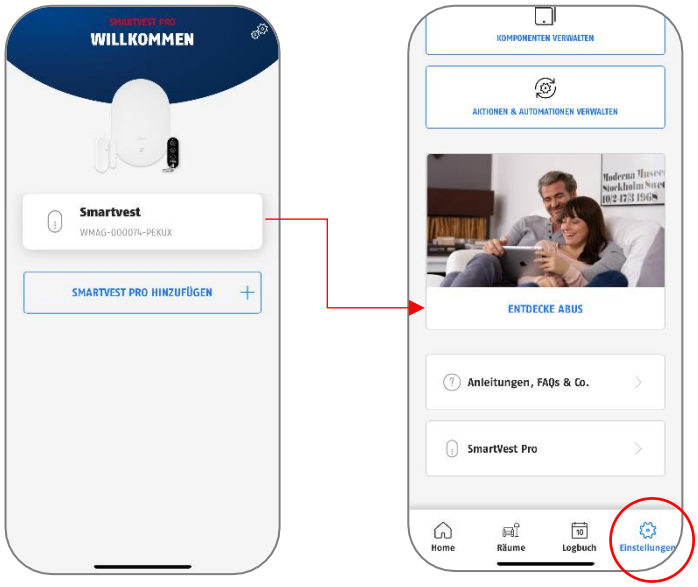
Hier können Sie Zusatz-Tasten erstellen. Diese Zusatz-Tasten können Sie über den Home-Screen in der App oder über Ihre Smartvest Pro Fernbedienung verwenden.

Die Zusatz-Taste aktiviert beim Betätigen die von Ihnen festgelegten Komponenten. Pro Zusatz-Taste können Sie auch mehrere Komponenten gleichzeitig aktivieren.

Folgende Komponenten können per Zusatz-Taste aktiviert werden:

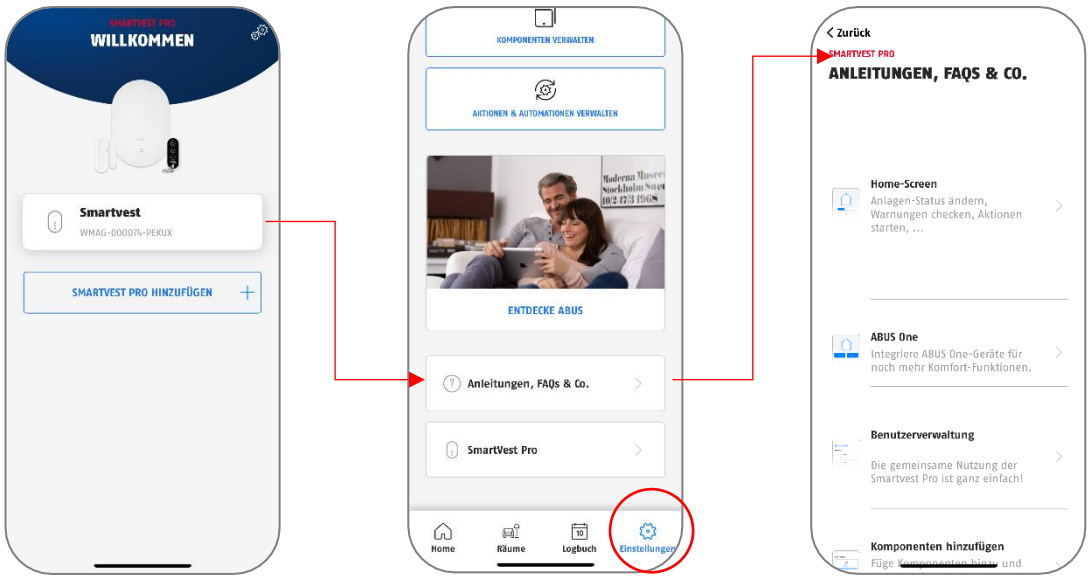
- Kamera (Startet eine Aufnahme)
- Sirene (Aktiviert die Sirene)
- Steckdose (Aktiviert die Steckdose)
- ABUS WINTECTO One (verriegelt)
- ABUS LOXERIS One / ABUS HomeTec Pro (verriegelt)

3.7 Entdecke ABUS



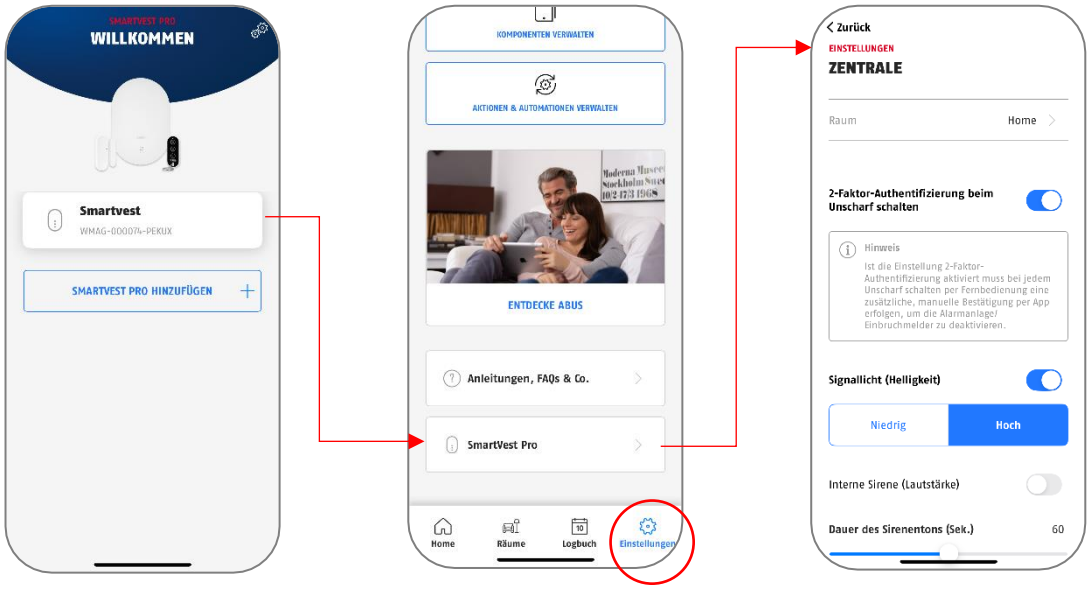
Im Menüpunkt **Entdecke ABUS** werden Sie zum ABUS Shop weitergeleitet.

3.8 Anleitungen, FAQs & Co.



Im Menüpunkt **Anleitungen, FAQs & Co.** finden Sie Hilfestellungen rund um die Smartvest Pro.

3.9 Smartvest Pro



3.9.1 Raum

Hier können Sie den Status ihrer Smartvest Pro sowie der Komponenten in den jeweiligen Räumen sehen. Zudem kann die Funksteckdose hier ebenfalls geschaltet werden.

3.9.2 2-Faktor-Authentifizierung beim Unscharf schalten

Hier haben Sie die Möglichkeit die 2-Faktor-Authentifizierung der Smartvest Pro Zentrale zu aktivieren. Nach dem Aktivieren benötigen Sie für das Unscharfschalten mit der Smartvest Pro Fernbedienung ab sofort eine zusätzlich manuelle Bestätigung über die Smartvest Pro App. Das Unscharfschalten über das Smartvest Pro Bedienteil und über die Smartvest Pro App sind weiterhin ohne 2-Faktor-Authentifizierung möglich.

3.9.3 Signallicht (Helligkeit)

Hier können Sie das Signallicht an der Oberseite der Zentrale aktivieren und deaktivieren. Zusätzlich kann die Helligkeit zwischen Niedrig und Hoch angepasst werden.

3.9.4 Sirene

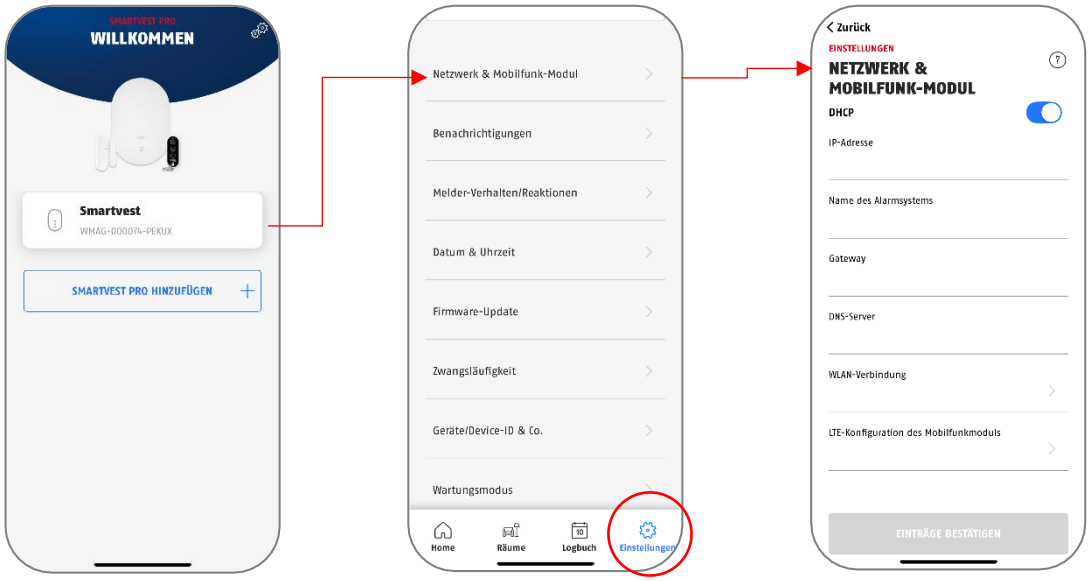
Interne Sirene (Lautstärke):

Hier können Sie die interne Sirene der Zentrale aktivieren und deaktivieren. Zusätzlich kann die Lautstärke zwischen Niedrig und Hoch angepasst werden.

Ton (Sek.):

Hier können Sie die Dauer (in Sekunden) der Alarmierungszeit bei einem Ereignis einstellen. Es stehen folgende Zeiten zur Auswahl: 10, 30, 60, 120, 180 Sekunden.

3.10 Netzwerk & Mobilfunk-Modul



Um die Netzwerk- & Mobilfunk-Modul Einstellungen der Smartvest Pro anzupassen, wählen Sie zunächst die passende Zentrale in der Übersicht aus und navigieren mit dem Button **Einstellungen** unten rechts im Homebildschirm zum Menüpunkt Netzwerk & Mobilfunk-Modul und wählen diesen aus.

Hier können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

	Bitte beachten Sie, dass die PIN Funktion der SIM Karte deaktiviert sein muss. Bitte deaktivieren Sie die PIN vorher über ein Mobiltelefon.
	Das Mobilfunk-Modul ist nur für MICRO SIM Karten geeignet. Für NANO SIM Karten verwenden Sie bitte einen Adapter.
	Bitte beachten Sie, dass die Einstellungen werksseitig bereits eingerichtet sind und nicht angepasst werden können.

DHCP: Aktivieren und Deaktivieren der DHCP-Funktion

Falls DHCP deaktiviert ist, können IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway, und DNS-Server manuell eingestellt werden. Sobald Sie die gewünschten Adressen eingetragen haben können Sie die Einstellungen mit der Schaltfläche „Einträge bestätigen“ speichern.

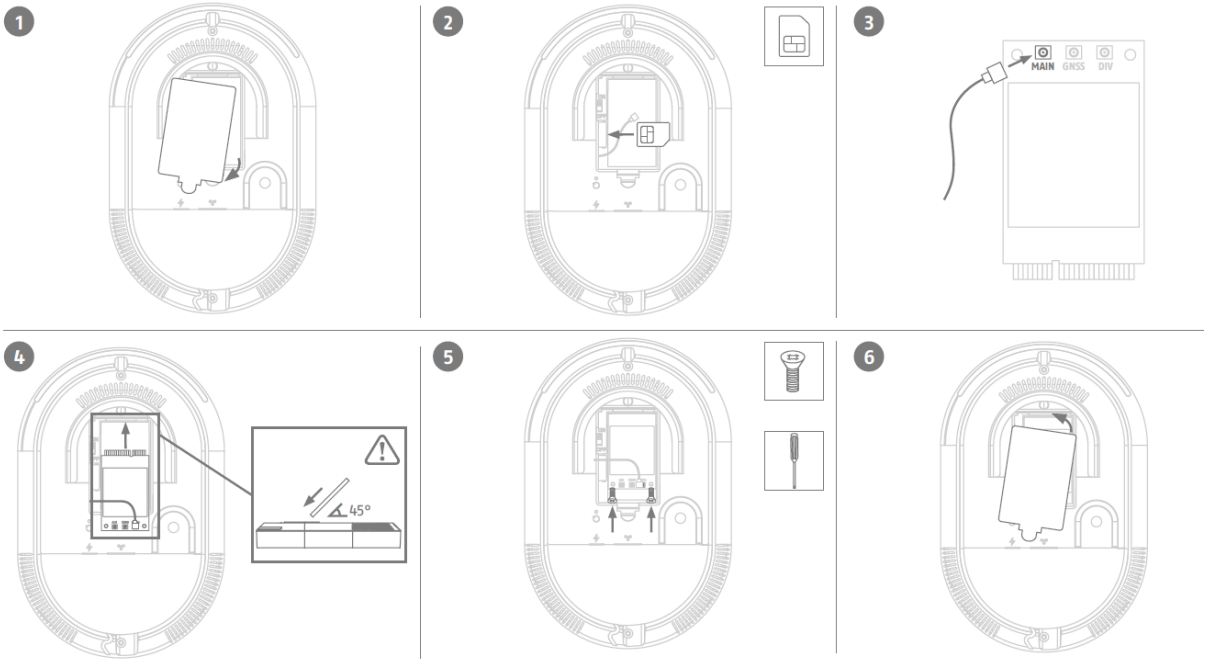
WLAN-Verbindung:

Hier können Sie die Verbindung mit einem Netzwerk über WLAN herstellen. Dafür kann direkt der QR-Code vom Router gescannt werden oder falls dieser nicht vorhanden ist, die SSID und das dazu gehörende Passwort manuell eingetragen werden. Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie am Ende auf die Schaltfläche „Bestätigen der WLAN-Einstellungen“.

LTE-Konfiguration des Mobilfunkmoduls:

Hier können Sie den aktuellen Verbindungsstatus ihres Mobilfunkmoduls überprüfen. Der Status lässt sich ebenfalls an der Netzwerk LED der Zentrale ablesen. Wenn die LED dauerhaft orange leuchtet, ist die Zentrale mit LTE verbunden. Eine Liste unterstützter Mobilfunkanbieter finden Sie auf der nächsten Seite.

Einbau des GSM Moduls:



	Das Mobilfunk-Modul unterstützt folgende Mobilfunk-Netzwerke: - LTE (4G)

Es werden folgende Mobilfunkanbieter unterstützt:

Deutschland:

- Telekom
- Vodafone (keine Prepaid Karten)
- 02 (keine Prepaid Karten)

Italien:

- Tim
- Vodafone
- Wind

Spanien:

- Telefonica
- Vodafone
- Orange
- Yoigo

Frankreich:

- Orange
- SFR
- Bouygues Telekom

Österreich:

- A1
- T-Mobile
- Drei Hutchinson

Schweiz:

- Swisscom
- Sunrise
- Orange

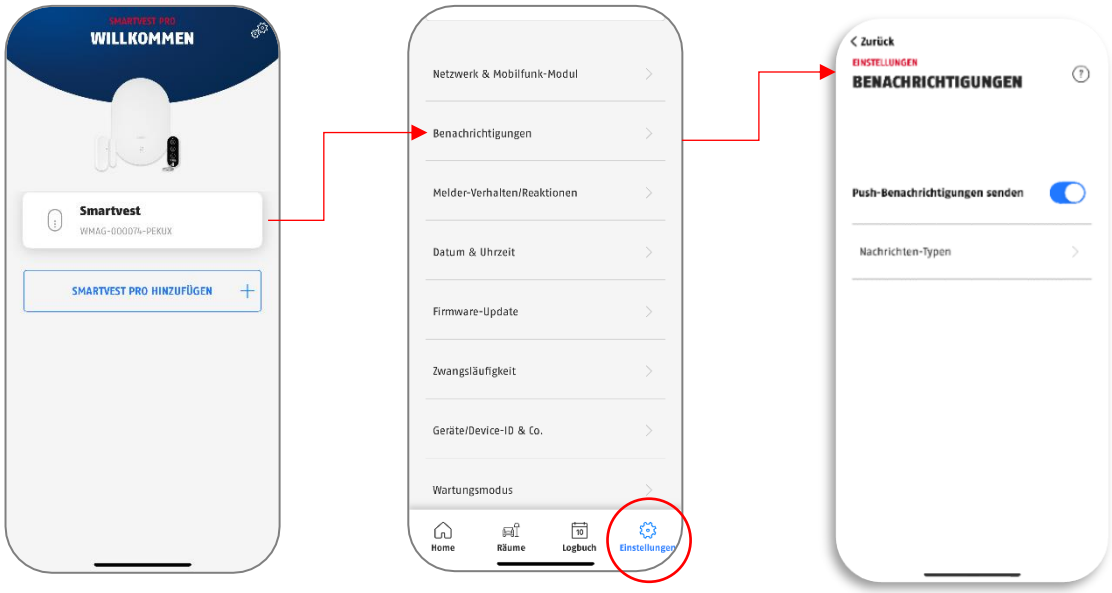
Schweden:

- Telia
- Tele 2
- Telenor
- Drei Hutchinson

Niederlande:

- KPN
- Vodafone

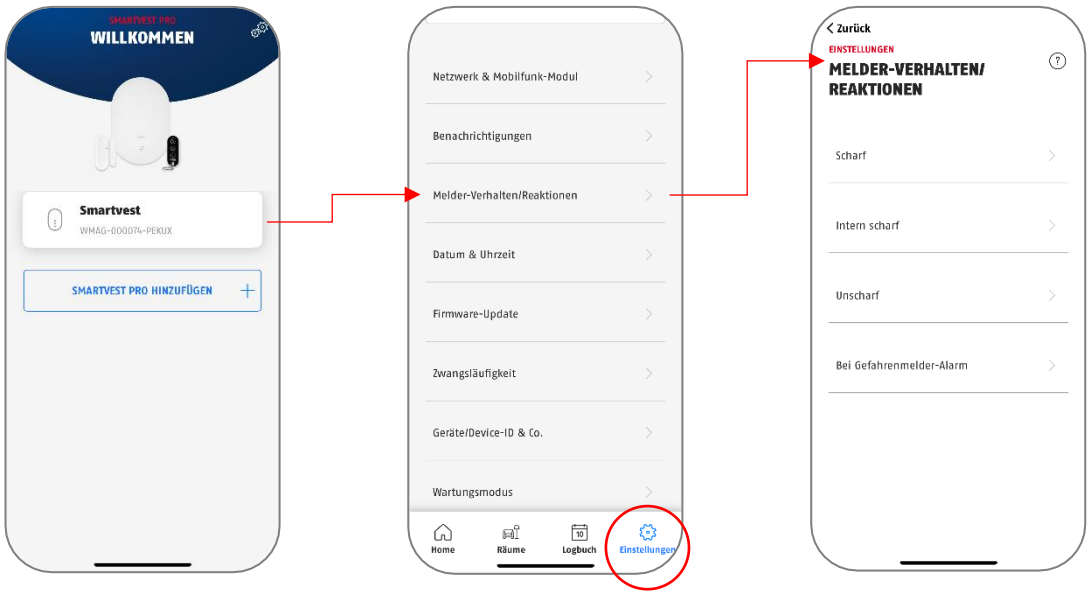
3.11 Benachrichtigungen



Hier können Sie die Einstellungen bezüglich **Push-Benachrichtigungen der App** vornehmen. Mit dem Schieberegler können die Benachrichtigungen wahlweise aktiviert oder deaktiviert werden. Unter dem Menüpunkt „Nachrichten-Typen“ können einzelne Meldungsarten wahlweise mit dem Schieberegler aktiviert oder deaktiviert werden. Folgende Meldungsarten können ausgewählt werden:

- **Alarm-Ereignis:** Panik-Alarm, Alarm, Sabotage-Alarm, Gefahrenmelder-Alarm
- **Kritische Warnung:** Alarmsystem ist offline, Die Batterie der Zentrale ist schwach, Signal verloren, Manipulation erkannt
- **Warnung:** Alarmsystem im Batteriebetrieb, Umschalten auf LTE-Verbindung, Die Batterie/n der Komponente ist/sind schwach, Ungültiger PIN-Code/ID-Schlüsselanhänger
- **Status-Wechsel & 2FA:** Scharf schalten, intern Scharf schalten, Unscharf schalten, 2-Faktor-Authentifizierung

3.12 Melder-Verhalten/Reaktion



Hier können Sie sämtliche Einstellungen vornehmen, die sich auf das Verhalten und die Reaktion der Melder beziehen. Je nach Status der Smartvest Pro (Scharf, Unscharf, intern scharf geschaltet) und bei einem Gefahrenmelder-Alarm können verschiedene Szenarien erstellt werden.

3.12.1 Scharf

Hier können Sie Einstellungen vornehmen, die beim Scharf schalten der Smartvest Pro passieren.

- Aktivierung der Zeitverzögerung beim Scharf schalten
- Zeitverzögerung/Ausgangsverzögerung: Unterdrückt das Scharf schalten um die gewählte Dauer. So können Sie die Alarmanlage/Einbruchmelder aktivieren, während Sie noch im Gebäude sind (z. B. im Flur am Bedienteil) und auf deinem Weg nach draußen entsprechende Melder passieren, ohne Alarm auszulösen. Ist die Werkseinstellung zu kurz oder lang gewählt, setzen Sie eine für Sie passende Dauer.
- Dauer der Zeitverzögerung (10-60 Sekunden in 10 Sekunden Schritten)
- Aktivierung des Tons beim Scharf schalten und Ausgangsverzögerung
- Einbindung oder Ausschluss von Komponenten

3.12.2 Intern Scharf geschaltet

Hier können Sie Einstellungen vornehmen, die beim intern Scharf schalten der Smartvest Pro passieren.

- Aktivierung der Zeitverzögerung beim intern Scharf schalten
- **Zeitverzögerung/Ausgangsverzögerung:** Unterdrückt das intern Scharf schalten um die gewählte Dauer. So können Sie die Alarmanlage/Einbruchmelder intern aktivieren, während Sie noch im Gebäude sind (z. B. im Flur am Bedienteil) und auf deinem Weg nach draußen entsprechende Melder passieren, ohne Alarm auszulösen. Ist die Werkseinstellung zu kurz oder lang gewählt, setzen Sie eine für Sie passende Dauer.
- Länge der Zeitverzögerung (10-60 Sekunden in 10 Sekunden Schritten)
- Aktivierung des Tons bei intern Scharf und Ausgangsverzögerung
- Einbindung oder Ausschluss von Komponenten

3.12.3 Unscharf

Hier können Sie Einstellungen vornehmen, die beim Unscharf schalten der Smartvest Pro passieren.

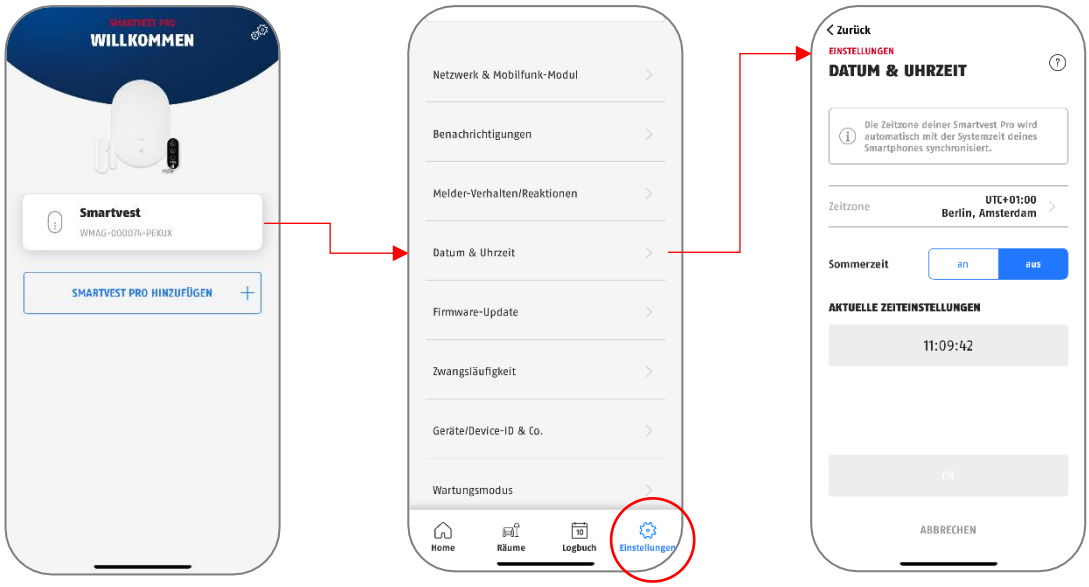
- Aktivierung der Eingangsverzögerung beim Unscharf schalten.
- Zeitverzögerung/Eingangsverzögerung: Unterdrückt den Alarm und ggf. konfigurierte Automationen/Szenarien sowie Push-Benachrichtigungen, um die gewählte Dauer. Damit können Sie beim nach Hause kommen z. B. Öffnungsmelder, Bewegungsmelder und Erschütterungsmelder passieren und die Alarmanlage am Bedienteil mit ihrem Code oder ID-Schlüsselanhänger unscharf schalten, ohne Alarm auszulösen. Ist die Werkseinstellung für Sie zu kurz oder lang gewählt, setzen Sie eine für Sie passende Dauer.
- Länge der Zeitverzögerung (10-60 Sekunden in 10 Sekunden Schritten).
- Aktivierung des Tons während der Eingangsverzögerung.

3.12.4 Gefahrenmelder-Alarm

Hinweis: Gefahrenmelder z.B. Rauchmelder, Wassermelder und Erschütterungsmelder (wenn **Rund-um die Uhr** Modus aktiviert ist) sind in jedem Status aktiv. Sie lösen im entsprechenden Fall immer einen Alarm aus, auch wenn die Alarmanlage unscharf geschaltet ist.

Wenn eine Komponente Gefahr meldet (z.B. Rauchmelder) können Sie einstellen, dass eine weitere Komponente aktiviert werden soll (z.B. Steckdose, oder Start einer Kamera-Aufzeichnung).

3.13 Datum & Uhrzeit

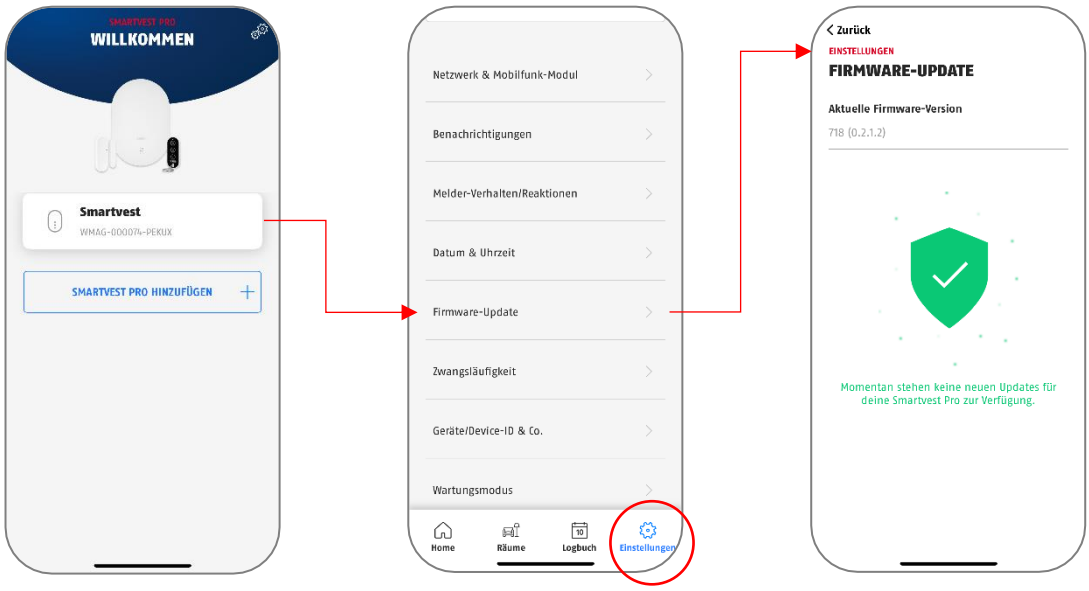


Hier können Sie die Einstellungen für **Datum & Uhrzeit** bei Bedarf manuell ändern. Standardmäßig wird diese Einstellung synchron mit der Einstellung des verwendeten Gerätes eingestellt.

Unter dem Menüpunkt „Zeitzonen“ kann die jeweilig passende Zeitzone ausgewählt werden. Unter dem Punkt Sommerzeit kann diese bei Bedarf An oder Aus gestellt werden.

Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, können Sie ihre Einstellungen mit dem Infopunkt „Aktuelle Zeiteinstellungen“ überprüfen. Wenn die hier angezeigte Zeit mit der echten Zeit nicht übereinstimmt, müssen Sie ihre Einstellungen erneut überprüfen.

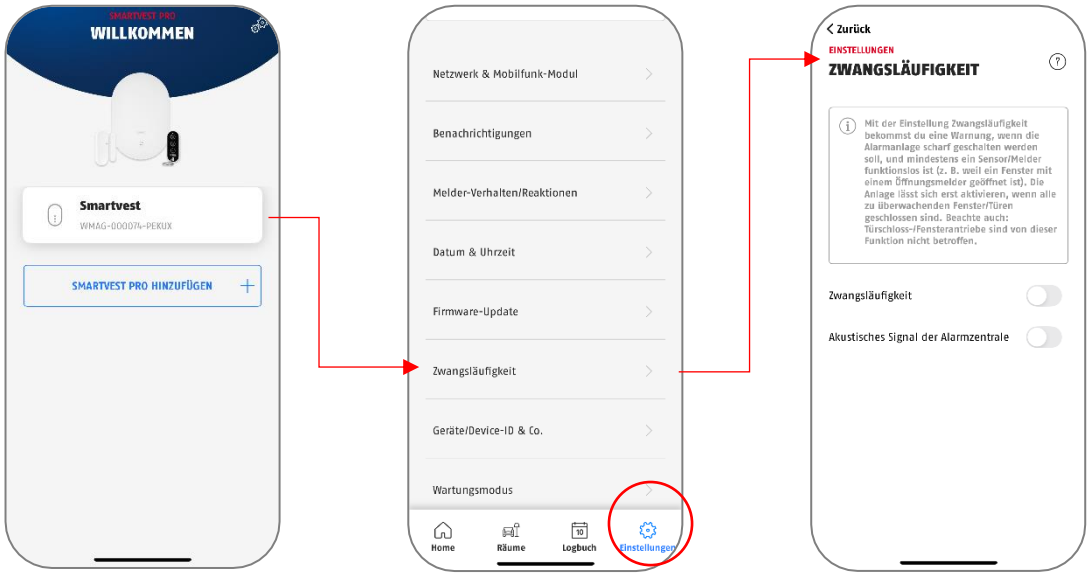
3.14 Firmware-Update



Hier finden Sie Informationen über die aktuelle Firmware-Version der Zentrale und können, falls verfügbar, Updates für eine neue Version installieren.

Während eines Firmware-Update trennen Sie die Alarmzentrale bitte nicht von der Netzspannung. Die Zentrale wird sich während des Updates eventuell mehrfach neustarten, Sie erkennen dies daran, dass die Status LEDs mehrfach erlöschen.

3.15 Zwangsläufigkeit



Zwangsläufigkeit ist eine nützliche Funktion, um zu verhindern, dass Sie ihre Alarmanlage scharf schalten, obwohl ihr zu Hause nicht sicher ist. So wird vor dem Scharf schalten geprüft, ob die Öffnungsmelder z.B. an Fenstern und Türen tatsächlich geschlossen sind, bevor die Alarmanlage eine Scharfschaltung zulässt.

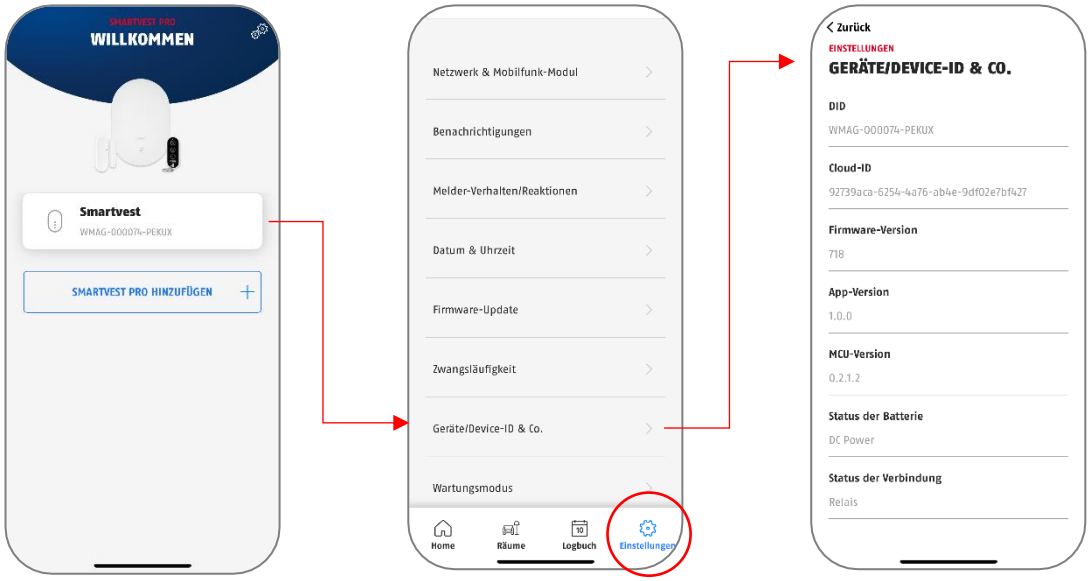
Hier können Sie die Einstellungen für die Zwangsläufigkeit vornehmen. Zwangsläufigkeit setzt für das Scharfschalten der Zentrale voraus, dass der Status eingelernter Komponenten eine Scharfschaltung zulässt, z.B. alle Öffnungsmelder geschlossen sind und eine Verbindung zur Zentrale haben.

Falls ein überwachtes Fenster oder eine überwachte Tür offenstehen, kann das System zunächst nicht Scharf geschalten werden. Dies kann jedoch übergangen werden, indem der Befehl zum Scharf schalten erneut gesendet wird (per Fernbedienung oder Bedienteil) oder der offene Kontakt geschlossen wird. Sie haben die Möglichkeit die Funktion Zwangsläufigkeit in den Einstellungen zu deaktivieren.

Zwangsläufigkeit Ton: Wenn Sie eine Fernbedienung oder ein Bedienteil zum Scharf / Intern Scharf schalten benutzen und die Zwangsläufigkeit ausgelöst wird spielt die Zentrale einen Warnton ab. Dieser wird nicht abgespielt, wenn die App benutzt wird, da hier ein Popup angezeigt wird.

Bei einem Zwangsläufigkeitsereignis mit der Fernbedienung wird die LED nicht rot leuchten. Hier ist es unbedingt empfohlen die Option Zwangsläufigkeit Ton zu aktivieren. Man kann wie bereits oben beschrieben das Scharfschalten durch ein erneutes Drücken erzwingen
Bei einem Zwangsläufigkeitsereignis mit dem Bedienteil wird die LED rot leuchten.

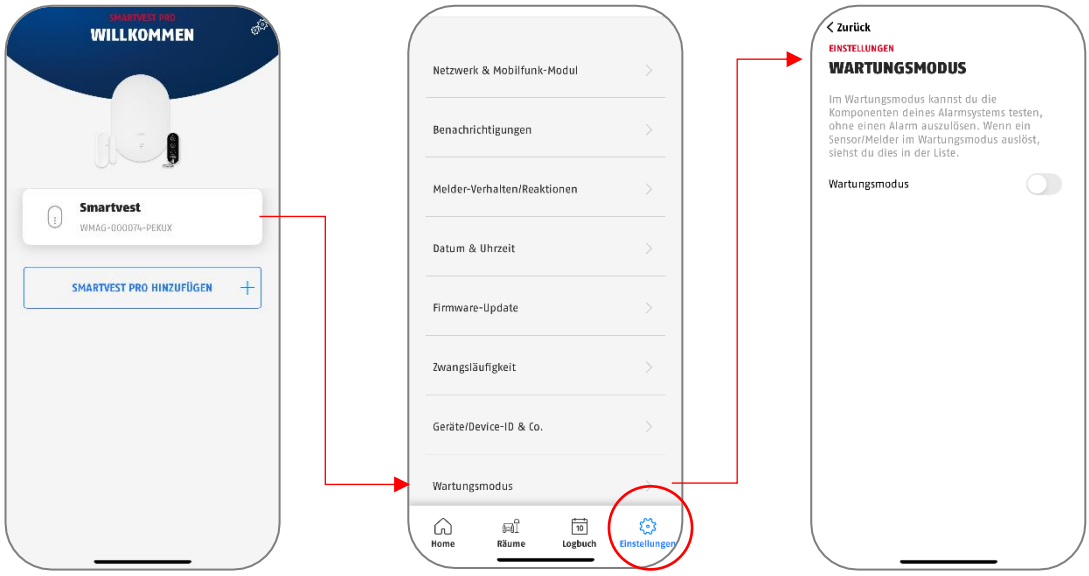
3.16 Geräte/Device-ID & Co.



Hier finden Sie Informationen über die Geräte/Device-ID der Anlage. Folgende Punkte sind hier aufgelistet:

- DID
- Cloud-ID
- Firmware-Version
- App-Version
- MCU-Version
- Status der Batterie
- Status der Verbindung

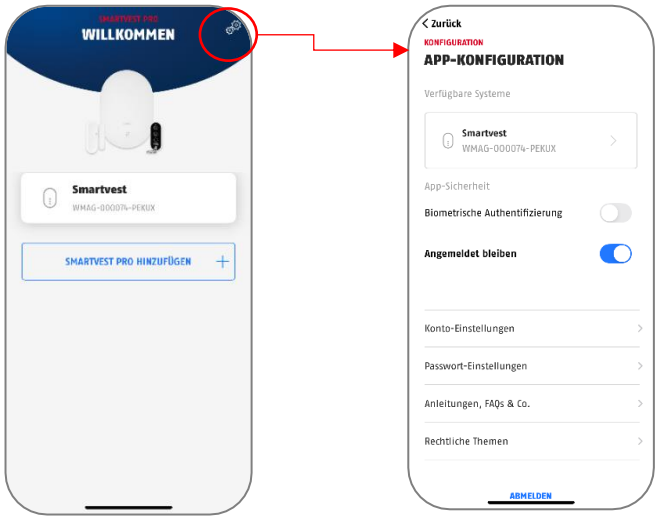
3.17 Wartungsmodus



Hier können Sie den **Wartungsmodus** der Smartvest Pro aktivieren und deaktivieren. Der Wartungsmodus dient zum Testen der eingelernten Komponenten (außer Wassermelder und Rauchmelder). Solange sich die Anlage im Wartungsmodus befindet, wird beim Auslösen eines Melders oder Sabotagekontakts **kein** Alarm ausgelöst, jedoch ein Eintrag hier im Menü angezeigt. So kann die Funktionsfähigkeit jedes Melders einzeln überprüft werden, insbesondere der Erfassungsbereich des Bewegungsmelders kann mit Hilfe des Wartungsmodus angepasst werden. Der Wartungsmodus kann manuell deaktiviert werden, alternativ deaktiviert sich dieser Modus nach 5 Minuten von selbst.

Aktivieren Sie den Wartungsmodus, auch wenn Sie Batterien einzelner oder mehrerer Komponenten wechseln, oder etwa das Bedienteil, die Sirene oder die Alarmzentrale von der Montageplatte entfernen möchten.

4. APP-KONFIGURATION

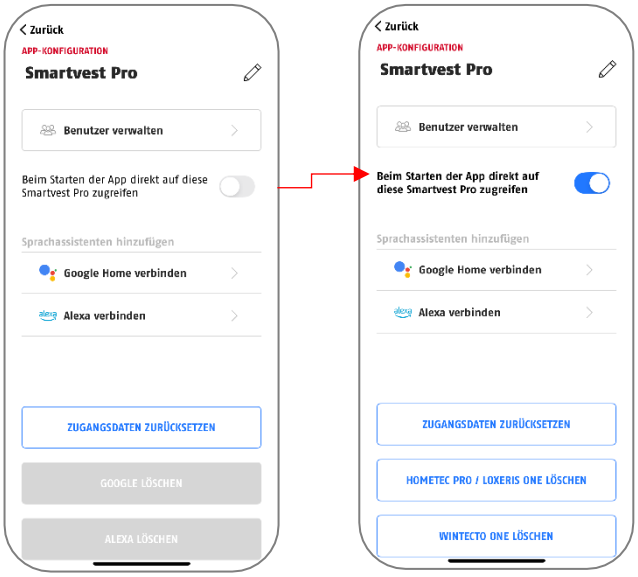


Nachdem Sie sich erfolgreich angemeldet haben, befinden Sie sich im Übersichtsbereich der App. Hier sehen Sie alle Smartvest Pro Alarmsysteme, die Sie in der App hinzugefügt haben. Um in das Menü für die App-Konfigurationen zu gelangen, wählen Sie das **Zahnradsymbol** oben rechts. In diesem Menü finden Sie Einstellungen zu den **verfügbaren Systemen** (4.1) und zur **App-Sicherheit** (4.2).

4.1 Verfügbare Systeme

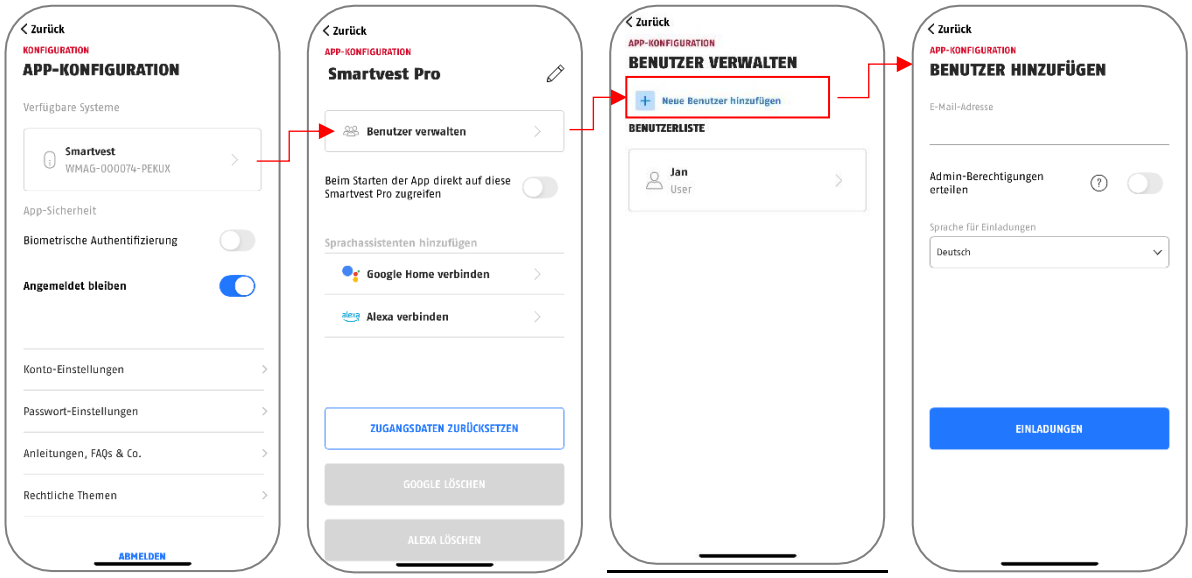
Hier werden **alle Alarmsysteme**, die mit ihrem Konto verknüpft sind, angezeigt. Wenn Sie erweiterte Einstellungen der einzelnen Anlagen vornehmen möchten, wählen Sie einfach die gewünschte Anlage aus der Übersicht aus.

4.1.1 Standard-Alarmsystem festlegen



Sie können eines von mehreren Systemen als Standard-Alarmsystem wählen und festlegen, dass Sie beim Starten der App direkt auf dieses Alarmsystem zugreifen.

4.1.2 Benutzer verwalten und neue Benutzer hinzufügen



Fügen Sie neue Benutzer hinzu, indem Sie eine E-Mail-Adresse eingeben. Erteilen Sie Admin-Berechtigungen, wenn der eingeladene Nutzer z. B. Komponenten hinzufügen oder entfernen können oder Systemeinstellungen verwalten können soll. Sie können die Admin-Rechte später entziehen und neu vergeben. Sie können wählen in welcher Sprache die Einladung an den Benutzer versendet werden soll. Betätigen Sie die Schaltfläche „**Einladen**“. Der eingeladene Benutzer erhält eine E-Mail mit weiteren Anweisungen. Der neue Benutzer kann nach erfolgreicher Anmeldung in der App und Verifikation mittels Sicherheitscode auf die Alarmzentrale zugreifen.

Erklärung der verschiedenen Rollen:

Besitzer	Die Besitzer-Rolle wird automatisch dem Account zugewiesen, der die Ersteinrichtung der Anlage durchgeführt hat. Die Besitzer Rolle lässt sich nicht übertragen, und hat alle verfügbaren Rechte.
Admin	Der Admin besitzt bis auf das Hinzufügen von Sprachassistenten alle Rechte, die auch der Besitzer hat.
Benutzer	Der Benutzer hat vordefinierte beschränkte Zugriffs- und Konfigurationsrechte siehe auch 4.1.3 Benutzerliste.

4.1.3 Benutzerliste

Erfolgreich hinzugefügte Nutzer sind namentlich und mit ihrer jeweiligen Benutzerrolle in der Benutzerliste zu sehen. Sie können jedem anderen Nutzer die Admin-Berechtigung hier einrichten oder entziehen.

	Benutzer	Admin	Besitzer
Bedienung der Alarmanlage über den HomeScreen	Ja	Ja	Ja
Anzeige Logbuch	Ja	Ja	Ja
Anzeige Räume	Ja	Ja	Ja
Benutzer verwalten	Nein	Ja	Ja
Den Besitzer aus dem Konto entfernen	Nein	Nein	Ja
Dem Besitzer die Admin Rechte entziehen	Nein	Nein	Nein
Eine weitere Anlage in die App einbinden	Nein	Ja	Ja
Sprachassistent hinzufügen	Nein	Nein	Ja
Komponenten hinzufügen & verwalten	Nein	Ja	Ja
Aktionen & Automationen hinzufügen und verwalten	Nein	Ja	Ja
Einstellungen der Alarmzentrale	Nein	Ja	Ja
Netzwerk-Einstellungen	Nein	Ja	Ja
Push-Benachrichtigungen einstellen	Nein	Ja	Ja
Melder-Verhalten/Reaktionen	Nein	Ja	Ja
Datum & Uhrzeit	Nein	Ja	Ja
Firmware-Update	Nein	Ja	Ja
Einstellung der Zwangsläufigkeit	Nein	Ja	Ja
Geräte/Device-ID & Co.	Nein	Ja	Ja
Wartungsmodus	Nein	Ja	Ja

4.1.4 Benutzer löschen

Sie können eingeladene Nutzer in der Benutzerliste auswählen und deren Benutzerkonto löschen. Das Löschen wird automatisch wirksam, sobald sich die App des gelöschten Nutzers das nächste Mal mit dem Konto zu verbinden versucht.

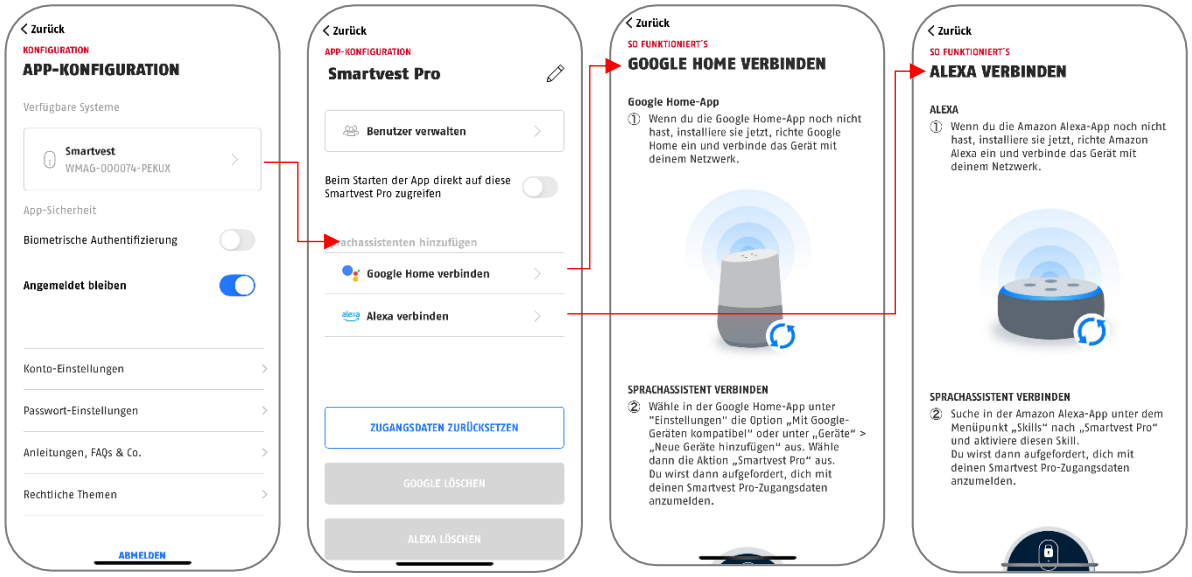
Bitte beachten Sie: Benutzer, die über das lokale Netzwerk mit der Alarmzentrale verbunden sind und deren App gleichzeitig nicht mit dem Internet verbunden ist werden nicht automatisch sofort entfernt. Um sicherzustellen, dass das Entfernen eines gelöschten Benutzerkontos sofort wirksam wird, wählen Sie „**Zugangsdaten zurücksetzen**“ in der App-Konfiguration.

Durch die Erstinbetriebnahme erhält der Nutzer automatisch und im Hintergrund die Rolle „**Besitzer**“. Diese Rolle erlaubt keine Anpassungen und kann nicht übertragen werden.

4.1.5 Offene Einladungen

Nachdem Sie neue Benutzer eingeladen haben, sehen sie die jeweilige E-Mail-Adresse des eingeladenen Nutzers unter „**Offene Einladungen**“. Sie können die Einladung widerrufen, sofern die Einladung noch nicht angenommen wurde. Eingeladene Nutzer können sich dann nicht in ihrem Alarmsystem anmelden.

4.1.6 Sprachassistenten



4.1.7 Amazon Alexa

Sie können die Smartvest Pro mit Ihrer Amazon Alexa über den Smarvest Pro Skill verbinden und mit Sprachbefehlen steuern.

Verbindung von Amazon Alexa mit der Smartvest Pro Zentrale:

1. Um das Einrichten zu starten, können Sie den Smartvest Pro Alexa Skill Link öffnen, dieser befinden sich auf Ihrer Smartvest Pro App unter folgendem Menüpunkt:
   Smartvest Pro Startseite → App Konfiguration → Währen sie ihre Smartvest Pro aus → Alexa Verbinden.

   Alternativ öffnen sie ihre Alexa App und suchen sie im Skill Store nach „Smartvest Pro".

2. Aktivieren sie den Smartvest Pro Skill, daraufhin werden Sie gebeten sich mit ihrem Smartvest Pro Account anzumelden.

3. Im nächsten Schritt sucht Alexa nach der Smartvest Pro Zentrale und den dazugehörigen Öffnungsmeldern. Nachdem die Zentrale und die Melder erfolgreich hinzugefügt wurden können Sie die Alexa Raumzuweisung konfigurieren und bestätigen. Hiermit ist die Verbindung erfolgreich abgeschlossen.

Amazon Alexa weitere Konfiguration und Automation

Zentrale mit Sprachbefehlen deaktivieren:

Damit dies funktioniert müssen sie in der Alexa App ihre Smartvest Pro auswählen und in den Geräteeinstellungen die Option „Deaktivieren aktivieren" auf AN stellen. Daraufhin werden Sie nach einem Code gefragt, den sie später zum Deaktivieren verwenden müssen.

Automationen erstellen:

Sie haben die Möglichkeit viele verschiedene Alexa Automatisierungen zu erstellen die mit der Smartvest Pro und den Öffnungsmeldern verknüpft sind, als Beispiel:

Wenn das Fenster mit dem Öffnungsmelder 1 geöffnet wird, soll Alexa die Luftqualität und Außentemperatur wiedergeben.

Die Funktionen, Anzahl und Art der Automatisierungen werden von Alexa bereitgestellt und können sich jederzeit ändern. Sie können die Automationen in Ihrer Alexa unter dem Menüpunkt: Automationen erstellen und konfigurieren.

Amazon Alexa Sprachbefehle:

Sie können folgende Sprachbefehle mit ihrer Amazon Alexa verwenden:

Scharfschalten: „Alexa, meine Smartvest Pro im Abwesenheitsmodus aktivieren."

Intern Scharf schalten: „Alexa, aktiviere meine Smartvest Pro"

Unscharf schalten: „Alexa, meine Smartvest Pro deaktivieren."

Statusabfrage eines Öffnungsmelders: „Alexa, ist Öffnungsmelder Tür geöffnet / geschlossen?"

Statusabfrage der Zentrale: „Alexa, wie ist der Status von Smartvest Pro"

	WICHTIG! STATUSABFRABE DER ZENTRALE: Wenn der Status der Smartvest Pro während eines Alarms abgefragt wird, wird Alexa nicht erwähnen das derzeit ein Alarm aktiv ist.

Sonderfälle:

Zwangsläufigkeit: Wenn die Zwangsläufigkeit aktiviert ist und beim Scharf / Intern Scharf schalten der Zentrale ausgelöst wird, sagt einem Alexa welcher Öffnungsmelder offen ist und ob man diesen umgehen möchte um dennoch Scharf / Intern Scharf schalten zu können.

Scharf auf Intern Scharf: Es ist nicht möglich direkt von Scharf auf Intern Scharf zu schalten. Sie müssen die Anlage zuerst Deaktivieren und dann auf Intern Scharf schalten. Das Wechseln von Intern Scharf auf Scharf geht direkt.

4.1.8 Google Home

Sie können die Smartvest Pro mit Ihrem Google Home über den Smarvest Pro Skill verbinden und mit Sprachbefehlen steuern.

Verbindung von Google Home mit der Smartvest Pro Zentrale:

1. Um das Einrichten zu starten, öffnen sie ihre Google Home APP und suchen sie unter „Gerät hinzufügen → funktioniert mit Google Home“ nach dem Skill „Smartvest Pro“.

2. Aktivieren sie den Smartvest Pro Skill, daraufhin werden Sie gebeten sich mit ihrem Smartvest Pro Account anzumelden. Zusätzlich müssen Sie einen PIN-CODE erstellen. Dieser wird von Google Home abgefragt, sobald sie versuchen, die Smartvest Pro mit Sprachbefehlen Unscharf zu stellen.

3. Im nächsten Schritt sucht die Google Home App nach der Smartvest Pro Zentrale und den dazugehörigen Öffnungsmeldern. Nachdem die Zentrale und die Melder erfolgreich gefunden hat müssen Sie diese auswählen und einem gewünschten Raum hinzufügen.

Hiermit ist die Verbindung erfolgreich abgeschlossen.

Google Home weitere Konfiguration und Automation

Zentrale mit Sprachbefehlen deaktivieren:

Damit dies funktioniert müssen sie in der Alexa App ihre Smartvest Pro auswählen und in den Geräteeinstellungen die Option „Deaktivieren aktivieren“ auf AN stellen. Daraufhin werden Sie nach einem Code gefragt, den sie später zum Deaktivieren verwenden müssen.

Automationen erstellen:

Sie haben die Möglichkeit viele verschiedene Google Home Automatisierungen zu erstellen die mit der Smartvest Pro und den Öffnungsmeldern verknüpft sind, als Beispiel:

Wenn das Fenster mit dem Öffnungsmelder 1 geöffnet wird, soll Google Home die Luftqualität und Außentemperatur wiedergeben.

Die Funktionen, Anzahl und Art der Automatisierungen werden von Google Home bereitgestellt und können sich jederzeit ändern. Sie können die Automationen in Ihrer Google Home App unter dem Menüpunkt: Automationen erstellen und konfigurieren.

Google Home Sprachbefehle:

Google Home erkennt den Namen Ihrer Smartvest Pro nicht

Es kann passieren das der gewählte Name nicht richtig von Google Home erkannt wird. Um dieses Problem zu lösen können den Namen der Smartvest Pro Zentrale entweder in der Google Home App ändern.

Sie können folgende Sprachbefehle mit Ihrem Google Home verwenden:

Scharfschalten: „Hey Google, setz Smartvest Pro auf zuhause und Bewachen."

Intern Scharf schalten: „Hey Google, setz Smartvest Pro auf Abwesend und Bewachen."

Unscharf schalten: „Hey Google, deaktiviere Smartvest Pro."

Statusabfrage eines Öffnungsmelders: „Hey Google, ist Öffnungsmelder Tür geöffnet / geschlossen?"

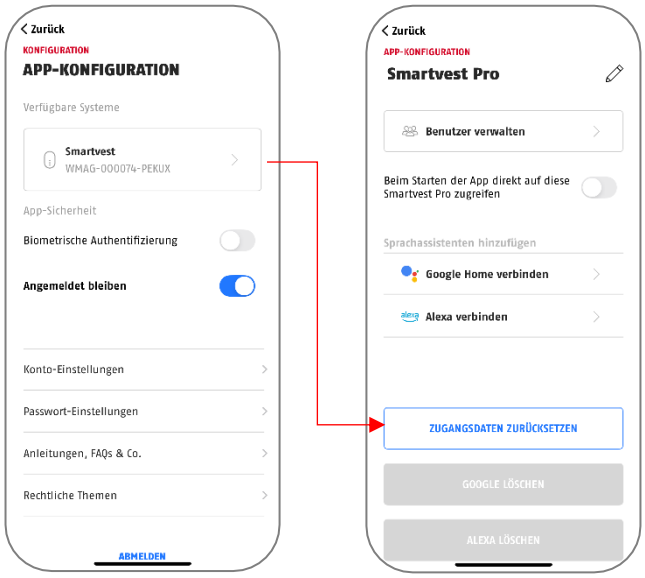
Statusabfrage der Zentrale: „Hey Google, wie ist der Status von Smartvest Pro?"

	WICHTIG! STATUSABFRABE DER ZENTRALE: Wenn der Status der Smartvest Pro während eines Alarms abgefragt wird, wird Google Home nicht erwähnen das derzeit ein Alarm aktiv ist.

Sonderfälle:

Zwangsläufigkeit: Wenn die Zwangsläufigkeit aktiviert ist und beim Scharf / Intern Scharf schalten der Zentrale ausgelöst wird, sagt einem Google Home das ein Öffnungsmelder offen ist fragt, ob man diesen umgehen möchte, um dennoch Scharf / Intern Scharf schalten zu können.

4.1.9 Zugangsdaten zurücksetzen



Hiermit werden die Zugriffrechte aller bisher verbundenen Smartphones und Tablets **sofort** auf Basis der aktuellen Einstellungen angewendet. Dies ist wichtig, wenn Sie sicherstellen wollen, dass per App entfernte Benutzer sofort keinen Zugriff mehr zu Ihrer Alarmanlage haben sollen. Hinweis: Wird diese Aktion nicht ausgeführt laufen im Hintergrund regelmäßige Aktualisierungen der Benutzerberechtigung (zeitlich u. a. abhängig von der Internetverbindung der betroffenen Geräte).

4.2 App-Sicherheit

Im Menüpunkt **App-Sicherheit** können Sie Sicherheits-Einstellungen vornehmen.

4.2.1 Biometrische Authentifizierung

Wenn Sie diese Option aktivieren können Sie die App mittels biometrischer Authentifizierung öffnen (iOS: FaceID oder TouchID; Android: Fingerabdruck oder Gesichtserkennung).

4.2.2 Angemeldet bleiben

Wenn Sie diese Option aktivieren, müssen Sie nicht jedes Mal erneut das benötigte Passwort eintippen. Die App speichert die Daten nach der erfolgreichen Anmeldung und öffnet ab sofort den Startbildschirm.

	ACHTUNG Diese Option führt zu einem potenziellen Sicherheitsrisiko. Personen die Zugriff auf ihr entsperrtes Endgerät erlangen, können sich ohne Verifikation Zugriff auf Ihr Sicherheitssystem verschaffen.

4.2.3 Konto-Einstellungen

Hier können Sie folgende Einstellungen bezüglich Ihres verbundenen ABUS One Kontos bearbeiten:

- Anrede (Herr oder Frau)
- Vorname
- Nachname
- E-Mail

Sobald alle Änderungen vorgenommen wurden, können Sie diese mit dem Knopf „**Änderungen speichern**“ übernehmen.

Falls Sie das eingebundene Konto löschen möchten, drücken Sie auf die rote Schaltfläche „**Benutzer-Konto löschen**“.

4.2.4 Passwort-Einstellungen

Hier können Sie das aktuell verwendete Passwort ändern. Geben Sie dafür zunächst das aktuelle Passwort ein und tragen anschließend das neue Passwort in die beiden dafür vorgesehenen Zeilen ein. Am Ende drücken Sie auf den Knopf „**Neues Passwort festlegen**“ um die Eingaben zu speichern.

4.2.5 Anleitungen, FAQs & CO.

Hier finden Sie sämtliche Anleitungen rund um das Thema Smartvest Pro, den dazu gehörenden Komponenten und der ABUS One Umgebung.

4.2.6 Rechtliche Themen:

Hier finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

- Datenschutzrichtlinie
- DSGVO
- Open-Source-Lizenz
- GPL

4.2.7 Abmelden

Sie werden vom System abgemeldet und müssen sich mit ihrem Passwort anmelden.

IV. Technische Daten

1. FUAA45010 Smartvest Pro Funk-Alarmanlage Zentrale

Abmessungen	195 x 130 x 34 mm (L x B x H)
Alarmierung	Push Nachricht / Akustisches Warnsignal
Anzahl Ereignisse	1.000
Anzeige	LED
Batterie	2 x 18650 Lithium-Ionen-Akku (fest verbaut)
Batterielebensdauer (max.)	20 Stunden
Betriebstemperatur	0°C – 40°C
Einsatzbereich	Innenraum
Funkfrequenz	868,3 MHz
Funk-Modulation	FSK
Funkreichweite (max.)	100 m (abhängig vom Installationsort)
Funkzonen (max.)	32
Gehäusematerial	Kunststoff
Lautstärke der integrierten Sirene	< 90 dB
Luftfeuchtigkeit	10 – 80 %
Nettogewicht	0,553 kg
Netzwerkanschluss	RJ-45 Anschluss WLAN 2,4 GHz (10/100 Mbps)
Notstromversorgung	Ja
Sabotagekontakt	Ja
Sendeleistung	11,3 dBm
Spannungsversorgung AC	100~240 V
Spannungsversorgung DC	5 V
Steckertyp	DC-Stecker: 3,5 x 1,35 mm
Stromaufnahme	~195 mA (Standby) ~230 mA (Ø)
Unterstützte IP-Kameras	ABUS PPIC31020, PPIC42520, PPIC44520, PPIC46520, PPIC9100, PPIC52520, PPIC54520

2. FUBE45010 Smartvest Pro Funk-Bedienteil

Abmessungen	147,5 x 89 x 30 mm (L x B x H)
Alarmierung	Ja
Anzeige	LED
Batterie	4 x AA (1,5 V) (wechselbar)
Batterielebensdauer (max.)	1 Jahr
Betriebstemperatur	0°C – 40°C
Einsatzbereich	Innenraum
Funkfrequenz	868,3 MHz
Funk-Modulation	FSK
Funkreichweite (max.)	100 m (abhängig vom Installationsort)
Gehäusematerial	Kunststoff
Lautstärke der integrierten Sirene	75 dB
Lesertyp	Chipschlüsselleser und Codeeingabe
Luftfeuchtigkeit	10 – 90 %
Nettogewicht	0,274 kg
Proximity Schlüssel	8 RFID-Chips (FUPC45000)
Sabotagekontakt	Ja
Sendeleistung	11,3 dBm
Spannungsversorgung DC	5 V
Steckertyp	Type-C USB
Stromaufnahme	~40-57 µA (Standby) ~212 mA (Ø)

3. FUPC45000 Smartvest Pro ID Schlüsselanhänger

Abmessungen	40 x 35 x 10 mm
Bruttogewicht	0,032
Max. Betriebstemperatur	40 °C
Farbe	Schwarz
Max. Luftfeuchtigkeit	80 %
Nettogewicht	0,012 kg

4. FUBE45000 Smartvest Pro Funk-Fernbedienung

Abmessungen	69,5 x 28 x 8 mm (L x B x H)
Batterie	1 x CR2032 (3V) (wechselbar)
Batterie Lebensdauer (max.)	1 Jahr

Funkfrequenz	868,3 MHz
Funk-Modulation	FSK
Funkreichweite (max.)	100 m (abhängig vom Installationsort)
Gehäusematerial	Kunststoff
Betriebstemperatur	0°C – 40°C
Luftfeuchtigkeit	10 – 80 %
Nettogewicht	0,019 kg
Sendeleistung	11,3 dBm
Stromaufnahme	~7 µA (Standby) ~7 mA (Ø)

5. FUMK45000 Smartvest Pro Funk-Öffnungsmelder

Abmessungen	78 x 28 x 11 mm (L x B x H)
Batterie	1 x CR2032 (3V) (wechselbar)
Batterielebensdauer (max.)	1 Jahr
Betriebstemperatur	0°C – 40°C
Einsatzbereiche	Innenraum
Farbe	weiß
Funkfrequenz	868,3 MHz
Funk-Modulation	FSK
Funkreichweite (max.)	100 m (abhängig vom Installationsort)
Gehäusematerial	Kunststoff
Luftfeuchtigkeit	10 – 80 %
Nettogewicht	0,057 kg
Sabotagekontakt	Ja
Sendeleistung	11,3 dBm
Stromaufnahme	~8 µA (Standby) ~6,5 mA (Ø)

6. FUEM45000 Smartvest Pro Funk-Erschütterungsmelder

Abmessungen	73 x 27 x 10 mm (L x B x H)
Batterie	1 x CR2032 (3V) (wechselbar)
Betriebstemperatur	0°C – 40°C
Einsatzbereich	Innenraum
Funkfrequenz	868,3 MHz
Funk-Modulation	FSK
Funkreichweite (max.)	100 m (abhängig vom Installationsort)
Gehäusematerial	Kunststoff
Luftfeuchtigkeit	10 – 80 %
Nettogewicht	0,018 kg
Sabotagekontakt	Ja
Sendeleistung	11,3 dBm
Stromaufnahme	~10 µA (Standby) ~7,5 mA (Ø)

7. FUBW45000 Smartvest Pro Funk-Bewegungsmelder

Abmessungen	107 x 58 x 52mm (L x B x H)
Batterie	3 x 1,5V AA (wechselbar)
Batterielebensdauer (max.)	1 Jahr
Betriebstemperatur	0°C – 40°C
Einsatzbereiche	Innenraum
Farbe	weiß
Funkfrequenz	868,3 MHz
Funk-Modulation	FSK
Funkreichweite (max.)	100 m (abhängig vom Installationsort)
Gehäusematerial	Kunststoff
Leuchtfarbe	blau
Luftfeuchtigkeit	10 – 80 %
Nettogewicht	0,167 kg
PIR-Blickwinkel horizontal	105°
PIR-Blickwinkel vertikal	45°
PIR-Tierimmun	Ja
Sabotagekontakt	Ja
Sendeleistung	11,3 dBm
Sensortyp	PIR
Stromaufnahme	~28 µA (Standby) ~8 mA (Ø)

8. FUWM45000 Smartvest Pro Funk-Wassermelder

Abmessungen	65 x 25 mm (Ø x H)
Batterie	1 x CR2032 (3V) (wechselbar)
Batterielebensdauer (max.)	2 Jahre
Einsatzbereich	Innenraum
Farbe	weiß
Funkfrequenz	868,3 MHz
Funk-Modulation	FSK
Funkreichweite (max.)	100 m (abhängig vom Installationsort)
Gehäusematerial	Kunststoff
Betriebstemperatur	0°C – 40°C
Luftfeuchtigkeit	10 – 90 %
Nettogewicht	0,046 kg
Sendeleistung	11,3 dBm
Stromaufnahme	~7 µA (Standby) ~7 mA (Ø)

9. FURM45000 Smartvest Pro Funk-Rauch-/Hitzewarnmelder

Abmessungen	120 x 32 mm (Ø x H)
Alarmstummschaltung	< 10 Minuten
Batterie	2 x 1,5 V AA Alkaline-Batterie (wechselbar)
Betriebstemperatur	0°C – 40°C
Erfassungsbereich (max.)	40 m² innerhalb eines Raumes
Funkfrequenz	868,3 MHz
Funk-Modulation	FSK
Hitzedetektion	54°C – 70°C
Lautstärke	> 85 dB (A) @ 3 m
Luftfeuchtigkeit	10 – 93 % (nicht kondensierend)
Montageort	Decke (ausschließlich in Innenräumen)
Rauchdetektion	fotoelektrische Reflexion
Sendeleistung	< 4,5 dBm
Stromaufnahme	~250 µA (Standby) ~40 mA (Ø)

10. FUSG45000 Smartvest Pro Funk-Sirene

Abmessungen	112 x 300 x 102 mm (L x B x H)
Batterie	4 x C (1,5V)
Batterielebensdauer (max.)	~ 2 Jahre
Betriebstemperatur	-10°C - 50°C
Einsatzbereich	Außenbereich
Funkfrequenz	868,3 MHz
Funk-Modulation	FSK
Funkreichweite (max.)	ca. 30m (abhängig vom Installationsort)
Lautstärke	Aus, Niedrig (85dB), Hoch (105dB)
Leuchtfarbe	rot
Leuchtmittel	LED
Luftfeuchtigkeit	10 – 80%
Nettogewicht	0,882 kg
Sabotagekontakt	Ja
Schutzart	IP44
Spannungsversorgung AC	100~240 V
Spannungsversorgung DC	5 V
Steckertyp	DC-Stecker: 3,5 x 1,35 mm
Stromaufnahme	~200 µA (Standby) ~200 mA (Ø)

11. FUHA45000 Smartvest Pro Funk-Steckdose

Abmessungen	78 x 53 x 53 mm (L x B x H)
Betriebstemperatur	0°C – 40°C
Einsatzbereiche	Innenraum
Farbe	Weiß
Funkfrequenz	868,3 MHz
Funk-Modulation	FSK
Funkreichweite (max.)	100 m (abhängig vom Installationsort)
Gehäusematerial	Kunststoff
Leuchtfarbe	Blau
Luftfeuchtigkeit	10 – 80 %
Nettogewicht	0,086 kg
Schaltleistung (max.)	3.500 Watt / 16 Ampere
Sendeleistung	11,3 dBm
Spannungsversorgung AC	230-240 VAC

V. Gewährleistung

a. ABUS-Produkte sind mit größter Sorgfalt konzipiert, hergestellt und nach geltenden Vorschriften geprüft.
b. Die Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zum Verkaufszeitpunkt zurückzuführen sind. Falls nachweislich ein Material- oder Herstellungsfehler vorliegt, wird das Modul nach Ermessen des Gewährleistungsgebers repariert oder ersetzt.
c. Die Gewährleistung endet in diesen Fällen mit dem Ablauf der ursprünglichen Gewährleistungszeit von 2 Jahren. Weitergehende Ansprüche sind ausdrücklich ausgeschlossen.
d. Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind mitgelieferte Batterien.
e. ABUS haftet nicht für Mängel und Schäden, die durch äußere Einwirkungen (z.B. durch Transport, Gewalteinwirkung, Fehlbedienung), unsachgemäße Anwendung, normalen Verschleiß oder durch Nichtbeachtung dieser Anleitung sowie der Pflege-Hinweise entstanden sind.
f. Bei Geltendmachung eines Gewährleistungsanspruches ist dem zu beanstandenden Produkt der originale Kaufbeleg mit Kaufdatum und eine kurze schriftliche Fehlerbeschreibung beizufügen.
g. Sollten Sie an dem Produkt einen Mangel feststellen, der beim Verkauf bereits vorhanden war, wenden Sie sich innerhalb der ersten zwei Jahre bitte direkt an Ihren Verkäufer.

VI. Entsorgungshinweise

Entsorgen Sie das Gerät gemäß der Elektro- und Elektronik-Altgeräte EU Richtlinie 2012/19/EU – WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment). Bei Rückfragen wenden Sie sich an die für die Entsorgung zuständige kommunale Behörde. Informationen zu Rücknahmestellen für Ihre Altgeräte erhalten Sie z.B. bei der örtlichen Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung, den örtlichen Müllentsorgungsunternehmen oder bei Ihrem Händler.